

SOMMERSEMESTER 2014



THM

TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN

| start



So gelingt Ihr Start an der THM

Wissenswertes, Tipps und Tricks für Ihr Studium am Campus Gießen

- THM StartHILFE > Antworten auf Erstfragen.
- Nachgefragt > Tipps von „alteingesessenen“ Studierenden.
- Die Fachbereiche > Mein Studiengang. Da gehöre ich hin.
- Chipkarte und IT-Service > Ohne läuft gar nichts.
- Von Prüfungsangst zum Prüfungsamt > Alles rund um die Prüfungen.
- Only for Students > Vergünstigungen und Vorteile nur für Sie!



IMPRESSUM

Herausgeber:
Zentrale Studienberatung
der Technischen
Hochschule Mittelhessen,
Wiesenstr. 14,
35390 Gießen

Layout: Christine Bayer

Redaktion: Christine Bayer,
Nicole Müll, Jutta Müller,
Kristin Reineke und Marion
Schumacher

Bildnachweise:

- Dr. Armin Eikenberg
- fotolia

© aaronnaps, © adam121, © Africa Studio, © AMATHIEU, © archideaphoto, © Avesun, © blobbotronic, © bloomua, © buyman, © C.Berlin, Christian Schwier, © cienpiesnf, © Christian Kellner, © Coloures-Pic, © contrast-werkstatt, © emily2k, © Firma V, © Franz Pfluegl, © Gennadiy Poznyakov, © Gina Sanders, © HappyAlex, © incomible, © Ivan Kopylov, © Jairo Rodri, © jeremias münch, © Jérôme Rommé, © JiSign, © kebay, © lassedesignen, © Maksim Kabakou, © Marco2811, © Matthias Krüttgen, © michaeljung, © nikomi, © NinaMalyna, © Peter Atkins, © Philippe Minisini, © Robert Kneschke, © ra2 studio, © ranglizz, © Rina, © sayid, © Serg Nvns, © Stefan Körber, © stokkete, © Suprijono Suharijoto, © Syda Productions, © Thaut Images, © Trueffelpix, © WavebreakmediaMicro, © weknow, © WoGi, © Zauberhut, © zwieback2003

▪ Photocase

© giftgruen, © fotoline, © jockelo, © Maria Vaorin

- privat
- THM
- Till Schürmann

Auflage: 1.000

Druck: NK Druck + Medien
GmbH, Hammersbach

Erscheinungsdatum:
März 2014



LIEBE ERSTIS! FÜR DIESE AUSGABE HABEN WIR EXPERTEN AUFGESPÜRT, DIE WISSEN, WIE ES AN DER THM LÄUFT. WELCHE STORIES SIE ZU ERZÄHLEN HABEN UND WELCHE TIPPS SIE FÜR'S STUDIUM GEBEN, ERFAHREN SIE HIER.



- 004 **Leitbild** > Unser Credo.
- 005 **Editorial** > Das Präsidium.
- 006 **Ankommen** > Wissenswertes auf einen Blick.
- 008 **THM StartHILFE** > Antworten auf Erstfragen.
- 012 **Nachgefragt** > Hilfreiche Tipps von "alteingesessenen" Studierenden.
- 014 **THM Portrait** > Was hat sie zu bieten?
- 016 **THM Logo** > Ein grafisches Zeichen, das uns repräsentiert.
- 017 **Applied Sounds** > Das Hochschulorchester.
- 018 **Die Fachbereiche** > Mein Studiengang. Da gehöre ich hin.
- 020 **Der Fachbereich Bau** > Bauwesen.
- 022 **Der Fachbereich EI** > Elektro- und Informationstechnik.
- 024 **Der Fachbereich ME** > Maschinenbau und Energietechnik.
- 026 **Der Fachbereich KMUB** > Krankenhaus- und Medizintechnik, Umwelt- und Biotechnologie.
- 030 **Der Fachbereich MNI** > Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik.
- 032 **Der Fachbereich Wirtschaft** > Wirtschafts – THM Busines School.
- 034 **Der Fachbereich SuK** > Sozial- und Kulturwissenschaften.
- 036 **Fachschaft** > Ihre studentischen Ansprechpartner an der THM.
- 038 **Engagement an der Hochschule** > Wo kann ich was machen und warum?
- 039 **Das Studiensekretariat** > Alles Amtliche.
- 040 **Hochschulsport** > Damit kluge Köpfe fit und gesund bleiben.
- 041 **Die INFORMATION** > Zentrale Anlaufstelle für Studierende.
- 042 **Chipkarte und IT-Service** > Ohne läuft gar nichts.
- 046 **Auszeichnung** > Der Ludwig-Schunk-Preis.
- 047 **Grundsätze für gute Lehre** > Respektvoll lernen und lehren.
- 048 **Hochschulbibliothek** > Alles eine Frage der Ausleihe.
- 051 **ProMi** > Projekt Hochschule in der Migrationsgesellschaft.
- 052 **Von Prüfungsangst zum Prüfungsamt** > Alles rund um die Prüfungen.
- 053 **BLiZ** > Studieren mit Behinderung und chronischer Erkrankung.
- 056 **Rückzugsorte** > für Studierende: Lernorte, Eltern-Kind-Zimmer.
- 057 **Familiengerechte Hochschule** > Studieren mit Kind.
- 058 **International studieren: Auslandsreferat** > Incomings and Outgoings.
- 059 **WG International** > Wir fördern interkulturelle Wohngemeinschaften.
- 060 **ICC** > International Career Center.
- 061 **Internationales Buddy Programm** > Freunde werden.
- 062 **Finanzierung** > Wie bezahle ich mein Studium?
- 065 **Only for Students** > Vergünstigungen und Vorteile nur für Sie!
- 066 **Beratung** > Persönliche und vertrauliche Beratung für jedes Problem.
- 069 **Stipendienmesse** > Schon mal über ein Stipendium nachgedacht?
- 070 **Das Sprachenzentrum im Interview** > Fremdsprachen lernen.
- 072 **Alumni** > Ein Netzwerk.
- 073 **Heft im Heft: AstA** > Von den Referenten bis zum Kneipenführer.



UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

UNSER LEITBILD

Die Hochschule hat ihre Wurzeln in der Mitte Hessens und handelt in einem zunehmend überregionalen und internationalen Umfeld. Im Mittelpunkt dieses Handelns steht eine exzellente Lehre – Forschung, Entwicklung und Weiterbildung bilden den Rahmen:

Hohe Motivation, Qualität und Flexibilität sind die Schlüssel für unsere Zukunft.

Motivation

„Ein Element des Erfolges ist die Lust am Handwerk“ – Irène Joliot-Curie

Alle Mitglieder der Hochschule studieren und arbeiten gerne an der Hochschule und identifizieren sich dauerhaft mit ihr. Dafür bietet sie attraktive Bedingungen in der Lehre, interessante Arbeitsinhalte in Forschung und Entwicklung sowie ein motivierendes Umfeld, das insbesondere durch offene, partnerschaftliche Kommunikation und Transparenz gekennzeichnet ist.

Qualität

„Alles, was getan wird, ist es wert, gut getan zu werden“ – Aristoteles

Unsere Angebote sind individuell, bedarfsgerecht und berufsfeldbezogen und werden fortlaufend aktualisiert durch anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung – vor allem in Kooperation mit externen Partnern. Unsere fachlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen sind eine solide Grundlage und werden ständig überprüft und weiterentwickelt. Vielfältige Lehr- und Lernformen bilden die Basis für lebenslanges Lernen.

Flexibilität

„Um klar zu sehen, genügt oft ein Wechsel der Blickrichtung“
– Antoine de Saint-Exupéry

Inhalte und Schwerpunkte der Arbeitswelt und Wissenschaft in einer zunehmend globalisierten Welt unterliegen einer großen Dynamik. Geleitet von ihren bewährten Erfahrungen, stellt sich die Hochschule den neuen wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen und passt ihre Inhalte, Organisation und Prozesse besonnen, aber konsequent an.

Bei allem Handeln, in der Lehre, der Forschung, der Entwicklung und der Weiterbildung stehen die Menschen – Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Partner in Wirtschaft und Wissenschaft – immer im Mittelpunkt.



PROF. DR. AXEL SCHUMANN, PROF. DR. KLAUS BEHLER, PROF. DR. FRANK RUNKEL,
OLAF BERGER, PROF. DR. GÜNTHER GRABATIN

HERZLICH WILLKOMMEN! LIEBE STUDIENANFÄNGERIN, LIEBER STUDIENANFÄNGER: WIR FREUEN UNS DARÜBER, DASS SIE AUF DAS AUSBILDUNGSNIVEAU DER THM VERTRAUEN UND IHR STUDIUM HIER AUFNEHMEN.

Die Technische Hochschule Mittelhessen hat einen staatlichen Auftrag. Aber sie hat auch ein Selbstverständnis. Unsere wichtigste gesetzliche Bestimmung lautet, junge Leute akademisch auszubilden. Wie die THM diese Aufgabe auffasst, haben wir in unserem Leitbild formuliert. Darin heißt es: „Im Mittelpunkt dieses Handelns steht eine exzellente Lehre“. Man kann diese Selbstverpflichtung auch so ausdrücken: Bei allem, was an dieser Hochschule geschieht, soll es in erster Linie um unsere Studentinnen und Studenten gehen. Weil wir das in Gießen, Friedberg und Wetzlar als gemeinsames Ziel verfolgen, ist jede Semestereröffnung ein Feiertag für unsere gesamte Hochschule.

Zu Beginn des ersten Semesters muss man sich orientieren, in der neuen Umgebung zurechtfinden. Vieles ist unbekannt, vieles läuft anders als in der Schule oder Ausbildung. Dieses Heft soll Ihnen dabei helfen, sich an der THM zurecht zu finden. Aber wir geben Ihnen nicht nur diesen schriftlichen Führer an die Hand. Wir stehen Ihnen auch als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie sind die

Hauptpersonen an der THM. An Ihrem Fachbereich und in den Serviceeinrichtungen ist man für Sie da.

Fragen Sie, suchen Sie das Gespräch, finden Sie Ihren Weg im Dialog mit uns!

Wir wünschen Ihnen eine schöne, sinnerfüllte und erfolgreiche Zeit an unserer Hochschule.

Prof. Dr. Günther Grabatin
Präsident

Prof. Dr. Klaus Behler
Vizepräsident

Olaf Berger
Vizepräsident

Prof. Dr. Frank Runkel
Vizepräsident

Prof. Dr. Axel Schumann
Vizepräsident

SEMESTERLAUFZEITEN

Sommersemester

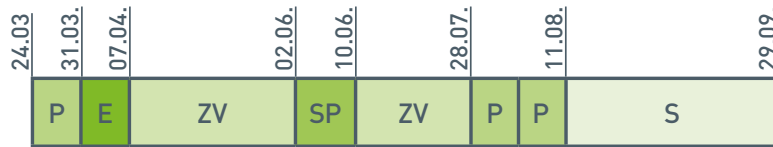
01.03.2014 - 31.08.2014

Wintersemester

01.09.2014 - 31.03.2015

Veranstaltungszeiten im Sommersemester 2014

24.03.2014 bis 29.09.2014



P = Prüfungswochen*

E = Einführungswoche für Erstsemester

ZV = Zyklische Veranstaltungen (Vorlesungen etc.)

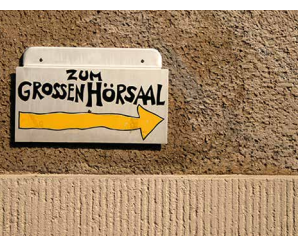
SP = Studien- und Projektwoche

S = Semesterferien (ggf. Blockveranstaltungen)

*Genauere Prüfungstermine erfragen Sie bitte rechtzeitig in Ihrem Fachbereich

> KOPIEREN UND AUSDRUCKEN

Ihre Chipkarte können Sie auch als Zahlungsmittel für die Kopierer der THM verwenden. Die Karte können Sie hier für am separaten Terminal für Kopierer aufladen. Kopierer finden Sie z. B. im Gebäude A (Foyer) und in der Bibliothek Gebäude C (EG).



WAS SIND MODULE?

Ein Modul setzt sich aus verschiedenen Veranstaltungen zu einem bestimmten Themenbereich zusammen (z. B. Vorlesung und Übung oder Vorlesung und Praktikum). Für jedes Modul ist in einer Modulbeschreibung genau definiert, welche fachlichen Inhalte vermittelt werden und welche Lernziele die Studierenden mit dem Studium dieses Moduls erreichen sollen. Die Veranstaltungen, die zu einem Modul gehören, können sich über ein oder mehrere Semester erstrecken.

Ein Modul setzt sich aus verschiedenen Veranstaltungen zu einem bestimmten Themenbereich zusammen (z. B. Vorlesung und Übung oder Vorlesung und Praktikum). Für jedes Modul ist in einer Modulbeschreibung genau definiert, welche fachlichen Inhalte vermittelt werden und welche Lernziele die Studierenden mit dem Studium dieses Moduls erreichen sollen. Die Veranstaltungen, die zu einem Modul gehören, können sich über ein oder mehrere Semester erstrecken.

UNTERRICHTSZEITEN

Doppelstunde	Beginn	Ende
1. Stunde	08.00 Uhr	09.30 Uhr
2. Stunde	09.50 Uhr	11.20 Uhr
3. Stunde	11.30 Uhr	13.00 Uhr
4. Stunde	14.00 Uhr	15.30 Uhr
5. Stunde	15.45 Uhr	17.15 Uhr
6. Stunde	17.30 Uhr	19.00 Uhr

FACTS

227.600 Studierende in Hessen.

Das sind 6 Prozent mehr als im Vorjahr.

14.582 Studierende an der THM.

3.157 Erstsemester im WS 2013/2014.

Das sind 8 Prozent mehr als im Vorjahr.



WOFÜR ZAHL ICH EIGENTLICH?

Der Semesterbeitrag für das SS 2014 von € 264,79 beinhaltet den Beitrag für:

1. das Studentenwerk 80,78 €
2. die Studentenschaft 13,87 €
3. das Semesterticket 120,14 €
4. die Verwaltungskosten 50,00 €

Mit der Zahlung des Semesterbeitrages meldet man sich auch gleichzeitig für das kommende Semester zurück. www.thm.de/studiensekretariat/rueckmeldung

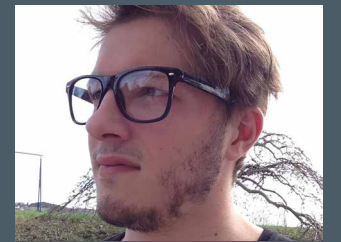
IN DIE MENSA GEHT'S ...

... für die Mehrheit der Studierenden mehrmals pro Woche. Sei es täglich für die obligatorische Pasta, donnerstags zum Schnitzeltag oder an einem Freitag für das Fischgericht. Essensausgabe ist in der Regel zwischen 11.30 und 14.00 Uhr und mindestens ein Gericht gibt es unter 2,- €. Außerhalb der Mittagszeit gibt's Snacks und Getränke, auch für einen kleineren Geldbetrag, am Campus Gießen in der Cafeteria CampusTor und der Pastaria. Bezahlt werden kann in den Mensen und Cafeterien bargeldlos mit der Chipkarte (siehe dazu Seite 42). Da alle Mensen und Cafeterien an der THM vom Studentenwerk Gießen betrieben werden, können auch die Angebote an der JLU genutzt werden. Wenn Sie am Abend oder Wochenende also keine Lust zum Kochen haben, gibt's dort die Möglichkeit den Hunger zu stillen.



> CREDIT POINTS

Modulgrößen werden in der Einheit Credit Points (CrP) beschrieben. Die Credit Points geben Auskunft darüber, welcher Arbeitsaufwand, auch Workload genannt (unter den Workload fällt der Veranstaltungsbesuch plus zusätzliche Arbeit für Vor- und Nachbereitung sowie Prüfungszeit), erbracht werden muss, um ein Modul erfolgreich abzuschließen. Jeweils 30 Stunden ergeben einen Credit Point. Die Semesterwochenstunden (SWS) beschreiben die Zeit, die man pro Woche an der Hochschule in Lehrveranstaltungen verbringt. Eine Semesterwochenstunde umfasst 45 Minuten.



3 FRAGEN AN...
JULIAN SCHULTE, 23, GIESSEN, BETRIEBSWIRTSCHAFT

Hallo Herr Schulte, warum haben Sie sich für die THM als Hochschule entschieden?

Ich habe mir eine Hochschule gesucht, die im Fachbereich Wirtschaft einen besonderen Schwerpunkt im Bereich Marketing und Vertrieb hat. Ich habe mich an sechs Hochschulen beworben, von denen die THM als erste geantwortet hat.

Wie waren die ersten Tage an der Hochschule?

Die erste Woche war für mich sehr informativ, weil ich alle Schwerpunkte kennengelernt habe und eine erste Orientierung über den Studienablauf bekommen habe. Wohlgefühlt habe ich mich, da unsere Mentoren uns herzlich begrüßt, eingewiesen und uns allen bereitwillig alle Fragen aus dem Auditorium beantwortet haben. Zudem konnte ich erste Kontakte knüpfen.

Was erwarten Sie von Ihrem Studium?

Eine Vertiefung meiner Kenntnisse aus der Berufsausbildung und ein besseres Verständnis der betrieblichen Zusammenhänge.



THM STARTHILFE. HIER FINDEN SIE WICHTIGE HINWEISE FÜR IHREN STUDIEN- BEGINN AN DER THM.

ERFAHRUNGS- GEMÄSS...

> ... GIBT ES KEINE DUMMEN FRAGEN.

Schon gar nicht zum Studienstart. Wofür war noch mal die Chipkarte? Welche Fristen muss ich mir merken? Wo finde ich den Raum A20 1.36? Die Antworten kommen nicht von alleine zu Ihnen. Also gehen Sie los und recherchieren Sie auf der Homepage oder fragen Sie direkt nach: bei Kommilitonen, im Fachbereich, an der INFORMATION, bei der Zentralen Studienberatung, dem Studentenwerk...

„Wenn Räume und Ansprechpartner gesucht werden, wenn es Probleme mit Passwörtern oder der TAN-Liste gibt, helfen wir in der INFORMATION gerne weiter!“ (Nicole Müll, Leiterin der INFORMATION)

... IST DER BESUCH DER STEP-WOCHE AUFSCHLUSSREICH.

Natürlich wissen Sie, was eine Bibliothek ist. Und auch mit E-Mail-Programmen und Web-Portalen sind sie vertraut. Nutzen Sie trotzdem die Angebote während des Studieneinführungsprogramms (STEP)! Dort erfahren Sie, wo und wie Sie an die analogen und digitalen Medien herankommen, wie Sie Gruppenarbeitsräume reservieren und wie Sie sich für eine Prüfung an- oder abmelden. Sie bekommen alle wichtigen Informationen zu Ihrem Studiengang, E-Learning, Möglichkeiten ins Ausland zu gehen, den THM-Online-Diensten und vielem mehr!

... GLÄNZEN SIE BESSER NICHT ZU OFT MIT ABWESENHEIT.

„Im Gegensatz zu den Schulen haben wir in den meisten Veranstaltungen keine Anwesenheitspflicht. Keiner wird gezwungen zu kommen. Wer aber nicht kommt, obwohl er kommen sollte, schafft's vielleicht nicht.“ (Professor des Fachbereichs MNI)

**NACHGEFRAGT.
TIPPS VON
"ALTEINGESESSENEN"
STUDIERENDEN,
WIE ES HINTER
DEN KULISSEN LÄUFT
- UND WIE MAN
LEICHTER DURCHS
STUDIUM KOMMT.**

SABINE SITTINGER, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN, 3. SEMESTER

„Es gibt eine Internetseite der THM, auf der man sich Programme herunterladen kann, die für das Studium sehr hilfreich sind. (z. B. CAD/ Windows...)“

http://scripts.its.thm.de/ELMS/elms_auth_iuv.pl?action=signin“



MATTHIAS HESSEL, GIESSEN, MASCHINENBAU, 6. SEMESTER

„Besorgt Euch alte Klausuren, um damit zu lernen. Auf jeden Fall ist es wichtig, Lerngruppen zu bilden. Besucht möglichst jede Vorlesung und wenn Ihr einmal nicht anwesend sein könntet, fragt Eure Kommilitonen und Kommilitoninnen nach ihren Mitschriften.“

CHRISTIAN SCHWABE, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTSINFORMATIK, 5. SEMESTER

„Engagiert Euch in der Hochschulpolitik! Beispiel: Fachbereichsrat oder Fachschaftsrat sichern Dir die Informationen aus 1. Hand und ermöglichen Dir, Dein Studium selbst in die Hand zu nehmen und mitzubestimmen. Suche den Kontakt zu höheren Fachsemestern. Sie sind es, die bereits hilfreiche Tipps zum Studium gesammelt haben und Dir gerne weiterhelfen. In der Bibliothek Friedberg gibt es das Angebot des Lernzentrums. Dort werdet Ihr von fachlich qualifizierten Studierenden in den Grundlagenfächern betreut.“



MEIKE BURDORF, GIESSEN, BETRIEBSWIRTSCHAFT, 4. SEMESTER

„Bereits im ersten Semester habe ich mit vier Kommilitonen eine Lerngruppe gebildet. Wir helfen uns gegenseitig - gehen aber auch gerne zusammen feiern. Bis heute treffen wir uns vor den Klausuren und tauschen die Unterlagen untereinander aus.“

CHERYL DOBLADA, GIESSEN, BIOMEDIZINISCHE TECHNIK, 5. SEMESTER

„Zu Beginn des Studiums kommt einem alles sehr viel vor. Ich empfehle Euch, einfach nicht so aufgeregt zu sein. Es gibt genügend Leute aus höheren Semestern, die Euch vieles zeigen können, wenn Ihr nicht mehr weiter wisst. Fragt einfach!“



UMAR SULTAN, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN, 9. SEMESTER

„Man sollte das Studium von Anfang an nicht auf die leichte Schulter nehmen, sondern so früh wie möglich mit einem strukturierten Alltag beginnen. Lerngruppen bilden! Möglichst nicht nur mit Freunden, sondern auch mit anderen Mitstudenten und Mitstudentinnen eine ausgeglichene Gruppe bilden: Es ist immer ein Geben und Nehmen. Für Ingenieurstudiengänge: Immer die aktuellste Formelsammlung benutzen, da fast jedes Jahr eine neue Ausgabe mit veränderten Werten und Richtlinien erscheint.“

VIKTOR LAUTENSCHLÄGER, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTSINFORMATIK, 2. SEMESTER

„Arbeite im Team und bilde Lerngruppen. Hier empfehle ich, in kleinen Gruppen zu arbeiten. Einzelkämpfer haben's schwer! Macht in den Semesterferien ein Praktikum/Auslandspraktikum. Das liest sich später im Lebenslauf gut.“

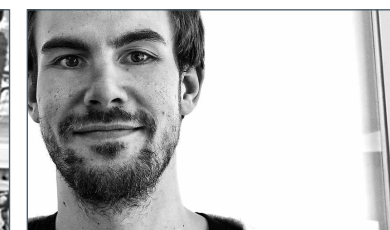


MARIE FRANCINE KETCHOUANG NGONGANG, FRIEDBERG, LOGISTIK, 3. SEMESTER

„Ich empfehle Euch, schon ab dem ersten Tag des Studiums voll engagiert mitzuwirken. Außerdem solltet Ihr alle Vorlesungen besuchen, damit Ihr den Anschluss nicht verliert.“

PAWLO DUNEZ, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTINGENIEURWESEN, 8. SEMESTER

„Meldet euch rechtzeitig zu den Klausuren an! Sich später wieder abmelden ist besser als sich nicht anzumelden.“



CHRISTIAN KISLY, 23, GIESSEN, KRANKENHAUSHYGIENE, 3. SEMESTER

„Bei generellen Fragen solltet Ihr Euch an die INFORMATION auf Eurem Campus wenden. Besucht am Anfang möglichst alle Veranstaltungen! Wenn Ihr der Typ dafür seid, vernetzt Euch mit Euren Kommilitonen und Kommilitoninnen, um keine wichtigen Informationen oder Änderungen zu verpassen. Generell gilt, keine Panik! Schließlich studiert Ihr das Fach nicht alleine.“



AUF EINEM CAMPUS MITTEN IN DER STADT BIETET DIE THM IHREN STUDIERENDEN EINE WISSENSCHAFTLICHE AUSBILDUNG IN ÜBERSCHAUBAREN GRUPPEN, KONSEQUENT AUF DIE SPÄTERE BERUFSPRAXIS AUSGERICHTET.

➤ Jedes Jahr beginnen über 4.000 Studierende ihr erstes Semester an der THM. Die Gesamtzahl der Studierenden liegt mit rund 14.800 auf Rekordniveau. Dabei ist der Anteil an ausländischen Studierenden mit etwa 13 % ebenfalls sehr hoch, was die internationale Ausrichtung der THM bestätigt. Mit zwölf Fachbereichen bieten wir ein breites Spektrum an den Standorten in Friedberg, Gießen und Wetzlar sowie den Außenstellen in Bad Hersfeld, Bad Wildungen, Frankenberg und Biedenkopf an. Die THM ist (nach Köln, München und Hamburg) die viertgrößte Fachhochschule in Deutschland. Darüber hinaus sind wir die größte der fünf staatlichen Fachhochschulen in Hessen.

THM ALS PARTNER VON WIRTSCHAFT UND INDUSTRIE

Mit mehr als 50 praxisnahen Bachelor- und Masterstudiengängen, gefragtem Know-how in der anwendungsbezogenen Forschung und vielen Kooperationsprojekten mit Partnern aus der heimischen Wirtschaft hat sich die Technische Hochschule Mittelhessen als feste Größe in der Region etabliert. Ob beim Studienangebot, bei der Entwicklung neuer Verfahren und Produkte oder in der Weiterbildung – die THM spielt eine wichtige Rolle im mittelhessischen Wirtschaftsraum.

STUDIERN MIT NÄHE ZUM BERUF

Sie, als Studierende, haben von Beginn an einen ausgeprägten Kontakt zur Berufswelt. In allen

Studiengängen ist eine Praxisphase in der Industrie oder Wirtschaft verbindlich – teilweise vor dem Studienstart, teilweise während der vorlesungsfreien Zeit in den ersten Semestern, ganz sicher aber in der zweiten Studiumshälfte. Auch in den Lehrveranstaltungen an der THM vermitteln die Professorinnen und Professoren die Studieninhalte mit Blick auf praktische Fragen, sodass Ihnen die Frage „warum lerne ich das bloß?“ selten in den Sinn kommen wird.

Bei aller Praxisnähe muss allerdings eines klar sein: Ohne solide theoretische Grundlagen kommt man auch bei uns nicht weit. Das Studienangebot konzentriert sich auf die Fächergruppen Ingenieurwissenschaften, Informatik und Betriebswirtschaft. Fächerübergreifende Schwerpunkte liegen in den Bio- und Medizinwissenschaften. Die Studieninhalte werden ständig an die Interessen der Studierenden und an die Anforderungen der späteren Arbeitgeber in Wirtschaft und Verwaltung angepasst. Da internationale Kooperationen in Forschung und Lehre zunehmend wichtiger werden, bietet die THM gemeinsam mit zahlreichen Partnerhochschulen, vorwiegend in Frankreich, Großbritannien und Irland, aber auch in Skandinavien, Südeuropa und den USA, die Möglichkeit eines gezielten Auslandsstudiums.

Sie sehen, dass sich unser Studienangebot an der aktuellen und zukünftigen Qualitätsnachfrage orientiert, denn wir wollen Ihnen ausgezeichnete Berufsperspektiven bieten.



DAS THM-LOGO IST EIN GRAFISCHES ZEICHEN, DAS UNS REPRÄSENTIERT. IST IHNEN SCHON AUFGEFALLEN, DASS ES MITUNTER GANZ UNTERSCHIEDLICH AUSSIEHT? HIER DIE ERKLÄRUNG.



➤ Das THM-Logo besteht aus einer Bild- und einer Wortmarke, die durch einen vertikalen Strich voneinander getrennt werden. Die Wortmarke erscheint Ihnen bestimmt eindeutig. Aber die Bildmarke? Diese ist ein Binärcode, der durch elf Quadrate in drei Spalten angeordnet, realisiert wird.

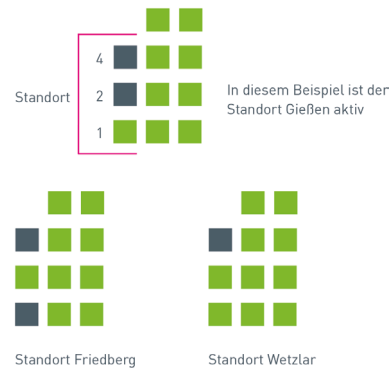
Spalte 1 codiert den Campus. Das entsprechende Quadrat zum Campus bleibt grün, die nicht aktiven Quadrate werden grau. Zählen Sie die Zahlen der aktivierten Quadrate in Spalte 1 zusammen, ergibt sich folgendes:

- 1 = Gießen
- 2 = Friedberg
- 3 = Wetzlar

Der Fachbereich wird über die zweite und dritte Spalte aktiviert. Die grünen Quadrate werden auch hier pro Zeile zusammengezählt und ergeben die Zahl des Fachbereichs. Die nichtaktiven Quadrate sind grau.

- Fachbereich 01 = Bauwesen
- Fachbereich 02 = Elektro- und Informationstechnik
- Fachbereich 03 = Maschinenbau und Energietechnik
- Fachbereich 04 = Krankenhaus- und Medizintechnik, Umwelt- und Biotechnologie
- Fachbereich 06 = Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik
- Fachbereich 07 = Wirtschaft – THM Business School
- Fachbereich 11 = Informationstechnik-Elektrotechnik-Mechatronik
- Fachbereich 12 = Maschinenbau, Mechatronik, Materialtechnologie
- Fachbereich 13 = Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung
- Fachbereich 14 = Wirtschaftsingenieurwesen
- Fachbereich 21 = Sozial- und Kulturwissenschaften

Und? Könnten Sie das Logo für Ihren Fachbereich nun codieren? Die Lösung finden Sie auf der Homepage Ihres Fachbereichs.



APPLIED SOUNDS - ORCHESTER DER THM

Das THM-Orchester „Applied Sounds“ wurde im WS 2004/05 ins Leben gerufen. Es kombiniert klassische, moderne und Ethno-Musikinstrumente und überwindet so stilistische Grenzen. Das Orchester wird geleitet von René Giessen, dem international bekannten und erfolgreichen Dirigenten, Komponisten und Mundharmonikavirtuosen. Dem Orchester gehören Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Professorinnen und Professoren der THM sowie weitere Profis an. Das Repertoire reicht von klassischen Themen bis zur Rockmusik und begegnet diesen Genres mit einer vielschichtigen und abwechslungsreichen Klangwelt – eben den „Applied Sounds“. Im Mai 2006 führte eine Konzertreise zu den Partnerhochschulen nach Lviv in die Ukraine sowie nach Zielona Gora in Polen. Höhepunkt des Konzertjahres 2011 waren mehrere Auftritte an der Technischen Universität Tallinn, der Partnerhochschule der THM in Estland.

Zur Verstärkung des Orchesters und zur Bereicherung des Sounds sind neue Mitspielerinnen und Mitspieler jederzeit erwünscht, insbesondere auch Spielerinnen und Spieler weniger bekannter und gehörter Musikinstrumente. Proben finden nach Absprache an Wochenenden statt.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

www.appliedsounds.de
kontakt@appliedsounds.de
 Ansprechpartner: Dennis Nikolaisen

DIE FACH- BEREICHE. MEIN STUDIEN- GANG. DA GEHÖRE ICH HIN.

➤ Ein Fachbereich ist eine Organisationseinheit innerhalb der Hochschule, die einen oder mehrere Studiengänge entwickelt und anbietet. Mit der Wahl des Studiengangs gehört man automatisch zu seinem spezifischen Fachbereich. Innerhalb des Fachbereichs findet man neben dem Fachbereichssekretariat als erster Anlaufstelle die passenden Ansprechpersonen für konkrete Fragen, die mit der Organisation des Studiums zusammenhängen.

BAU
EI
ME
KMUB
MNI
WIRTSCHAFT
SUK

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Aufstellung der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Fachbereich für folgende Aufgaben:

Studienfachberatung

Die Studienfachberatung wird von den Lehrenden des Fachbereichs angeboten. Sie unterstützen die Studierenden in Fragen der Studiengestaltung, Studientechnik und Studienschwerpunkte des Studiengangs und beantworten Fragen zu konkreten Studieninhalten der einzelnen Fächer.

Anerkennung des Grundpraktikums

Für die meisten technischen Studiengänge ist ein Grundpraktikum während des Grundstudiums erforderlich. Nach Beendigung des Praktikums muss im Fachbereich eine Bescheinigung über das Praktikum sowie ein Praktikumsbericht vorgelegt werden. Näheres über Inhalte und Anerkennung regelt die Praktikumsordnung, die auf der Homepage des Prüfungsamts (www.thm.de/pa) erhältlich ist.

Anerkennung von außerhalb des Fachbereichs erworbenen Studienleistungen

Bestimmte Leistungen, die man bereits an einer anderen Hochschule oder in einem vorhergehenden Studiengang erworben hat, können unter gewissen Umständen für den jetzt gewählten Studiengang anerkannt werden.

Bestätigung des Studienfortschritts für die BAföG-Stelle

Wer Leistungen nach dem Gesetz für individuelle Ausbildungsförderung (BAföG) bezieht, muss der BAföG-Stelle zu gewissen Zeitpunkten seines Studiums nachweisen, dass er oder sie im Studium Fortschritte gemacht hat. Dazu benötigt man eine Bestätigung des Fachbereichs.

Beauftragte für die Praxisphase

Das Studium sieht eine Praxisphase vor. Zur Vorbereitung, Organisation, Begleitung und Anerkennung dieses Praktikums wendet man sich an die entsprechenden Beauftragten der Fachbereiche.

Auslandsbeauftragte

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, ein Auslandsstudium zu gestalten. Bei den Auslandsbeauftragten der Fachbereiche erhält man ausführliche Informationen zu den jeweiligen Partnerhochschulen.



ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. J. Diaz	0641/309-1810	
Stellvertreter/Prodekan	Prof. D. Metzger	0641/309-1826	
Studiendekan	Prof. N. Zieske	0641/309-1848	
Sekretariat	Ute Stein	0641/309-1800	Raum E13 0.01
	Murielle Volk	0641/309-1801	
	Petra Brackmann	0641/309-1801	Raum E13 0.01
E-Mail	dekanat@bau.thm.de		
Homepage	www.thm.de/bau		

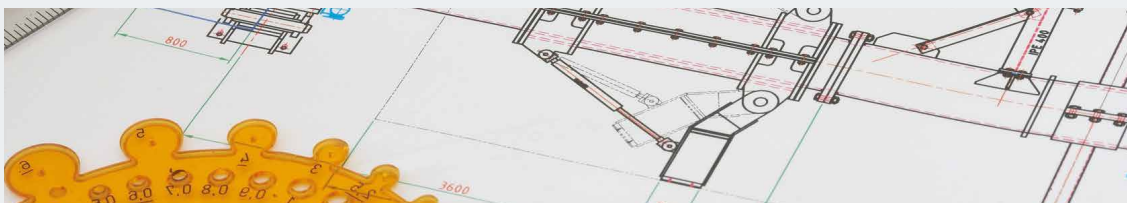
STUDIENGÄNGE

Architektur (B. Eng.)
Bauingenieurwesen (B. Eng.)

Architektur (M. Eng.)
Bauingenieurwesen (M. Eng.)
Infrastrukturmanagement (M. Eng.) (Kooperation mit FH Frankfurt)

STUDIENFACHBERATUNG

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Architektur (B. Eng.) Bauingenieurwesen (B. Eng.)	Prof. N. Zieske	E10 0.05	-1848
	Prof. N. Zieske	E10 0.05	-1848
Architektur (M. Eng.) Bauingenieurwesen (M. Eng.) Infrastrukturmanagement (M. Eng.)	Prof. P. Jahnen	E10 0.05	-1844
	Prof. Dr. J. Minnert	E13 01.05	-1815
	Prof. Dr. U.Theilen	E13 01.02	-1836



ANERKENNUNG DES GRUNDPRAKTIKUMS

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Architektur	K. Däumer	E10 0.08	-1845
	Prof. Dr. R. Kern	C 2.19	-1880
Bauingenieurwesen	H. Schomber	C 3.14	-1817
	K. Däumer	E10 0.08	-1845
	Prof. Dr. R. Kern	C 2.19	-1880

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Architektur	Prof. H. Meyer-Abich	E15 0.02	-1814
Bauingenieurwesen			

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Architektur	Prof. H. Meyer-Abich	E15 0.02	-1814
Bauingenieurwesen			

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Architektur	K. Däumer	E10 0.08	-1845
	Prof. Dr. R. Kern	C 2.19	-1880
Bauingenieurwesen	K. Däumer	E10 0.08	-1845
	Prof. Dr. R. Kern	C 2.19	-1880

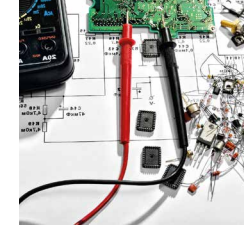
AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Architektur	Prof. Dr. W. Moosecker	E13 0.03	-1813
Bauingenieurwesen			

ELEKTRO- UND INFORMATIONSTECHNIK

Fachbereich 02 EI

Campus Gießen
 Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen
 Telefon 0641/309-1900 | Telefax 0641/309-2916



EI

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. K. Obermann	0641/309-1910	
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. T. Kempf	0641/309-1911	
Studiendekan	Prof. Dr. J. Frey	0641/309-1942	
Sekretariat	Birgit Schepp	0641/309-1900	Raum A21 1.06
	Manuela Juraszczyk-Hennig	0641/309-1901	Raum A21 1.06
E-Mail Homepage	dekanat@ei.thm.de www.thm.de/ei		

STUDIENGÄNGE

Automatisierungstechnik (B. Eng.)
 Elektronik (B. Eng.)
 Informations- und Kommunikationstechnik (B. Eng.)
 Information and Communications Engineering (M. Eng.)
 Elektro- und Informationstechnik (M. Eng.)

STUDIENFACHBERATUNG

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Bachelorstudiengänge	Prof. Dr. J. Frey	A21 3.03	-1942
Elektro- und Informationstechnik (M. Eng.)	Prof. Dr. U. Probst	A21 2.02a	-1935

ANERKENNUNG DES GRUNDPRAKTIKUMS

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Bachelorstudiengänge	S. Fjodorow	A 2.26	-1928

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	Prof. Dr. J. Frey	A21 3.03	-1942

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

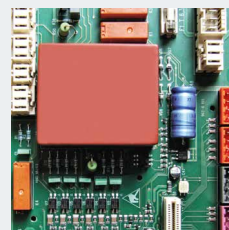
Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	Dekanat	A21 1.06	-1900

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	S. Fjodorow	A 2.26	-1928

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	Prof. Dr. U. Birkel	A21 3.16	-1926



MASCHINENBAU UND ENERGIETECHNIK

Fachbereich 03 ME

Campus Gießen

Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

Telefon 0641/309-2100 | Telefax 0641/309-2911



ME

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. J. Gollnick	0641/309-2110	
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. B. Kruppa	0641/309-2143	
Studiendekan	Prof. Dr. T. Beck	0641/309-2210	
Sekretariat	Rebekka Bähringer	0641/309-2200	Raum C 2.03
	Sabrina Geisler	0641/309-2111	Raum C 2.03
	Irmgard Schäfer	0641/309-2100	Raum C 2.05
	Paulo Ferreira	0641/309-2101	Raum C 2.04
	Jessica Reitz	0641/309-2201	Raum C 2.04
E-Mail	dekanat@me.thm.de		
Homepage	www.thm.de/me		

STUDIENGÄNGE

Energiesysteme (B. Eng.)
Maschinenbau (B. Eng.)

Maschinenbau und Energiesysteme (M. Sc.)

STUDIENFACHBERATUNG

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Energiesysteme (B. Eng.)	Prof. Dr. B. Kruppa	A15 1.19	-2143
Maschinenbau (B. Eng.)	Prof. Dr. T. Beck	C 2.02	-2210
Maschinenbau und Energiesysteme (M. Sc.)	Prof. Dr. T. Beck	C 2.02	-2210



ANERKENNUNG DES GRUNDPRAKTIKUMS

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Energiesysteme	I. Schäfer	C 2.05	-2100
	Prof. Dr. K. Herzog	A12 0.06	-2233
Maschinenbau	I. Schäfer	C 2.05	-2100
	Prof. Dr. K. Herzog	A12 0.06	-2233

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	jeweiliger Prüfungsausschussvorsitzender	Ansprechpartner bitte im Dekanat erfragen	

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Energiesysteme	I. Schäfer	C 2.05	-2100
Maschinenbau	I. Schäfer	C 2.05	-2100

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Energiesysteme (B. Eng.)	Prof. Dr. B. Kruppa	B20 10.06.	-2143
Maschinenbau (B. Eng.)	Prof. Dr. D. Meyer	C 3.31	-2234
	Prof. Dr. J. Gollnick	C 2.06	-2110

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Energiesysteme	Prof. Dr. T. Maurer	C 5.03	-2144
Maschinenbau	Prof. Dr. G. Manthei	A 3.06	-2129

KRANKENHAUS- UND MEDIZINTECHNIK, UMWELT- UND BIOTECHNOLOGIE

Fachbereich 04 KMUB

Campus Gießen

Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

Telefon 0641/309-2500 | Telefax 0641/309-2914



KMUB

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. K. Zink	0641/309-2510	
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. P. Czermak	0641/309-2510	
Studiendekanin	Prof. Dr. S. Gokorsch	0641/309-2510	
Sekretariat	Elvira Theis	0641/309-2500	Raum C 2.14
	Larissa Müller	0641/309-2501	Raum C 2.13
	Petra Steingraber	0641/309-2511	Raum C 2.15
	Katja Wamser-Dessauer	0641/309-2501	Raum C 2.13
Qualitätsbeauftragte	I. Hasbargen-Regina	0641/309-2510	Raum C 2.16
E-Mail Homepage	dekanat@kmub.thm.de www.thm.de/kmub		

STUDIENGÄNGE

Biomedizinische Technik (B. Sc.)
 Biotechnologie/ Biopharmazeutische Technologie (B. Sc.)
 Krankenhaushygiene (B. Sc.)
 KrankenhausTechnikManagement (B. Sc.)
 Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (B. Sc.)

Medizinische Physik (M. Sc.)
 Biomechanik-Motorik-Bewegungsanalyse (M. Sc.) (Kooperation mit JLU)
 Biotechnologie/ Biopharmazeutische Technologie (M. Sc.)
 Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (M. Sc.)



STUDIENFACHBERATUNG

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Biomedizinische Technik (B. Sc.)	Prof. Dr. V. Groß	D10 0.16	-2646
Biotechnologie/Biopharmazeutische Technologie (B. Sc.)	Prof. Dr. J. Hemberger	D10 2.02	-2545
Krankenhaushygiene (B. Sc.)	Prof. Dr. H.-M. Seipp	C 8.30	-2571
KrankenhausTechnikManagement (B. Sc.)	Prof. L. Hofrichter	C 8.30	-2523
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Röhricht	C 7.04	-2524
Biotechnologie/Biopharmazeutische Technologie (M. Sc.)	Prof. Dr. J. Hemberger	D10 2.02	-2545
Medizinische Physik (M. Sc.)	Prof. Dr. K. Zink	D10 0.04	-2574
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (M. Sc.)	Prof. Dr. H. Platen	C 7.04	-2533

ANERKENNUNG DES GRUNDPRAKTIKUMS

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Biomedizinische Technik	Prof. Dr. V. Groß	D10 0.16	-2646
Biotechnologie/Biopharmazeutische Technologie	Prof. Dr. J. Hemberger	D10 2.02	-2545
Krankenhaushygiene	Prof. Dr. H.-M. Seipp	C 8.30	-2571
KrankenhausTechnikManagement	Prof. L. Hofrichter	C 8.30	-2523
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen	Prof. Dr. M. Röhricht	C 7.04	-2524

KRANKENHAUS- UND MEDIZINTECHNIK, UMWELT- UND BIOTECHNOLOGIE



KMUB

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Biomedizinische Technik	Prof. Dr. V. Groß	D10 0.16	-2646
Biotechnologie/Biopharmazeutische Technologie	Prof. Dr. J. Hemberger	D10 2.02	-2545
Krankenhaushygiene	Prof. Dr. H.-M. Seipp	C 8.30	-2571
KrankenhausTechnikManagement	Prof. L. Hofrichter	C 8.30	-2523
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen	Prof. Dr. M. Röhricht	C 7.04	-2524

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	Dekanat	C 2.14	-2500

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Biomedizinische Technik	Prof. Dr. V. Groß	D10 0.16	-2646
Biotechnologie/Biopharmazeutische Technologie	Prof. Dr. J. Hemberger	D10 2.02	-2545
Krankenhaushygiene	Prof. Dr. H.-M. Seipp	C 8.30	-2571
KrankenhausTechnikManagement	Prof. L. Hofrichter	C 8.30	-2523
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen	Prof. Dr. M. Röhricht	C 7.04	-2524

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Auslandsbeauftragte UHSI: Großbritannien, Irland, Schweden, Frankreich, Estland	G. von Marcard	C 702 C50 0.09	-2521, -4084
Partnerschaftsbeauftragter BMT: Nordirland	R. Sus	D12 2.12	-2663
Auslandsbeauftragte: Frankreich	Prof. Dr. H. Platen Prof. Dr. K. Zink	C 704 D10 0.04	-2533/-2528 -2574
Auslandsbeauftragte: USA, Schweiz, Spanien, Italien	Prof. Dr. P. Czermak	D10 1.04	-2551



MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN UND INFORMATIK

Fachbereich 06 MNI

Campus Gießen

Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

Telefon 0641/309-2300 | Telefax 0641/309-2908



MNI

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. K.-J. Kügler	0641/309-2310	
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. P. Kneisel	0641/309-2311	
Studiendekan	Prof. Dr. A. Dworschak	0641/309-2394	
Sekretariat	Susanne Scheiffele-Weigelt	0641/309-2300	Raum A20 2.24
	Sarah Haßler	0641/309-2301, -2302	Raum A20 2.24
	Miranda Paleta	0641/309-2301	Raum A20 2.24
	Katja Alt	0641/309-2439	Raum A20 1.23
E-Mail	dekanat@mni.thm.de		
Homepage	www.thm.de/mni		

STUDIENGÄNGE

Bioinformatik (B. Sc.)
 Informatik (B. Sc.)
 Ingenieur-Informatik (B. Sc.)
 Medizinische Informatik (B. Sc.)

Informatik (M. Sc.)
 Technische Redaktion und Multimediale Dokumentation (M. A.)
 Medizinische Informatik (M. Sc.)

STUDIENFACHBERATUNG

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Bioinformatik (B. Sc.)	Prof. Dr. A. Dominik	A12 2.13b	-2452
Ingenieur-Informatik (B. Sc.)	Prof. Dr. B. Franzen	A12 3.08	-2362
	Prof. Dr. K. Wüst	A12 1.18	-2323
	Prof. Dr. A. Dworschak	A20 2.23	-2394
Medizinische Informatik (B. Sc.)	Prof. Dr. H. Schneider	B14 3.11	-2418

Informatik (M. Sc.)	Prof. Dr. A. Dworschak	A20 2.23	-2394
Technische Redaktion und Multimediale Dokumentation (M. Sc.)	Prof. R. Voges	A20 3.18	-2392
Medizinische Informatik (M. Sc.)	Prof. Dr. A. Kaufmann	A20 2.23	-2332
	Prof. Dr. K. Sohrabi	B14 3.10	-2475

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	Prof. Dr. A. Dworschak	A20 2.23	-2394

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	Dekanat	A20 2.24	-2300, -2301

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	K. Alt	A20 1.23	-2439
	V. Schmidt	A20 1.23	-2361

AUSLANDSBEAUFTRAGTE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Alle Studiengänge	Prof. Dr. B. Just	A12 2.17	-2454



WIRTSCHAFT – THM BUSINESS SCHOOL

Fachbereich 07 Wirtschaft
 Campus Gießen
 Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen
 Telefon 0641/309-2700 | Telefax 0641/309-2906



WIRTSCHAFT

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. R. Luig	0641/309-2710	
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. S. Keller	0641/309-2752	
Studiendekan	Prof. Dr. W. Pelz	0641/309-2732	
Sekretariat	Susanne Weber	0641/309-2700	Raum C14 1.11
	Jasmin Vogel	0641/309-2701	Raum C14 1.11
	Carolin Körber	0641/309-2702	Raum C14 1.12
	Elfriede Barth	0641/309-2703	Raum C14 1.08
E-Mail Homepage	dekanat@w.thm.de www.thm.de/w		

STUDIENGÄNGE

Betriebswirtschaft (B. A.)

International Marketing (M. A.)
 Unternehmensführung (M. A.)
 Betriebswirtschaft (MBA) - in Kooperation mit HZW

STUDIENFACHBERATUNG

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Betriebswirtschaft (B. A.)	S. Weber	C14 1.12	-2700
	J. Vogel	C14 1.12	-2701
International Marketing (M. A.) Unternehmensführung (M.A.)	R. Feierabend	C13 1.25	-2707
	A. Valentin	C14 2.15	-2746

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Betriebswirtschaft	Prof. Dr. U. Mandler	C14 3.07	-2733

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

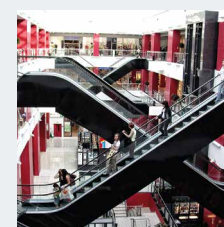
Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Betriebswirtschaft	Dekanat	C14 1.11	-2700

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Betriebswirtschaft	Prof. Dr. B. Wolf	C14 1.07	-2730
	E. Barth	C14 1.08	-2703

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Studiengang	Ansprechperson	Raum	0641/309-
Betriebswirtschaft	Prof. Dr. M. Höber	C13 0.15	-2722
	A. Valentin	C14 2.15	-2746



SOZIAL- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

Fachbereich 21 SuK
Campus Gießen
Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen
Telefon 0641/-2800 | Telefax 0641/309-2919



SUK

ORGANISATION

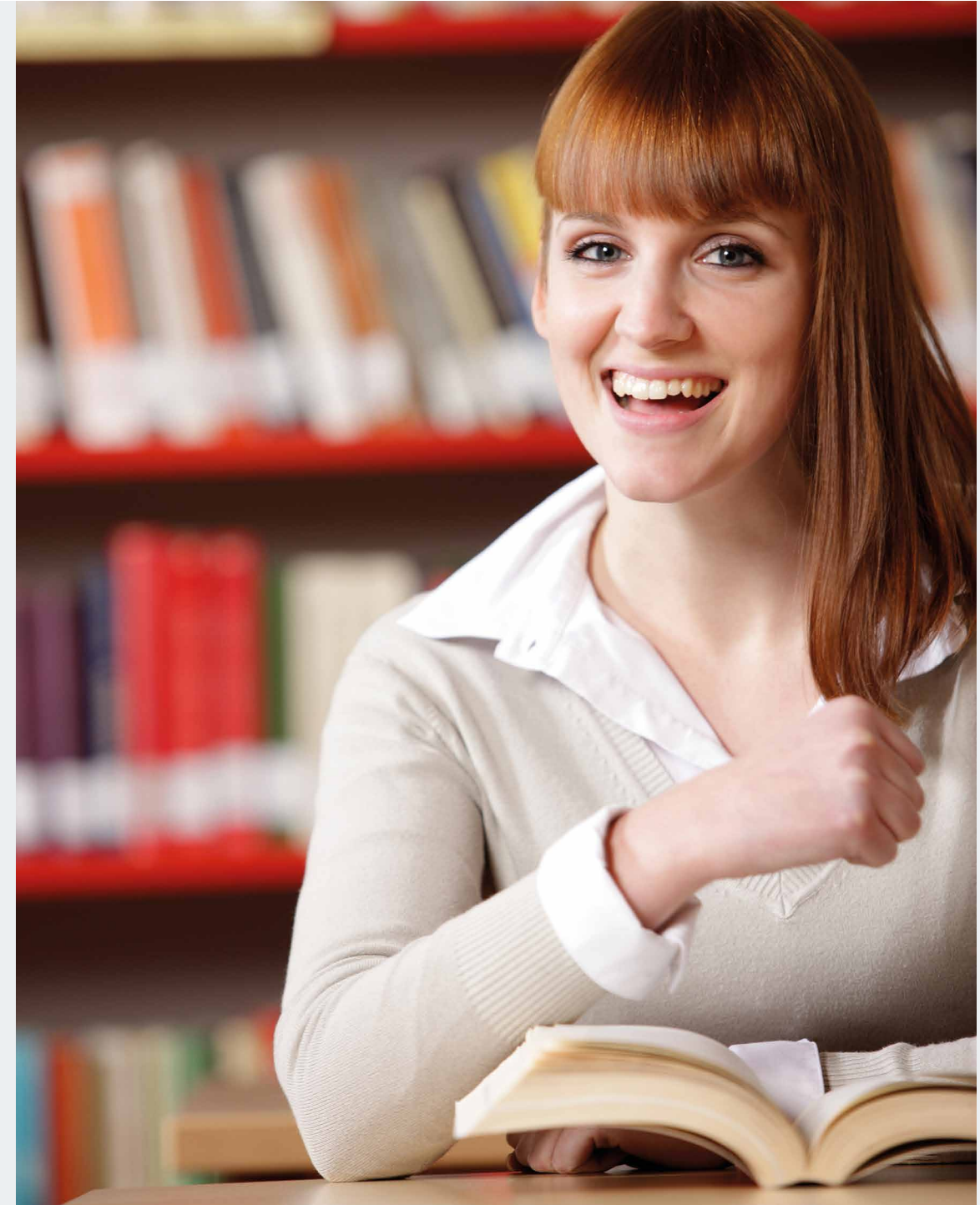
Dekan	Prof. Dr. D. Lorenz	0641/309-2810	
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. U. Hein	06031/604-595	
Studiendekan	Prof. Dr. F. Tjon	06031/604-593	
Sekretariat	Laura Dickson Angelika Kaiser	0641/309-2821 0641/309-2800	Raum C 2.11
E-Mail	sekretariat-gi@suk.thm.de		
Homepage	www.thm.de/suk/giessen		

STUIENGÄNGE

Logistik (B. Sc.) am Studienort Friedberg

Supply Chain Management (M. Sc.) am Studienort Friedberg

Der Fachbereich SuK bietet am Campus Gießen keine eigenen Studiengänge an, sondern ist „Dienstleister“ für alle anderen Fachbereiche: Die Module mit Themen aus dem Bereichen Wirtschaft, Recht und soziale Kompetenzen werden meist von Lehrenden aus dem Fachbereich SuK gehalten. Zusätzlich werden alle Sprachenmodule vom Fachbereich SuK angeboten. Sprachen gehören manchmal in das Pflichtprogramm eines Studiengangs, können aber auch als Wahlmodul oder zusätzlich freiwillig belegt werden. Näheres zum Sprachenzentrum erfahren Sie auf S.70





DIE FACHSCHAFTEN, IHRE STUDENTISCHEN ANSPRECHPARTNER IM FACHBEREICH UND VERTRETER IHRER INTERESSEN IN VERSCHIEDENEN GREMIEN.

➤ Als studentische Vertretung haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, unseren Kommilitoninnen und Kommilitonen in allen Fragen rund ums Studium beratend zur Seite zu stehen. Die meisten Fachschaften sammeln und stellen Skripte und Altklausuren zur Verfügung, organisieren Partys und Fahrten, wie z. B. die Ersti-Party, Kennenlerntouren und das Sommerfest oder sind einfach für ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen da, wenn sie Probleme haben und mal jemanden zum Zuhören brauchen. Außerdem vertreten wir die Studierenden des jeweiligen Fachbereichs in verschiedenen Gremien wie z. B. dem Fachbereichsrat, Prüfungsausschuss oder der Vergabekommission. Ebenso organisieren wir fachliche Veranstaltungen und bieten Möglichkeiten zum Lernen und Arbeiten, wie Computer und Räumlichkeiten. Der Kontakt untereinander und der Spaß, den man miteinander in der Fachschaft hat, ist natürlich auch wichtig für uns.

Das Ganze lebt vom Mitmachen. Da jedes Jahr

aktive Fachschaftler ihr Studium abschließen und in die Arbeitswelt verschwinden, sind wir ständig auf Nachwuchssuche. Auch wir sind ganz normale Studentinnen und Studenten und haben neben den Fachschaftsaktivitäten auch unsere Vorlesungen und Klausuren. Man kann also durchaus beides miteinander vereinbaren und entstehende Synergieeffekte nutzen, sowohl in Studium als auch Gremientätigkeit.

Fachschaft Bau

Fachschaftsraum: Gebäude E10 / Eingang Tiefhof
Sprechzeiten: Mo - Fr 13.00 - 13.30 Uhr
Ausführliche Gespräche sind nach Vereinbarung möglich.
Ansprechpartner: Philipp Ellsäßer, Kristopher Lange, Demet Tunc
Telefon: 0641/309-1832
info@meine-fachschaft.de
www.meine-fachschaft.de

Fachschaft EI

Fachschaftsraum: erste Etage des Gebäudes A21
Sprechzeiten: Nur nach vorheriger Absprache.
Ansprechpartner: Christian Winter, Benjamin Röscheegg, Igor Korikov, Tobias Klingel, Christoph Jahnke, Hinnerk Rübenich, Henning Schmidt, Björn Ziegler, Andreas Traiße
fachschaft-ei@ei.thm.de
www.facebook.com/THM.FachschaftEI

Fachschaft ME

Fachschaftsraum: C 4.12
Sprechzeiten: Am Aushang einsehbar oder Informationen auf der Website.
Ansprechpartner/innen: Julian Aubertin, Florian Görig, Simon Goritzka, Christopher Hoffmann, Rebecca Jennrich, Manuela Richter
Telefon: 0641/309-2220
fachschaft@me.thm.de
http://websites.thm.de/fachschaft/me/

Fachschaft KMUB

Fachschaftsraum: C 8.02
Sprechzeiten: Über Moodle (Moodle Kurs: Fachschaft KMUB) sowie am Aushang einsehbar
Ansprechpartner/innen: Sascha Ruß, Monika Körtje
Telefon: 0641/309-2522
fachschaft@kmub.thm.de
www.thm.de/kmub/fachschaft-kmub

Fachschaft MNI

Fachschaftsraum: A12 1.14
Sprechzeiten: Am Aushang einsehbar
Ansprechpartner: Marcel Mehlmann, Ivo Senner
Telefon: 0641/309-2353
fsr-mni@lists.thm.de
http://fsmni.thm.de

Fachschaft Wirtschaft

Fachschaftsraum: Gebäude C14 U19
Sprechzeiten: Montags von 13.00 - 14.00 Uhr und Sitzung immer Donnerstag von 13.00 - 14.00 Uhr
fachschaft-wirtschaftlich@w.thm.de
www.w.thm.de



SENAT

Jede Hochschule hat neben dem Präsidium und Hochschulrat ein wichtiges Gremium: den Senat. Der Senat besteht aus gewählten Vertreterinnen und Vertretern aus der Professoren-, Mitarbeiter- und Studierendenschaft. Er trifft sich ca. 4-5 Mal pro Semester und berät über wichtige Angelegenheiten, die die ganze Hochschule betreffen. Unter anderem ist er zuständig für Beschlüsse über Prüfungsordnungen. Der Senat wählt das Präsidium und überwacht dessen Geschäftsführung.

AG QLS

Die "Arbeitsgemeinschaft Qualität in Lehre und Studium", kurz AG QLS, ist ein hochschulweites Netzwerk von aktiven Studierenden, Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Lust haben, neue Modelle für Lehre und Studium zu entwickeln, Konzepte zu erproben und fachübergreifend zu diskutieren. In verschiedenen Themengruppen, wie beispielsweise E-Learning, Mentoring oder Tutorienqualifizierung kann jeder mitarbeiten, ohne formal berufen zu werden. Neue sind jederzeit herzlich willkommen. Infos gibt's unter: <https://moodle.thm.de> (Kurs: AG QLS Allgemein).

ZVK

Seit einigen Jahren bekommen die Hochschulen jährlich Geld, das zweckgebunden für die Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre eingesetzt werden soll. Studierende haben hier ein großes Mitspracherecht: Die Zentrale Vergabekommission (ZVK) ebenso wie die Vergabekommissionen in den Fachbereichen bestehen jeweils zur Hälfte aus Studierenden. Die Kommissionen beraten und entscheiden im Einvernehmen mit den Leitungen über die Verwendung der finanziellen Mittel.



3 FRAGEN AN... JUTTA MÜLLER, GIESSEN, LEITUNG ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Warum soll ich mich an der Hochschule engagieren? Wenn ich nicht möchte, dass alles „von oben“ bestimmt wird, habe ich super Möglichkeiten, mich einzubringen und meine Studienbedingungen mit zu gestalten. Wenn viele ihre Gedanken und Interessen einbringen, lebt und entwickelt sich die Hochschule am intensivsten.

Was bringt mir das?

Die Studienzeit prägt sehr, wenn man neben allem Lernen viele Kontakte knüpft, sich mit anderen Sichtweisen auseinandersetzt, diskutiert, sich für eine Sache oder für Menschen engagiert. Wenn man sein Studium auf diese Weise gestaltet, entwickelt man die eigene Persönlichkeit weiter. Das zählt beim späteren Arbeitgeber, aber in allererster Linie für einen selbst.

Wo kann ich mitmachen?

Da gibt es unzählige Möglichkeiten: in den Gremien, im THM-Orchester, als Tutor oder Tutorin für Lerngruppen oder im AStA...



ZWEIFEL AM STUDIUM? WAS TUN? WEN FRAGEN?

Nach der ersten Zeit im Studium und dem Gewöhnen an die neue Umgebung (Stadt, Menschen) kann es eine Phase geben, in der man die eigene Studienwahl in Frage stellt. In einem Beratungsgespräch mit der Zentralen Studienberatung (siehe Seite 66) können mögliche Gründe geklärt und Alternativen gesucht werden. Dies kann möglicherweise der Wechsel in einen anderen Studiengang an der THM sein. Für Fragen zum Thema Studiengang- oder -ortswechsel finden Sie im Studiensekretariat die richtigen Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.

DAS STUDIENSEKRETARIAT

Das Studiensekretariat übernimmt vielfältige Aufgaben in der organisatorischen Abwicklung für Studierende und Studieninteressierte. Das Studiensekretariat kann bei Beginn des Studiums insbesondere zu folgenden Fragestellungen Ihr Ansprechpartner sein:

- Rückmeldung
- Zulassungs- und Auswahlverfahren in Studiengängen mit Zulassungsbeschränkung (NC-Studiengänge)
- Zulassungsverfahren für höhere Fachsemester
- Zulassungsverfahren für konsekutive Masterstudiengänge
- Studiengangwechsel und Studienortswechsel
- Beantragung von Teilzeitstudium
- Beantragung eines Urlaubsemesters
- Immatrikulationen und Exmatrikulation
- Chipkartenservice

Auf den Internetseiten des Studiensekretariats erhalten Sie wichtige Informationen über sämtliche Bewerbungsverfahren an der THM und das semesterweise notwendige

Rückmeldeverfahren. Außerdem stehen Ihnen wichtige Rechtsgrundlagen und Anträge im Downloadbereich zur Verfügung.

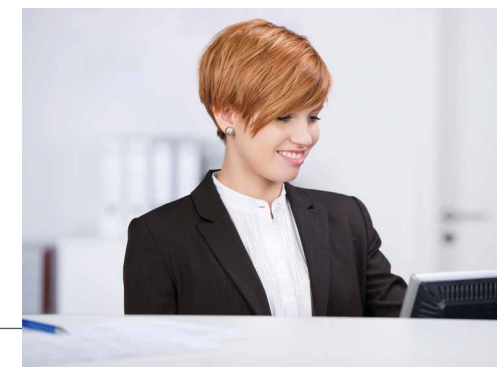
Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A13, 2. Etage
studiensekretariat@thm.de
www.thm.de/studiensekretariat

Sprechzeiten:
Mo – Fr 9.30 – 11.30 Uhr
Mo – Do 13.30 – 15.00 Uhr

Ansprechpartner/innen

Stefan Habermann (Sachgebietsleitung),
Heidrun Aff, Kerstin Dietz, Sonja Gersch,
Corina Gramatte, Anne V. Hahn, Dennis Möller,
Larissa Müller, Anja Rau und Anna Schäfer





HOCHSCHULSPORT

■ **DAMIT KLUGE KÖPFE FIT UND GESUND BLEIBEN!**
 Ob Fitnessstudio, Zumba oder Fußball, der THM Hochschulsport bietet mit zahlreichen Sport- und Freizeitangeboten den nötigen Ausgleich zum Studium.

Der Schwerpunkt des THM Hochschulsportangebotes, welches von allen Hochschulangehörigen genutzt werden kann, liegt im breiten- und gesundheitssportlichen Bereich:

- Sportkurse für Anfänger und Fortgeschrittene
- Freies Spiel als organisierter Spieletreff mit Breitensportlichen Aspekten
- Kurse mit intensivem Übungsbetrieb und Lehrprogramm
- Gesundheitskurse
- Angebote im Ausdauer-, Ball-, Kampf-, Kraft- und Tanzsport
- Fitnessstudio
- Training für Wettkampfmannschaften
- Regionale und überregionale Turniere
- Teilnahme an deutschen und internationalen Hochschulmeisterschaften

Nicht zuletzt macht Hochschulsport fit, bringt Spaß und fördert soziale Kontakte, die gerade innerhalb einer neuen Stadt für Studienanfängerinnen und -anfänger wichtig sind.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A13 3.09
 Telefon: 0641/309-1365
 Mo, Mi und Do 9.30 - 11.30 Uhr,
 Di 12.30 - 14.30 Uhr
hochschulsport@verw.thm.de
www.thm.de/sport

Ansprechpartner/in:

Dagmar Hofmann | Leitung Hochschulsport
 Maili Winoto | Mitarbeiterin Gießen
 Matthias Rohowski | Mitarbeiter Gießen



DIE INFORMATION. ZENTRALE ANLAUFSTELLE FÜR STUDIERENDE:
 HABEN SIE FRAGEN ODER WISSEN SIE NICHT WEITER? VERSTEHEN SIE NUR NOCH BAHNHOF? DIE INFORMATION HILFT GERNE WEITER.

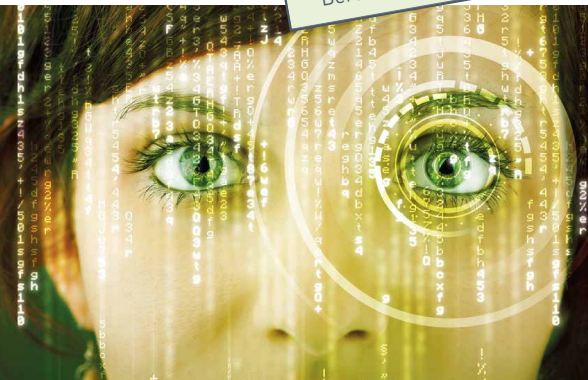
➤ Die INFORMATION ist der zentrale Empfangs- und Informationsservice der Technischen Hochschule Mittelhessen. Studierende und Studieninteressierte bekommen hier Antworten auf Fragen rund um's Studium an unserer Hochschule. Beim Start in Ihr Leben als Studentin oder Student der THM unterstützen wir Sie gerne. Bei uns erhalten Sie Erstinformationen zu Ihrem Studium, Termine zur Studienberatung oder auch verschiedene Anträge und Informationsmaterialien. Bei Fragen zu den Online-Diensten (TAN-Listen/Passwort), zur Chipkarte oder zum Semesterticket helfen wir Ihnen ebenfalls gerne weiter. Sie suchen den richtigen Raum, den richtigen Ansprechpartner oder die richtige Ansprechpartnerin? Wir versorgen Sie mit allen Infos von A wie Architekturstudium bis Z wie Zimmerinfo. Kommen Sie gerne vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A, Foyer
 Telefon: 0641/309-7777
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag von 7.30 - 18.00 Uhr,
 in der vorlesungsfreien Zeit:
 Montag bis Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr.
info@thm.de
www.thm.de/information

Ansprechpartnerinnen:

Gabriele Mathes
 Nicole Müll
 Bianca Straube



OHNE CHIPKARTE UND PASSWORT LÄUFT GAR NICHTS. WICHTIGE INFORMATIONEN ÜBER CHIPKARTE UND ONLINE- DIENSTE

➤ Zu Beginn Ihres Studiums erhalten Sie Ihre Chipkarte, diese nutzen Sie als:

- Studienausweis
- Bibliotheksausweis
- Semesterticket (in Verbindung mit Personalausweis/Reisepass)
- Zahlungsmittel für Mensa/Pastaria/Cafeteria
- Zahlungsmittel für die Kopierer
- elektronischen Schlüssel für bestimmte Türen und Schranken der THM

AKTIVIEREN DER CHIPKARTE

Um die öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos nutzen zu können, drucken Sie Ihr Semesterticket am Aktualisierungsterminal für Chipkarten auf. Erst mit Aufdruck des Gültigkeitsdatums wird die Chipkarte als Studienausweis gültig!

Zur bargeldlosen Zahlung in der Mensa, der Pastaria und der Cafeteria schalten Sie Ihre Chipkarte einmalig am Initialisierungsterminal frei. Anschließend können Sie Geld an den Aufladeterminals des Studentenwerks aufladen.

Sie möchten bargeldlos kopieren? Dazu laden Sie Ihre Chipkarte am separaten Terminal für Kopierer auf.

Bewahren Sie die Chipkarte flach auf und schützen Sie sie vor Schmutz und starker Hitze! Verwenden Sie bitte die ausgegebene Schutzhülle!

Weitere Informationen siehe:
www.its.thm.de/hilfe/chipkarte

STANDORTE DER CHIPKARTEN-TERMINALS

Aktualisierungsterminals

- Gebäude A12, Erdgeschoss
- Gebäude A13, Erdgeschoss
- Gebäude A, Pastaria

Initialisierungsterminal

- Gebäude A, Pastaria

Aufladeterminals des Studentenwerks

- Gebäude A20, Cafeteria
- Gebäude A, Mensa
- Gebäude A, Pastaria

Aufladeterminale für Kopierer

- Gebäude A, Eingangsbereich der Pastaria
- Bibliothek (Geb. C), in der Garderobe

Genereller Anlaufpunkt bei Fragen zu Ihrer Chipkarte ist die INFORMATION. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der INFORMATION lesen den Fehler aus und leiten Sie an die entsprechende Abteilung weiter.

DIE ONLINE-DIENSTE DER THM

Bei Ausgabe Ihrer Chipkarte erhalten Sie auch Ihr Initialpasswort und Ihre TAN-Liste. Mit Hilfe des Initialpassworts aktivieren Sie Ihr THM-Benutzerkonto. Dazu gehen Sie bitte wie folgt vor:

BENUTZERKONTO AKTIVIEREN UND PASSWORT SETZEN

- a) Im Internet die Adresse www.its.thm.de/benutzerkonto-aktivierung.html aufrufen,
- b) Studienort auswählen und anklicken,

c) das Formular für die Benutzerkonto-Aktivierung ausfüllen und abschicken.

Nach ein paar Sekunden baut sich eine Internet-Seite auf. Diese Seite drucken Sie bitte aus, denn hier finden Sie Ihre Benutzerkennung (= Benutzername) und Ihre THM-E-Mail-Adresse.

HIER KÖNNEN SIE IHRE E-MAILS ABRUFEN: www.thm.de
→ QUICK-LINKS → WEBMAIL STANDORT GIESSEN



DIE BENUTZERKENNUNG UND IHR SELBST GEWÄHLTES PASSWORT

sind Ihre Zugangsdaten

- für die Online-Dienste,
- für die Lernplattform „Moodle“,
- für das Abrufen Ihrer THM-E-Mails,
- für die PC-Arbeitsplätze in der Hochschulbibliothek.

Ihre Benutzerkennung bleibt über die gesamte Laufzeit Ihres Studiums bestehen. **Ihr selbst generiertes Passwort müssen Sie nach 180 Tagen ändern, ansonsten wird Ihr Benutzerkonto gesperrt.** Vor Ablauf der 180 Tage erhalten Sie eine Erinnerungsmail an ➤

Ihre THM-E-Mail-Adresse mit dem Hinweis, das Passwort zu ändern.

HIER ÄNDERN SIE IHR PASSWORT: www.its.thm.de

The screenshot shows a web interface for changing a password. It includes a navigation menu on the left with options like 'START', 'DIENSTE', 'HILFE', 'FAQ', and 'AKTUELLES'. The main content area is titled 'Passwort ändern' and contains a warning: 'Hinweis: Ihre Daten werden verschlüsselt übertragen.' Below this, there are fields for 'Ihre Benutzerkennung:' (with 'Keine Matrikelnummer' below it), 'Aktuelles Passwort:', 'Neues Passwort:', and 'Neues Passwort (nochmal):'. An 'Abschicken' button is at the bottom right.

ONLINE-DIENSTE FÜR STUDIERENDE

Die Online-Dienste benötigen Sie für:

- die Prüfungsan- und -abmeldung,
- den selbständigen Ausdruck Ihrer aktuellen Studienbescheinigung sowie die des Vorsemesters,
- den Ausdruck Ihrer Leistungsübersicht,
- die Eingabe von Adressänderungen,
- die Erstellung neuer TAN-Listen,
- den Ausdruck eines Datenkontrollblattes,
- die Modulübersicht.

IHRE TAN-LISTE

Die TAN-Liste benötigen Sie als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme bei der:

- Prüfungsan- und -abmeldung,
- Eingabe von Adressänderungen,
- Erstellung Ihrer neuen TAN-Liste in den Online-Diensten.

Die TAN-Nummern sind jeweils nur einmalig nutzbar. Mit den letzten beiden unverbrauchten

TANs können Sie sich selbst eine neue TAN-Liste erstellen.

ERSTELLUNG EINER NEUEN TAN-LISTE IN DEN ONLINE-DIENSTEN:

The screenshot shows the 'TAN-Listen-Verwaltung' section of the THM website. It includes a 'Podcast: Wie erzeuge ich eine weitere TAN-Liste' and a 'TAN-Listen-Verwaltung' area. Below this, there are instructions on how to create a new TAN list, including a warning: 'Achtung: Mit dem Freischalten verlieren die alten TANs ihre Gültigkeit.' There are fields for 'TAN:' and 'Anzahl:' (set to 20), and buttons for 'Erzeugen' and 'Freischalten'.

Sollten Sie Ihr Passwort einmal vergessen oder Ihre TAN-Liste verloren haben, können Sie sich gerne an das Team der INFORMATION wenden!

NETZPASSWORT FÜR WLAN, VPN UND STUDENTEN-WOHNHEIME

Um sich in das interne WLAN-Netz der Hochschule einwählen zu können sowie für den Zugang zu den Rechnern in den Wohnheimen benötigen Sie ein Netzpasswort. Dieses können Sie sich auf der Seite des IT-Service unter www.its.thm.de, unter dem Link "WLAN – Netzpasswort", selbst setzen.

ACHTUNG: In den Wohnheimen muss beim Einwählen in das Internet noch "@thm" an die Benutzerkennung angehängt werden!

NÜTZLICHE LINKS UND KONTAKTE

Ausführliche Infos zur Benutzerkonto-Aktivierung, zum Abrufen Ihrer E-Mails, zu den Online-Diensten, zum WLAN-Netz der THM sowie zur Einwahl ins Internet in den Studentenwohnheimen, finden Sie unter: www.its.thm.de/willkommen

Benutzerkonto aktivieren:
www.its.thm.de/benutzerkonto-aktivierung.html

Hinweise zur Chipkarte:
www.its.thm.de/hilfe/chipkarte

Infos rund um das Wohnheim:
www.studentenwerk-giessen.de

Infos zum Semesterticket:
www.thm.de/willkommen

Infos zur Bibliothek:
www.thm.de/bibliothek/erstsemester

IT-SERVICE

Eine Aufgabe des IT-Service ist die zentrale Bereitstellung der IT-Infrastruktur für die gesamte Hochschule. Hierzu zählen z. B.:

- Außenanbindung der Hochschule
- Kabel gebundenes LAN
- WLAN
- Benutzerkonto-Aktivierung
- Online-Dienste für Studierende
- Betrieb einer zentralen, virtuellen Serverplattform
- Infrastrukturdienste (E-Mail und Homepages)

Betrieb und Betreuung zentraler Anwendungssysteme wie z. B.:

- Bewerbungs- und Einschreibverfahren
- Studierendenverwaltung
- Prüfungsverwaltung
- SAP
- Lehrevaluation
- Chipkarten und elektronisches Schließsystem
- IT-Arbeitsplatzinstallationen im gesamten Verwaltungsbereich
- E-Learningplattform

Wie und wo sind wir erreichbar?

Raum A12 2.11c
Telefon: 0641/309-1313
its@thm.de
www.its.thm.de ↵





DER LUDWIG-SCHUNK-PREIS. EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT UND HERAUSRAGENDE STUDIENLEISTUNGEN HAND IN HAND. DAS IST EINE AUSZEICHNUNG WERT.

➤ Anna-Lena Ruppel, 23 Jahre, gehörte im Juni 2013 zu den jahrgangsbesten Absolventinnen des Studiengangs Medieninformatik und bekam eine der sechs jährlich an der THM verliehenen und mit 1000 Euro dotierten Auszeichnungen, weil sie erfolgreich studierte und ein eher ungewöhnliches Engagement zeigt.

Frau Ruppel, warum haben Sie Medieninformatik studiert? Ich habe mich für Medieninformatik entschieden, weil ich mich schon immer für Informatik interessiert habe. Gleichzeitig wollte ich mich nicht auf reine Informatik beschränken, sondern mir die Option frei halten, mich in andere Richtungen zu entwickeln, wie z. B. Audio- und Videotechnik.

Was hat Sie im Studium motiviert? Mein Ziel und vor allem meine Motivation während des Studiums war es, ernst genommen zu werden. Gerade als Frau in einem männerdominierten Bereich wie Informatik, ist dafür viel Arbeit erforderlich.

Und gab es ein herausragendes Erlebnis für Sie im Studium? Während meines Studiums hat mich insbesondere mein Auslandsaufenthalt geprägt. Für ein Jahr war ich im VIA University College in

Horsens in Dänemark. Neben dem Erwerb von fachlichem Wissen hat man hierbei die Möglichkeit, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und den eigenen Horizont zu erweitern. Man lernt nicht nur viel über die Welt, sondern auch über sich selbst.

Sie engagieren sich ehrenamtlich. Wie wichtig ist es Ihnen? Bei aller technischen Entwicklung und Innovation sollte man nicht den Bezug zur Natur verlieren. Ich interessiere mich sehr für Bienen und deren ökologisches Umfeld und engagiere mich dafür. Durch Lehrgänge und Vorträge vertiefe ich mein Wissen diesbezüglich mit dem Ziel, bald eigene Bienen halten zu können.

Gibt es ein Motto, das für Ihr Leben wichtig ist? Ja und zwar: Akzeptiere oder verändere!

Und wie geht's nach Ihrem Bachelor-Abschluss weiter? Ich studiere den Master Informatik an der Goethe-Universität in Frankfurt, um dort die Theorie zu vertiefen.

Vielen Dank für das Interview, liebe Frau Ruppel, und alles Gute für den künftigen Master-Abschluss!



THM

TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN

GRUNDSÄTZE FÜR GUTE LEHRE

Verabschiedet vom Senat der THM am 16. April 2008

- 1 Alle Mitglieder der Hochschule pflegen ein offenes Lernklima, das auf gegenseitigem Respekt und Vertrauen basiert.
- 2 Alle Lehrenden fördern selbstständiges, aktives Lernen und setzen in der jeweiligen Lernsituation angemessene Lehrmethoden ein.
- 3 Die in den Studiengängen verankerten, klar formulierten Kompetenzziele basieren auf dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik. Insbesondere in den Bachelor-Studiengängen werden sie den jeweiligen berufsfeldspezifischen Anforderungen gerecht und fördern selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten.
- 4 Die Lehrenden stellen hohe und transparente Leistungsanforderungen an die Studierenden und unterstützen sie, diese zu erfüllen. Die Studierenden erhalten kontinuierlich ein Feedback über ihren Lernfortschritt.
- 5 Alle Lehrenden beteiligen sich an den regelmäßigen Evaluationen ihrer Lehrmethoden und -inhalte. Sie setzen daraus resultierende Impulse für die Weiterentwicklung der Lehre konstruktiv um.
- 6 Die Hochschule fördert und fordert die kontinuierliche didaktische und fachliche Weiterbildung aller Lehrenden. Der Prozess des lebenslangen Lernens wird den Studierenden aktiv vorgelebt. Er begleitet so authentisch ihr Studium.
- 7 Die Weiterentwicklung der didaktischen Konzeption und der hierfür notwendigen Infrastruktur ist integraler Bestandteil des Qualitätsmanagements der Hochschule. Sie wird aktiv von der Hochschulleitung gefördert und von den Lehrenden in ihren Veranstaltungen vorangetrieben.

ALLES EINE FRAGE DER AUSLEIHE. DIE HOCHSCHULBIBLIOTHEK: WISSENSDATENBANK UND LERNORT.

➤ Die Hochschulbibliothek ist eine der zentralen Einrichtungen der Technischen Hochschule Mittelhessen. Am Campus in Gießen und in Friedberg gibt es jeweils eine Bibliothek.

BÜCHER UND MEHR ...

Der überwiegend frei zugängliche Literaturbestand umfasst 135.000 Bücher und sonstige Medien, darunter 550 laufende Fachzeitschriften sowie Tages- und Wochenpresse, Datenbanken, 16.000 E-Books und 22.000 E-Journals. Sie können die elektronischen Medien im IP-Adressennetz der Technischen Hochschule Mittelhessen, über WLAN sowie über externe Rechner mit einer Virtuellen Privaten Netzanbindung (Web-VPN) nutzen. Die Hochschulbibliothek ist DIN-Normen-Auslegestelle. Sie stellt allen Hochschulangehörigen Normen und Technische Regeln deutscher Institutionen (DIN, VDE, VDI) online im Volltext zur Verfügung.

KATALOG, AUSLEIHE UND FERNLEIHE

Den gesamten elektronischen und gedruckten Literaturbestand der Hochschulbibliothek finden Sie im Katalog, auf den Sie über die Website der Hochschulbibliothek zugreifen können. Dort haben Sie mittels Ihrer Chipkartennummer und einer PIN Zugriff auf Ihr persönliches Ausleihkonto, welches Ihnen den aktuellen Ausleihstatus Ihrer entliehenen Medien angibt. Außerdem können Sie dort entlehene Medien kostenlos verlängern und von anderen Nutzerinnen und Nutzern entlehene Medien vormerken. An beiden Standorten stehen Ihnen Terminals für die eigenständige Ausleihe und Rückgabe auch außerhalb der Thekenzeiten zur Verfügung. Bitte folgen Sie dafür der Benutzerführung am Bildschirm. Für die Ausleihe benötigen Sie Ihre Chipkarte

und Ihre PIN, für die Rückgabe sind diese nicht notwendig. Ihre PIN setzen Sie sich selbstständig im Katalog.

Sie benötigen Literatur, die nicht vor Ort vorhanden ist? Wir helfen Ihnen! Über Fernleihe oder Dokumentlieferdienste beschaffen wir die gewünschte Literatur für Sie.

INFORMATION UND BERATUNG

Haben Sie Fragen zum Literatur- und Serviceangebot der Hochschulbibliothek? Sind Sie auf der Suche nach Literatur für ein Referat oder Ihre Abschlussarbeit? Sie können Ihre Fragen über unser Online-Formular unter www.thm.de/bibliothek/information an uns richten. Gerne beraten wir Sie auch persönlich an der Information des jeweiligen Standortes und per Telefon.

LITERATURVERWALTUNGSPROGRAMM CITAVI

Die Hochschulbibliothek stellt allen Hochschulangehörigen das Literaturverwaltungsprogramm Citavi zur Verfügung. Citavi bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre gesamte Literatur zu verwalten und Ihre wissenschaftliche Arbeit zu organisieren. www.thm.de/bibliothek/citavi

SCHULUNGSPROGRAMM

Die Hochschulbibliothek bietet verschiedene Bibliotheksführungen und Schulungen an. Erstsemesterstudierende haben die Möglichkeit, an einer Bibliothekseinführung im Rahmen des Studieneinführungsprogrammes (STEP) teilzunehmen. Schulungen für die Recherche im Katalog und in Datenbanken für Studierende mit keinen oder geringen Vorkenntnissen werden im Rahmen von Vorlesungen zum wissenschaftlichen Arbeiten ↗

und nach Absprache durchgeführt. Die genauen Inhalte werden je nach Zielgruppe und Studiengang mit der Professorin oder dem Professor abgestimmt. Für Studierende höherer Semester, die zum Beispiel eine Seminararbeit schreiben oder ihre Abschlussarbeit vorbereiten, bietet die Hochschulbibliothek fachspezifische Schulungen für die Recherche in relevanten Katalogen und Datenbanken an. Spezielle Schulungen werden für das Literaturverwaltungsprogramm Citavi angeboten.

www.thm.de/bibliothek/schulungen

LERNORT BIBLIOTHEK

Die Hochschulbibliothek stellt Arbeitsplätze für Ihre unterschiedlichen Anforderungen zur Verfügung. Sie können bei uns konzentriert an einem Thema arbeiten, sich in Lern- oder Arbeitsgruppen treffen und in entspannter Atmosphäre lernen.

www.thm.de/bibliothek/lernorte

■ Einzelarbeitsplätze:

Sie finden an beiden Standorten Einzelarbeitsplätze, um in ruhiger Lernatmosphäre an großzügigen Tischen - z. T. ausgestattet mit Leselampe, Stromanschluss und AnchorPoint für Ihr Notebook - arbeiten und lernen zu können.

■ Gruppenarbeitsräume:

An beiden Standorten stehen Ihnen Arbeitsräume für Gruppen zur Verfügung, die z. T. reserviert

werden können. Besondere Lernatmosphäre bieten die modern eingerichteten Räume „Entspanntes Lernen“.

■ PC-Räume:

Hier haben Hochschulangehörige Zugang zum Katalog, den elektronischen Medien der Hochschulbibliothek sowie zum Internet, außerdem stehen Ihnen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogramme zur Verfügung. Die PC-Räume werden auch für Schulungen genutzt.

■ Scanner und Münzkopierer:

Zur Digitalisierung Ihrer Dokumente auf Ihren USB-Stick bieten wir Ihnen einen kostenlosen Scanner an. Außerdem stehen Ihnen Münzkopierer zur Verfügung.

■ WLAN:

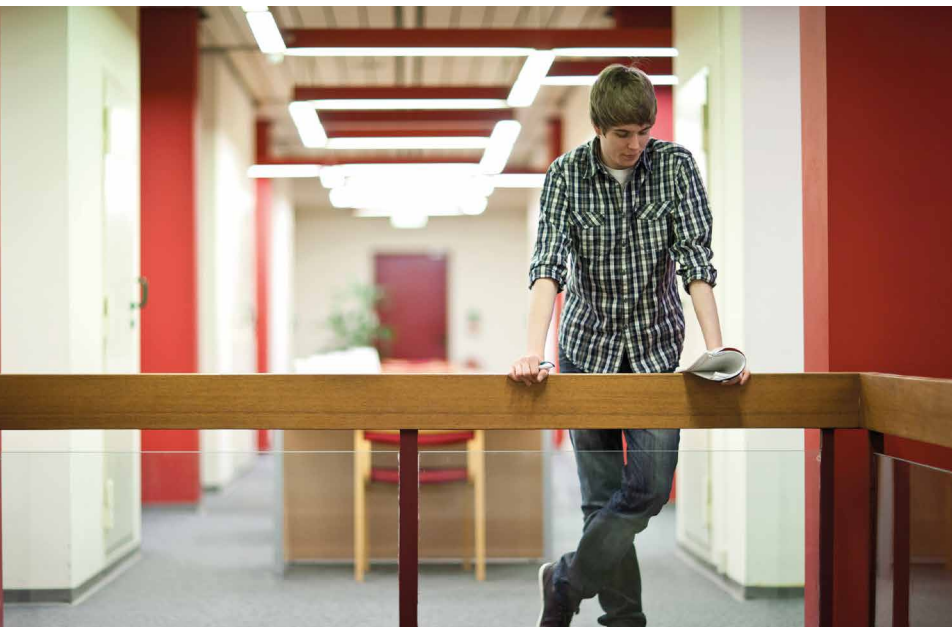
In der gesamten Hochschulbibliothek haben Hochschulangehörige die Möglichkeit, das WLAN-Netz der Technischen Hochschule Mittelhessen zu nutzen.

Wie und wo sind wir erreichbar?

Campus Gießen, Gebäude C, Erdgeschoss
Telefon: 0641/309-1242, -1248
Campus Friedberg, Gebäude C, 1. Stock
Telefon: 06031/604-152, -157

info@bib.thm.de
www.thm.de/bibliothek ↗

Text: Hochschulbibliothek



ProMi

Projekt Hochschule in der
Migrationsgesellschaft –
Interkulturelle Öffnung
der THM



Wir unterstützen die THM auf ihrem Weg zu einer interkulturell geöffneten Hochschule. Interkulturelle Öffnung ist ein langfristiger Prozess, in dem eine Organisation sich mit den Erfordernissen einer von Migration geprägten Gesellschaft auseinandersetzt und ihr Personal, ihre Strukturen und Abläufe entsprechend weiter entwickelt.

Konkret bedeutet das auch Diskriminierung zu erkennen und zu beseitigen und allen Studierenden und Beschäftigten an der THM gleiche Chancen ungeachtet der Herkunft zu ermöglichen.

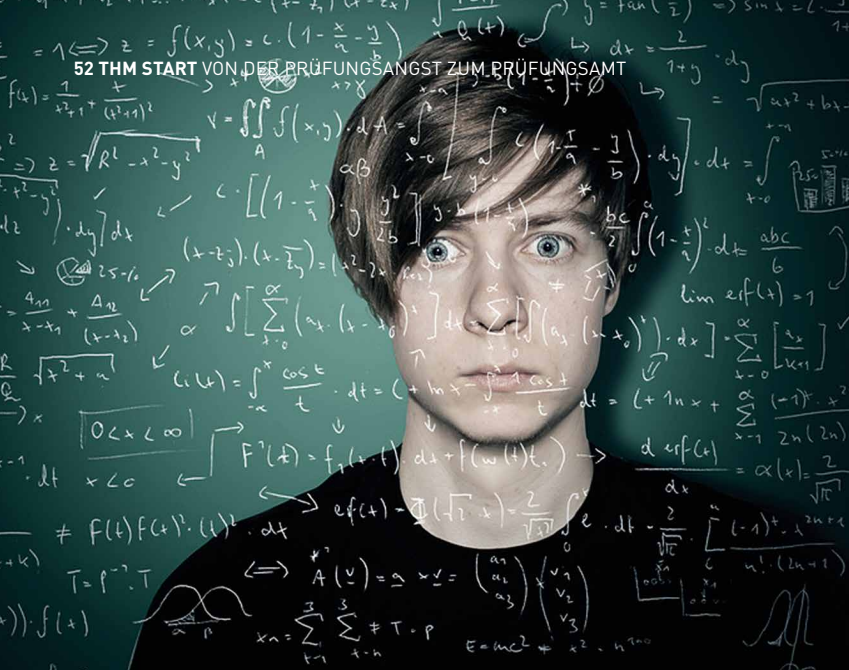
In Runden Tischen und "ProMi-Foren" tauschen wir uns regelmäßig mit Beschäftigten und Studierenden zu relevanten Themen aus und lassen uns in der Projektentwicklung beraten.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Campus Gießen, Gebäude A 1.01 und 1.15
Telefon: 0641/309-1337, -1338, -1330, -1331
Montag bis Mittwoch (Termine gerne n. V.)
promi@thm.de
www.thm.de/promi

Ansprechpartnerinnen:

Michaela Zalucki
Projektleitung
Rebecca Bahr
stellvertretende Projektleitung
Irene Bleicher-Rejditsch
wissenschaftliche Mitarbeiterin
Andrea Haertel
wissenschaftliche Mitarbeiterin



PRÜFUNGSANGST VERMINDERN. WENN DIE PRÜFUNGEN NAHEN, KOMMT MITUNTER AUCH DIE UNRUHE. DAS KENNEN DIE MEISTEN STUDIERENDEN. BIS ZU EINEM GEWISSEN GRAD IST DAS GANZ NORMAL UND KANN SOGAR IHRE LEISTUNG STEIGERN.

➤ Aber es gibt auch zuviel davon: Wenn aus Unruhe Angst vor der Prüfung wird, Sie blockiert und leistungsunfähig macht. Spätestens dann ist es ratsam, nach Lösungen zu suchen, wie Sie diese Angst auf ein akzeptables Niveau senken können.

PRÜFUNGSVORBEREITUNG UND RICHTIGES LERNEN

Richtiges Lernen bietet die Grundlage, um sicher in eine Prüfung zu gehen und einer eventuellen Prüfungsangst vorzubeugen. Zur Prüfungsvorbereitung gehört auch eine angemessene Zeit- und Arbeitsorganisation: Teilen Sie sich Ihre Zeit sinnvoll ein, erstellen Sie sich Übersichts- und Wochenpläne und achten Sie auf die Gestaltung Ihres Arbeitsorts sowie das bewusste Einlegen von Pausen. Lernmethoden können Ihnen helfen, den anstehenden Lernstoff aktiv und strukturiert zu bearbeiten. Eine gute Vorbereitung kann Ihnen dazu noch Selbstvertrauen für die Prüfung bringen.

Weiterhin ist es wichtig, sich für all die anstehenden Aufgaben motivieren zu können. Sich ablenken lassen oder sich den anstehenden Arbeiten zu entziehen, sind zwei Schwierigkeiten, mit denen Sie sich insbesondere in Lern- und Prüfungsphasen auseinandersetzen müssen. Die meisten ➤



BLIZ
ZENTRUM FÜR BLINDE UND SEHBEHINDERTE STUDIERENDE

STUDIUM MIT BEHINDERUNG UND CHRONISCHER ERKRANKUNG

Barrieren mit uns minimieren



Wir unterstützen Sie persönlich und individuell z. B. beim Studienbeginn, bei Vorlesungen, beim Lernen oder bei Leistungsnachweisen mit angepassten Prüfungsmodalitäten und spezifischen Reha-Hilfsmitteln! Das BLiZ (Zentrum für blinde und sehbehinderte Studierende) wurde im Dezember 1998 an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) eröffnet. Seit 2007 bietet es auch anderweitig behinderten und chronisch kranken Studierenden optimale Unterstützung, um ihre Benachteiligung gegenüber nichtbehinderten Kommilitoninnen und Kommilitonen in ihrem Bachelor- bzw. Masterstudiengang so weit wie möglich auszugleichen. Die Einrichtung ist die einzige ihrer Art an einer deutschen Fachhochschule. Sie ermöglicht den Zugang für Studiengänge, die für behinderte Menschen (besonders für sehgeschädigte) bislang nur mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden waren. Das BLiZ bietet spezielle Angebote vom Studieneinstieg, beim Studium, im Praktikum oder Nachteilsausgleich bei Prüfungen bis zum Abschluss:

- Individuelle Assistenz (Mobilität, Vorlesekräfte,...)
- Vermittlung von Wohnungen oder Zimmern
- Individuelle Betreuung (Coaching),
- Arbeitsräume mit Hilfsmitteln wie PCs, Bildschirmlesegeräten, Braillezeilen, Vergrößerungssoftware, Sprachausgaben, Druckern, Scannern etc.
- Erstellung von barrierefreien Unterrichtsmaterialien
- Bibliotheksarbeitsplätze mit Hilfsmitteln
- Digitaler Literaturbestand in Brailleschrift, Mentorenprogramm, Ruhe- bzw. Sozialraum
- Durchführung behinderungsgerechter Klausuren/ Leistungsnachweise,
- ergänzende Lehrveranstaltungen für Sehgeschädigte (LaTeX-Kurse, ...),
- Hilfsmittelpool zur Ausleihe von Notebooks, Braillezeilen und weiteren Hilfsmitteln
- Kontaktvermittlung (Industrie-Praktika, Bachelorarbeiten, Selbsthilfegruppen...)
- Absolventenbetreuung in der Bewerbungsphase
- Projekt: H-eLB : Hessisches - elektronisches Lernportal für chronisch Kranke und Behinderte
- Projekt: NEDOS: Notfallversorgung vor dem Eintreffen der professionellen Rettungskräfte verbessern

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Wir sind täglich von **8.00 bis 16.00 Uhr** erreichbar. Nach telefonischer Vorankündigung ist jederzeit ein Besuch bei uns möglich. Durch ein persönliches Gespräch lassen sich individuelle Probleme effektiv lösen. Gebäude C 3.05, www.thm.de/bliz

Ansprechpartner:

Dipl.-Bw. (FH) Zeki Öztürk
Telefon: 0641/309-2422
zeki.oeztuerk@bliz.thm.de

Studierenden sind motivierter, wenn sie für oder mit anderen handeln – unter Umständen wird auch die Ablenkungsgefahr kleiner. Besonders hilfreich ist es, Lerngruppen mit den direkten Kommilitonen zu bilden und sich mit diesen intensiv über den Lernstoff auszutauschen, Inhalte gemeinsam zu erarbeiten und Aufgaben zu lösen! Aus der „Not“ heraus sind Studierende auch schon mal auf die Idee gekommen, sich mit anderen Studierenden per Webcam zu verabreden, um sich so beim Lernen gegenseitig zu beobachten und zu kontrollieren.

Die **Zentrale Studienberatung** kann Sie bei der Prüfungsvorbereitung mit wertvollen Tipps aber auch mit einem gezielten Coaching unterstützen.

AKTIVER UMGANG MIT PRÜFUNGEN UND PRÜFUNGSBEDINGUNGEN

Entscheidend ist dabei, sich klar zu machen, dass Ihre eigenen Gedanken zu Prüfungen und Ihre

Einstellung zur Prüfungssituation erheblich dazu beitragen, wie ausgeprägt eine mögliche Prüfungsangst sein kann.

Durch die **Psychologische Beratung** lernen Sie Methoden kennen, mit denen Sie sich durch gezieltes mentales Training auf die Prüfungssituation vorbereiten können. Die gedankliche Neubewertung von Prüfungen, die Selbstinstruktion, der Umgang mit dem Blackout und das Erlernen von Entspannungstechniken erweisen sich als sehr effektiv, um das eigene Verhalten vor und in Prüfungen positiv beeinflussen zu können.

Wie Sie sich an die Zentrale Studienberatung oder die Psychologische Beratung an der THM wenden können, erfahren Sie auf Seite 66.

NÜTZLICHE LINKS UND LITERATURTIPPS...

... zu den Themen Lernen und Prüfungen gibt es in der Hochschulbibliothek. ☞



KRANK VOR DER PRÜFUNG?

Bis 1 Woche vor dem Prüfungstermin können Sie sich online ohne Angabe von Gründen abmelden.

- **Was muss ich wem mitteilen bzw. vorlegen:** Geben Sie Ihr ärztliches Attest, amtsärztliches Attest oder fachärztliches Gutachten (je nachdem was Ihr Fachbereich verlangt) im Original unverzüglich im Fachbereichssekretariat ab.

Mit der Abgabe des Attestes benötigt das Fachbereichssekretariat folgende Angaben: Matrikel-Nr., Studiengang und Prüfungsleistung, an der Sie krankheitsbedingt nicht teilnehmen können.

- **Was passiert, wenn ich unentschuldig von einer Prüfungsleistung fernbleibe bzw. mich nicht abmelde:** Dann wird die Prüfungsleistung mit „nicht bestanden“ bewertet.

PRÜFUNGSAMT

Das Prüfungsamt als Sachgebiet der Abteilung Studierenden- und Prüfungsservice der Technischen Hochschule Mittelhessen ist Service- und Koordinierungsstelle für Prüfungsangelegenheiten der gesamten Hochschule.



Was machen wir?

- Beratung der Fachbereiche und Mitwirkung bei der Erstellung, Änderung und Genehmigung von Prüfungsordnungen sowie den (Re-)Akkreditierungsverfahren
- Beratung bei Fragen und Beschwerden in Prüfungsangelegenheiten sowie bei der Anwendung und Auslegung der Prüfungsordnung
- Entscheidung über Widersprüche
- Verwaltung der Bescheide bei Nichtbestehen von Prüfungen
- Vorbeglaubigungen für Auslandslegalisierungen
- Bescheinigungen für Absolventinnen und Absolventen (in deutsch/englisch)
- Organisation der Hochschulzugangsprüfung für Beruflich Qualifizierte
- Zweitschriften für verlorengegangene Zeugnisse und Urkunden

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A13 1.01, 1.02, 1.03
Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
pruefungsamt@verw.thm.de
www.thm.de/pa

Ansprechpartnerinnen:

Ute Bringezu (Sachgebietsleitung), Alexandra Kunert (Sachgebietsleitung), Heidrun Aff, Birgit Kuhl

LESESWERT

Mit seiner „KLEINEN REIHE“ bietet das Prüfungsamt einen Prüfungsratgeber, einen Plagiats- und Täuschungskompass, einen Leitfaden für Prüfungsordnungen, eine Handlungsempfehlung zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zeitnah eine Prüfungsausschusshilfe an. Die Broschüren erhalten Sie über die INFORMATION oder als Download beim Prüfungsamt.

PRÜFUNGSORDNUNGEN, MODULHANDBÜCHER UND PRÜFUNGSRECHTLICHE INFOS

Auf den Internetseiten des Prüfungsamts können Sie die Allgemeinen Bestimmungen sowie die Prüfungsordnungen aller Studiengänge der THM unter "Prüfungsordnungen" downloaden. Auch finden Sie hier alles Wissenswerte rund um das Thema Prüfungen. www.thm.de/pa



FAMILIENGERECHTE HOCHSCHULE

Angemessene Beratung sowie Kinderbetreuungsangebote sind ein entscheidender Faktor für die Vereinbarkeit von Studium und Familie, da sie studierenden Eltern gesicherte Freiräume schaffen, um ihren Studienverpflichtungen nachzugehen. Die THM ist bemüht, sowohl in Friedberg als auch in Gießen, ein möglichst breites Betreuungsangebot vorzuhalten (Zugang zu Regelbetreuung U3 und Ü3, Notkinderbetreuung, Ferienbetreuung, Tagesmutternetz, Babysitterzuschuss) und kooperiert hierbei u. a. mit dem Familienservice des Studentenwerks Gießen.

Das Büro Familiengerechte Hochschule gehört zum THM-Gleichstellungsbüro (Campus Gießen, Gebäude C13) und bietet Sprechstunden nach Vereinbarung an allen Studienorten an. Wir bieten u. a. gemeinsam mit der Zentralen Studienberatung, dem Studiensekretariat, dem Prüfungsamt, dem Studentenwerk und externen Partnern ein spezielles Beratungs-, Informations- und Veranstaltungsangebot für Studierende mit Familienaufgaben an. Zu den Angeboten zur Vereinbarkeit von Familie und Studium gehören:

- Studienorganisation (Studienverlaufs- und Prüfungsplanung, Urlaubssemester)
- Vernetzung mit anderen studierenden Eltern
- Beratung über finanzielle Hilfen sowie Unterstützung in Problemlagen
- Informationen über rechtliche Aspekte (Mutterschutz, Schwangerschaft, Unterhalt)
- Seminare zu Work-Life-Balance und Zeitmanagement

Darüber hinaus ist uns der Auf- und Ausbau einer familiengerechten Infrastruktur an der Hochschule ein besonderes Anliegen. In diesem Rahmen bieten wir:

- Eltern-Kind-Zimmer
- Kinderhochstühle und Kinderteller in Mensen
- Kinderspielecken in Bibliotheken
- Wickeltische

Neben der Koordinatorin des Büros Familiengerechte Hochschule stehen Ihnen auch die Frauenbeauftragten in Gießen und Friedberg als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Ausführliche Informationen zu den Angeboten des Büros Familiengerechte Hochschule finden Sie unter:

www.thm.de/familiengerecht/studierende

ELTERN-KIND-ZIMMER

Suchen Sie einen Raum an der THM in Gießen, in den Sie sich mit Ihrem Kind zurückziehen können? Einen Raum, um Ihr Kind ungestört zu wickeln, zu stillen oder zu füttern? Möchten Sie etwas lesen oder arbeiten, während Ihr Kind spielt oder schläft? Oder suchen Sie einen Raum, in dem Sie Ihr Kind betreuen können, während Ihre Partnerin oder Ihr Partner in der Vorlesung oder im Seminar ist? Dann nutzen Sie doch das Eltern-Kind-Zimmer der THM!

Das Eltern-Kind-Zimmer ist ausgestattet mit einem großzügigen Spiel- und Kreativbereich für die Kleinen, Wickeltisch und abgetrennter Ruhezone mit Bettchen und Stilmöglichkeit, einer voll ausgestatteten Küche mit Platz zum Kochen, Essen und Zusammensitzen, einer Couch zum Ausruhen sowie einem WLAN-Arbeitsplatz, um ein komfortables Arbeiten zu ermöglichen während ihr Kind spielt oder schläft. Der Raum kann zum Treffen mit anderen studentischen Eltern und Kindern sowie zur selbst organisierten Betreuung genutzt werden.

Wie, wann und wo ist es nutzbar?

Das Eltern-Kind-Zimmer ist montags bis freitags während der Öffnungszeiten der THM zugänglich. Der Schlüssel ist an der INFORMATION persönlich abzuholen und dort auch wieder persönlich abzugeben.

Gebäude A 4.07
(Aufzug & Mensa in direkter Nähe)
Wiesenstraße 14
35390 Gießen

LERNORTE

Die Hochschulbibliothek bietet Einzelarbeitsplätze, die Ihnen die Möglichkeit geben, ungestört zu arbeiten und zu lernen. Sie finden sie im 1. Stock der Bibliothek. Die acht Einzelarbeitsplätze befinden sich in einem abgegrenzten Raum, sodass Ihnen absolute Ruhe gewährleistet wird.

In den Gruppenarbeitsräumen der Bibliothek können Sie in Gruppen an Projekten arbeiten oder gemeinsam lernen. Es stehen Ihnen neun Gruppenarbeitsräume zur Verfügung, drei davon in der Bibliothek und sechs weitere im A-Gebäude der Hochschule.

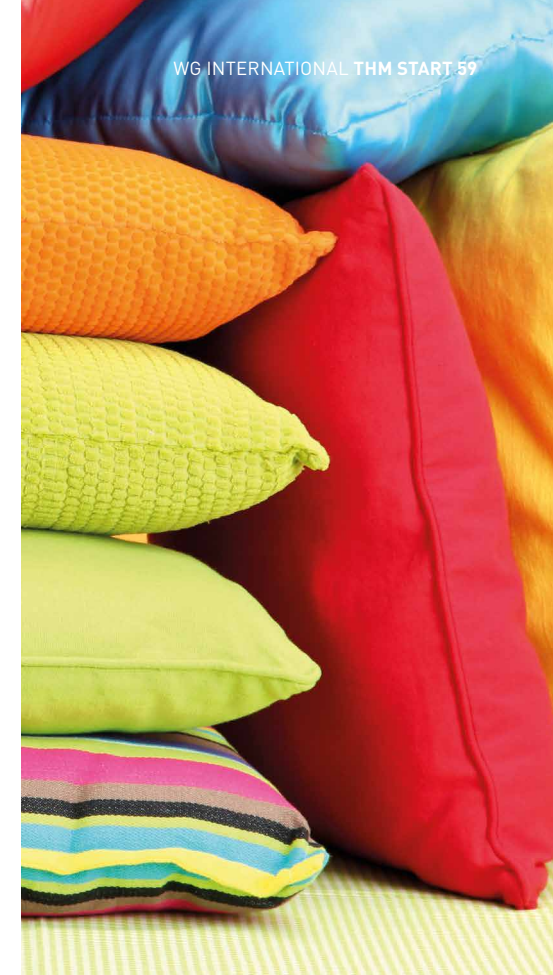
Die Arbeitsplätze sind i. d. R. mit einer Leselampe sowie einem Stromanschluss für Ihr Notebook ausgestattet. Teilweise sind auch ein Monitor, Flipchart oder eine Tafel vorhanden. WLAN ist ebenfalls verfügbar. Die Raumnummern sowie Hinweise zu technischer Ausstattung, Reservierung und den weiteren Nutzungsbedingungen gibt es unter www.thm.de/bibliothek/lernorte

Insbesondere kurz vor den Prüfungen nutzen viele Studierende die Tische der Mensa als Ort zur Prüfungsvorbereitung. Bitte bedenken Sie aber, dass die Mensa zwischen 11.30 und 14.00 Uhr zum Essen da ist!

throughout childhood, and is reit
ce. Also called **core gender iden**
er identity disorder, a condition
ersistent feeling of discomfort or ina
rning one's anatomic sex. The disor
childhood with gender identity pro
d in adolescence or adulthood as c
role, the expression of a pers
that a person presents to bot
monstrating maleness or f
genus, class, **testum**
g the sex of an indiv
a tissue usually obtained from
brane cell presence of a Y ch
gene /jēn/ [C
ein, to produce],
genetic materi
d inheritance. The
has undergone
fication since the i
delian gen
anges continue as te
ing the
omponents of the c
gene
dered to be a part
DNA molecule that
osome and is capabl
a specific polypeptide
which include humans an
as paired alleles and functi
marily as structural and regula
the differentiation of the cel
of genes include **comp**
lethal gene, **mutar**
gene, **recessive gen**
lethal gene, **supp**
See also **chro**



INTERNATIONAL STUDIEREN. DAS AUSLANDSREFERAT UNTERSTÜTZT INTERNATIONALE STUDIERENDE UND AUSLANDSINTERESSIERTE, IHR ZIEL ZU ERREICHEN.



➤ INTERNATIONALE STUDIERENDE AN DER THM

Sie kommen aus dem Ausland an die THM? Wir heißen Sie herzlich willkommen! Das „Internationale Buddy Programm“ bringt sie in Kontakt mit erfahrenen THM-Studierenden. Melden Sie sich an. Das Team des Auslandsreferats bietet Ihnen außerdem Beratung z. B. zum Aufenthaltsrecht, zur Studienfinanzierung, oder auch bei der Zimmersuche. Gerne können Sie sich an uns wenden.

AUSLANDSINTERESSIERTE STUDIERENDE

Fachbezogene Auslandserfahrung im Studium bedeutet: Sprachkenntnisse verbessern, internationale Freundschaften schließen, über den Tellerrand schauen und nebenbei die Berufsfähigkeit deutlich erhöhen. Denn internationale und interkulturelle Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für Unternehmen Zukunftsfaktoren. Sie erleichtern Kontakte zu internationalen Absatzmärkten und Lieferanten – unabdingbar für den Erfolg unserer Wirtschaft. Verwirklichen Sie Ihre Träume: Gehen Sie z. B. zur englischsprachigen Engineering-Summer

School nach Aarhus, Dänemark, zum Architektur-Auslandssemester nach Pavia, Italien, oder zum Informatikpraktikum nach Tallinn, Estland. Das Auslandsreferat bietet Ihnen konkrete Informationen vom Sommerpraktikum bis zum ganzen Auslandssemester. Frühe Planung sichert die Nutzung von Austausch- und Stipendienprogrammen. Wir unterstützen Sie gern bei Ihren Fragen zur Organisation, Finanzierung und Durchführung.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Auslandssemester: Gebäude A13 1.04,
Sprechzeiten: Di u. Do 12.30 - 14.30 Uhr
Auslandspraktikum: Gebäude A13 0.01,
Sprechzeiten: Do 12.30 - 14.30 Uhr
Beratung internationaler Studierender:
Gebäude A13 0.02,
Sprechzeiten: Mo u. Do 13.00 -14.00 Uhr,
Mi 12.00 -14.00 Uhr
Immatrikulation internationaler Studierender:
Gebäude A13 1.09
Di bis Do 9.30 - 11.30 Uhr, Do 13.30 - 15 Uhr

Ansprechpartnerinnen:

Auslandssemester | Fr. Fonseca
Auslandspraktikum | Fr. Dreßler
Beratung internationaler Studierender |
Fr. Monasterios, Fr. Bahr, Fr. Michel

WG INTERNATIONAL

Wir fördern interkulturelle Wohngemeinschaften

Ihr wollt Eure WG internationalisieren und habt ein preiswertes Zimmer zu vergeben?

Du kommst aus dem Ausland an die THM und suchst eine Wohngemeinschaft (WG)?

„WG International“
THM | Auslandsreferat | Platz der Deutschen Einheit 2 | Gießen |
Raum A13 0.09 | ☎ 0641/309-1332

wg-international@admin.thm.de
go.thm.de/wg-international



STEHEN SIE VOR DEM BERUFSEINSTIEG ALS STUDENT/STUDENTIN MIT INTERNATIONALER HERKUNFT ODER SUCHEN SIE EIN AUSLANDSPRAKTIKUM? OB BEWERBUNGSTRAINING, KONTAKTE ZU UNTERNEHMEN IM IN- UND AUSLAND ODER LÄNDERSPEZIFISCHE SEMINARE – DAS INTERNATIONAL CAREER CENTER MACHT SIE FIT FÜR DEN EINSTIEG IN DIE ARBEITSWELT.

➤ Das International Career Center der THM (ICC) fördert den Kontakt zwischen Studierenden internationaler Herkunft und Unternehmen in der Region. Das kann für ein Praktikum, eine Abschlussarbeit oder auch nur einen Studentenjob sein. In deutschlandspezifischen Bewerbungstrainings werden Sie auf den deutschen Arbeitsmarkt vorbereitet, mit Seminaren wie z. B. „Fit für Deutschland“. Sie üben hier beispielsweise, wie Sie Ihre interkulturellen und sprachlichen Kompetenzen zur Geltung bringen können. Und beim „Bewerbungsmappencheck“ bekommen Sie sachkundigen Rat, damit Ihre persönliche Bewerbung erfolgreich werden kann. Außerdem organisiert das ICC Vorträge mit berufserfahrenen Absolventinnen und Absolventen.

SIE SUCHEN INTERNATIONALE PRAXISERFAHRUNG IM UNTERNEHMEN?

Das ICC fördert Auslandspraktika z. B. durch

regionenspezifische Bewerbungstrainings, wie „How to find a job - Bewerben im anglo-amerikanischen Raum“.

Das ICC ist integriert in das Auslandsreferat der THM. Es profitiert damit von der jahrelangen Erfahrung des Teams im Bereich Beratung ausländischer Studierender und Auslandspraktikum. Es führt Seminare, Infoveranstaltungen und Einzelberatungen durch, und es informiert über ergänzende Angebote innerhalb und außerhalb der THM.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A13 0.01
Telefon: 0641/309-1327
Sprechzeiten: Di 12.30 - 14.30 Uhr
maique.dos.santos@admin.thm.de

Ansprechpartner:
Maique Dos Santos



INTERNATIONALES BUDDY PROGRAMM

Internationale Kontakte
Gegenseitige Unterstützung
Fremdsprachen sprechen
Spaß haben

Buddies gesucht!
Jetzt anmelden:
buddy@admin.thm.de

www.thm.de/international/buddy

DAS STUDIUM IST EINE INVESTITION IN DIE EIGENE ZUKUNFT?! DAMIT ZEIGT SICH SCHON, DASS DAS STUDIUM IN DER REGEL ERST EINMAL KEIN GELD BRINGT, SONDERN ES MUSS INVESTIERT WERDEN – U. A. IN MIETE, ESSEN, FREIZEIT UND LERNMITTEL.



➤ Der deutsche Durchschnittsstudierende gibt dafür monatlich etwa 820 Euro* aus. An die Hochschule muss halbjährlich der Semesterbeitrag gezahlt werden. Sie müssen also Wege und Möglichkeiten finden, um diesen Betrag monatlich auch auf der Einnahmeseite verbuchen zu können. Bei einer Regelstudienzeit von sieben Semestern kommen da schon mal mehr als 36 000 Euro zusammen. Folgende Finanzierungsquellen zählen zu den klassischen für Studierende:

ELTERN

Die Eltern sind die Einkommensquelle Nummer Eins für Studierende: 87 Prozent* bekommen einen (Teil)Betrag zur Finanzierung des Studiums von Ihren Eltern. Sie sind sogar nach §1610 Abs.1 BGB dazu verpflichtet für Ihren Unterhalt während der Erstausbildung aufzukommen. Nach Düsseldorfer Tabelle (Unterhaltstabelle der Familiengerichte) beträgt der angemessene Gesamtunterhaltsbedarf eines Studierenden, der nicht mehr im Elternhaus wohnt, monatlich etwa 670 Euro. Das Kindergeld wird vom Staat bis zum Alter von 25 Jahren zusätzlich zu diesem Betrag gezahlt. Je nach Einkommenshöhe der Eltern können diese im Gegenzug Steuerfreibeträge geltend machen. Auch das

Angebot der Eltern zuhause wohnen bleiben zu können, kann eine finanzielle Unterstützung für Sie sein: Sie sparen Mietkosten! Möglicherweise haben Sie auch während einer vorangegangenen Ausbildung oder Berufstätigkeit Rücklagen für das Studium gebildet, auf die Sie zurückgreifen können.

BAFÖG

Hinter der Abkürzung steckt das 1952 erlassene Bundesausbildungsförderungsgesetz und 68 Paragraphen Gesetzestext. Die etwa 2,5 Millionen Bafög-Empfänger in Deutschland* bekommen im Durchschnitt 425 Euro pro Monat* für ihr Studium vom Staat. Etwas weniger ist es, wenn Sie noch im Elternhaus wohnen – etwas mehr, wenn Sie bereits ausgezogen sind. Der Höchstsatz liegt derzeit bei 670 Euro – inklusive Kranken- und Pflegeversicherungszuschlag. Bafög bekommen Sie zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als zinsloses Darlehen. Die monatliche Bafög-Höhe hängt in der Regel vom Einkommen Ihrer Eltern ab und müssen Sie als THM-Studierende online unter www.bafög-hessen.de beantragen. Nach der individuellen Prüfung Ihres Antrags wird die jeweilige Förderhöhe festgelegt. Das Bafög soll vor allem Studierenden, die nicht in der Lage sind ihr Studium selbst zu

finanzieren, die Möglichkeit geben ein Studium zu beginnen. Sind Sie Bafög-berechtigt, bekommen Sie den Geldbetrag maximal bis zur Förderungsdauer – diese wird entsprechend der Regelstudienzeit des gewählten Studiengangs festgelegt. Ein Folgeantrag müssen Sie allerdings jedes Jahr stellen. Mit dem Ende des vierten Fachsemesters müssen Sie außerdem nachweisen, dass Sie den durch die Studienordnung vorgegebenen Studienfortschritt erreicht haben und Ihnen auch weiterhin die Bafög-Förderung zusteht. Hierzu muss der Bafög-Beauftragte Ihres Fachbereiches Ihren Leistungsstand zum Ende des vierten Fachsemesters bestätigen. Änderungen Ihrer Studien- sowie Ihrer finanziellen Situation müssen Sie dem Amt für Ausbildungsförderung unmittelbar mitteilen. Beratung zum Bafög gibt es dort und beim ASTA.

JOB BEN

Um sich mehr leisten zu können. Um den notwendigen Lebensunterhalt zu verdienen. Um von den Eltern unabhängig zu sein. Um praktische Erfahrungen zu sammeln und um Kontakte für eine spätere Beschäftigung zu knüpfen. Alles Gründe warum 62 Prozent* der Studierenden neben dem Studium jobben. In Gießen zum Beispiel sind an vielen Ecken

Studierende zu sehen, die jobben ... als Kneipenaushilfe in der Ludwigstraße, im Rettungsdienst, als Verkäuferin oder Verkäufer in der Bäckerei auf dem Seltersweg, als studentische Hilfskraft oder Tutor an der THM – überall finden Sie Möglichkeiten Geld zu verdienen. Studierende, die bereits einen Beruf erlernt haben, gehen dieser Tätigkeit oftmals in geringerem Umfang auch neben dem Studium weiterhin nach. Sie sollten allerdings beachten, dass eine Nebentätigkeit ab einer bestimmten Einkommenshöhe oder Stundenzahl Auswirkungen auf die Sozialversicherungen hat und das Bafög nur bis zu einer bestimmten Zuverdienstgrenze gewährt wird. Nebenjobangebote gibt es im Netz auf Seiten der Arbeitsagentur, an den Schwarzen Brettern in der THM in Gießen, dem Jobboarder im C-Flur am Campus Friedberg sowie den Lokalzeitungen und der Jobbörse des Studentenwerks.

STIPENDIEN

„Ich brauche mindestens einen Schnitt von 1,0!“ Nicht ganz... sehr gute Noten sind zwar oft ein Kriterium bei der Stipendienvergabe, aber zumeist reicht auch ein guter Durchschnitt (2,5 oder besser). Ihr persönliches, ehrenamtliches Engagement ist ebenso wichtig. Es muss auch nicht eine seit ↗



Jahren geleistete Vorstandsarbeit oder ähnliches sein. Das Stipendium ist die günstigste Möglichkeit der Studienfinanzierung, denn Sie müssen es nicht zurückzahlen. Circa drei Prozent* aller deutschen Studierenden profitieren derzeit von einem Stipendium. Einen guten Überblick über die Profile der zwölf größten Stiftungen erhalten Sie unter www.stipendiumplus.de. Für Studierende mit Berufserfahrung existiert zusätzlich das "Aufstiegsstipendium" der Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung. Daneben existieren unzählige kleine Stiftungen, die oft nur wenige Stipendien an eine genaue Zielgruppe vergeben können. Auch hier kann sich eine Bewerbung lohnen. Wie Sie sehen, ist sehr viel Rechercheleiß gefragt, um das richtige Stipendium zu finden. Sinnvolle Unterstützung bieten dafür die "Stipendien-Suchmaschinen" www.stipendienlotse.de oder www.stiftungen.org. Wenn Sie persönlichen Kontakt zu einer Stiftung knüpfen und mit Studierenden sprechen möchten, die bereits eine Förderung erhalten, besuchen Sie die jährliche Stipendienmesse! Das ganze Jahr über gibt es aktuelle Infos im Moodle-Kurs "Stipendien und Stiftungen für THM-Studierende". Darüber hinaus können Sie einen Termin für eine persönliche Beratung in der Zentralen Studienberatung (www.thm.de/stipendien) vereinbaren.

STUDIEN- UND BILDUNGSKREDITE

Manchmal reichen die bisher genannten Finanzierungsquellen nicht aus. Aber nur dann und nur für einen möglichst kurzen Zeitraum sollten Sie unserer Empfehlung nach Studien- und Bildungskredite in Erwägung ziehen – damit Sie am Ende Ihres Studium nicht mit einem riesigen Schuldenberg in das Berufsleben starten. Größter Anbieter des Studienkredits ist die KfW-Förderbank. Daneben gibt es landesweite, regionale und örtliche Angebote, etwa von Banken und Sparkassen. Bei all diesen Angeboten handelt es sich um ausschließlich vollverzinsten Darlehen. Die Konditionen und der Zinssatz sind sehr unterschiedlich. Vergleichen und prüfen Sie die einzelnen Angebote genau! Die Studienfinanzierungsberatung des Studentenwerks unterstützt Sie dabei. Kredite zur Studienfinanzierung werden von circa sechs Prozent* aller deutschen Studierenden in Anspruch genommen.

Letztendlich deckt eine der Möglichkeiten allein meist nicht Ihre Kosten, sondern eine sinnvolle Mischfinanzierung ist notwendig – z. B. BAföG und Jobben. ☞

*Quelle: 20. Sozialerhebung des Studentenwerks

Text: Kristin Reineke

RABATTE FÜR STUDIERENDE

Überall dort, wo Eintrittsgelder fällig werden, sei es in Museen, bei Sehenswürdigkeiten, im Schwimmbad, Kino, Theater, Zeitungsabo's oder bei sonstigen Angeboten, müssen Studierende häufig weniger zahlen als andere. Aber auch viele Dienstleister, wie Telefonanbieter, Versicherungen, Banken oder die Deutsche Bahn haben besondere Tarife für Studierende. Nachfragen lohnt sich also! Mit dem Semesterticket für den öffentlichen Nahverkehr im RMV- und NVV-Gebiet gibt es u.U. den größten Rabatt. So sparen Sie z. B. bei täglicher Fahrt von Marburg nach Gießen über 900 Euro pro Jahr. Wer auch im Ausland seinen Studierendenstatus nachweisen will, sollte den internationalen Studentenausweis beim AstA beantragen.

STUDENTENWERK

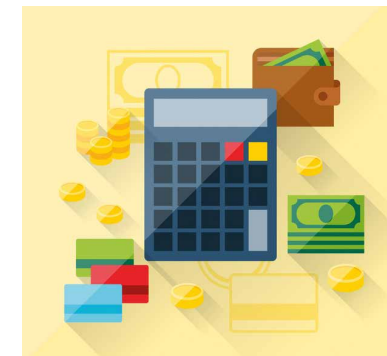
Der Service rund um das Studium! Das Studentenwerk sorgt sich um die wirtschaftliche, soziale und gesundheitliche Betreuung der Studierenden der THM, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Hochschule Fulda. Das Studentenwerk betreibt fünf Mensen und zehn Cafeterien, bietet preiswerten Wohnraum in 13 Wohnheimen und berät Studierende zu allen Fragen rund um das Thema „Studienfinanzierung“. Außerdem unterstützt das Studentenwerk Studierende mit Kind(ern), internationale Studierende sowie Studierende mit Behinderung oder einer chronischen Krankheit.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Otto-Behagel-Straße 23-27 35394 Gießen www.studentenwerk-giessen.de Allgemeine Öffnungszeiten des Studentenwerks Mo-Do 9.00 – 15.00 Uhr Fr 9.00 – 14.30 Uhr	Amt für Ausbildungsförderung ausbildungsfoerderung@studwerk.uni-giessen.de Telefon 0641/40008-0 Sprechzeiten: Mo-Do 9.00 – 15.00 Uhr, Fr 9.00 – 14.30 Uhr
Beratung und Service beratung.service@studwerk.uni-giessen.de Telefon 0641/40008-160 Sprechzeiten: Mo-Do 9.00 – 15.00 Uhr, Fr 9.00 – 14.30 Uhr	Studentisches Wohnen wohnen@studwerk.uni-giessen.de Telefon 0641/40008-300 Sprechzeiten: Mo-Do 9.00 – 15.00 Uhr, Fr 9.00 – 14.30 Uhr

➤ RUNDFUNKBEITRAG

Für BAföG-Empfängerinnen und Empfänger, die nicht bei ihren Eltern wohnen, gibt es die Möglichkeit sich durch einen Antrag beim Beitragsservice vom Rundfunkbeitrag befreien zu lassen. Als Nachweis dient der BAföG-Bescheid oder die GEZ-Bescheinigung. Wichtig: Wer mit Beginn des BAföG-Bewilligungszeitraums vom Rundfunkbeitrag befreit werden will, muss den Befreiungsantrag innerhalb von zwei Monaten nach dem Erlass des BAföG-Bescheides stellen (vgl. Datum des BAföG-Bescheides). Wer den Antrag später stellt, wird erst ab dem Monat von der Rundfunkgebühr befreit, der auf den Monat der Antragstellung folgt. Die Befreiung gilt jeweils so lange wie der BAföG-Bewilligungszeitraum dauert. Mit jedem neuen BAföG-Antrag muss also auch die Befreiung von der Rundfunkgebühr neu beantragt werden. Für alle anderen gilt: „Wer volljährig ist und eine eigene Wohnung hat, muss den Rundfunkbeitrag zahlen.“ Studierende, die in einer WG leben, müssen pro Wohnung nur einmal der Rundfunkbeitrag zahlen. Zimmer in Studentenwohnheimen gelten oftmals als Wohnung. Dann ist für jedes Wohnheimzimmer der volle Rundfunkbeitrag zu zahlen. Ausschlaggebend ist, ob die Zimmer von einem allgemein zugänglichen Flur abgehen. Sind die Räumlichkeiten eines Studentenwohnheims so gestaltet, dass sie denen einer privaten Wohnung bzw. Wohngemeinschaft ähneln, ist jeweils nur ein Beitrag pro Wohnung zu zahlen. Detaillierte Infos sowie den Online-Antrag zur Befreiung gibt es unter www.rundfunkbeitrag.de.





DIE ZENTRALE STUDIENBERATUNG. ANSPRECHPARTNER FÜR ALLE PERSÖNLICHEN PROBLEME ODER FRAGEN, DIE IN ZUSAMMENHANG MIT IHREM STUDIUM AUFTRETEN KÖNNEN.

➤ Für Studierende der THM bietet die Zentrale Studienberatung Unterstützung bei der Entscheidungsfindung, Lern- und Arbeitsschwierigkeiten, Prüfungsproblemen, Störungen im Studienverlauf, Studienwechsel oder Studienabbruch. Die Studienberatung arbeitet eng mit anderen Einrichtungen der Hochschule zusammen und vermittelt Kontakte zur fachbezogenen Beratung, dem Auslandsreferat, dem Studiensekretariat, der Berufsberatung der Agentur für Arbeit sowie den weiteren psychosozialen Beratungsangeboten der THM.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und freiwillig. Neben den Studierenden berät die Zentrale Studienberatung auch Studieninteressierte,

organisiert Veranstaltungen zur Studienorientierung sowie das Studieneinführungsprogramm (STEP) und die Stipendienmesse.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A 1.10 und 1.11
 Telefon: 0641/309-6310, - 6311 oder -6301 (Sekretariat)
 Termine nach Vereinbarung
 Offene Sprechstunde: Mo 9.30 - 11.30 Uhr
studienberatung@thm.de
www.thm.de/zs

Ansprechpartner/in:

Kristin Reineke | Studienberaterin
 Malte Hübner | Studienberater



BERATUNG FÜR STUDIERENDE MIT GESUNDHEITLICHEN PROBLEMEN

Wenn Sie eine Behinderung, chronische Krankheit oder eine Lernschwäche (z. B. Legasthenie) haben, sollten Sie sich über angepasste Studienbedingungen und Nachteilsausgleiche bei mir informieren. Ich vermittele zwischen Ihnen und der THM, dem BlüZ, den Ämtern und berate u.a. zu folgenden Themen:

- Vor Studienbeginn: Studienfach, Zulassung, Finanzierung, spez. Stipendien
- alternative Leistungsnachweise angepasst an gesundheitliche Probleme
- technische Hilfsmittel (Kostenträgerberatung), Assistenz im Studium
- Mentoring über den Studienverlauf
- Fehlzeiten im Studium
- Kontakte (Ämter, Selbsthilfegruppen, Rechts-/Sozialberatung)
- Betreuung in der Abschlussphase
- Absolventenmarketing

Bei folgenden gesundheitlichen Problemen wurde bereits beraten: MS, Hauterkrankungen, Beeinträchtigung im Stütz- oder Bewegungsapparat (Rollifahrer) sowie der inneren Organe oder des Stoffwechsels (Schilddrüse, Diabetes...), Darmerkrankungen, Epilepsie, Angststörungen, Allergien, psychische Erkrankungen, Erkrankungen der Atemwege/des Hals-Nasenbereichs, Autismus, Schlaganfall und Lähmungen, Einschränkung der oberen Extremitäten, Hör-, Seh- oder Nervenschädigung, Herzschwäche, Taubblindheit ...

Wie, wann und wo bin ich erreichbar?

Campus Gießen, Gebäude A 1.08
 Telefon: 0641/309-1451
 Sprechzeiten: Mo, Di, Do und Fr von 9.00 - 11.00 Uhr und nach Vereinbarung an allen Standorten der THM.
martin.jung@verw.thm.de
Ansprechpartner:
 Martin Jung | Beauftragter für behinderte und chronisch kranke Studierende (SmB/K)

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG

Mit dem Studienbeginn fängt auch ein neuer Lebensabschnitt an: Sie ziehen möglicherweise von zu Hause aus, Ihr Freundeskreis verändert sich und das Studium verlangt Ihnen völlig andere Lern- und Arbeitsformen ab. Mitunter sind Studierende mit all diesen Neuerungen überfordert. Um mit dieser Situation umgehen zu lernen, haben Sie die Möglichkeit bis zu fünf Termine bei der Psychologin Christiane Fuchs in Anspruch zu nehmen.

Auch persönliche Krisen, die es zu bewältigen gilt, Stress, (Prüfungs)Ängste oder der Umgang mit Lern- und Arbeitsschwierigkeiten können Themen der Beratung sein. Falls der Beratungsumfang nicht ausreichend sein sollte, können auf Wunsch weitere Vorgehensweisen besprochen werden.

Am Campus Gießen sind Beratungen donnerstags ab 16.00 Uhr im vierzehntägigen Rhythmus möglich. Die Terminvereinbarung erfolgt per E-Mail an psychologischeberatung@asta.thm.de.

Am Campus Friedberg können Sie sich zur Vereinbarung von Terminen an die INFORMATION wenden. Die psychologische Beratung bei Frau Fuchs findet hier ebenfalls im vierzehntägigen Rhythmus immer dienstags ab 16.00 Uhr statt.





FRAUENBE- AUFTRAGTE UND GLEICH- STELLUNGS- BÜRO

Was tun wir für Studierende?

- Wir unterstützen, beraten und begleiten THM-Studentinnen in Konflikt- und Diskriminierungssituationen.
- Wir unterstützen THM-Studentinnen während des Studiums sowie beim Übergang vom Studium in den Beruf oder auf dem Weg zur Promotion durch Seminare, Exkursionen, Vernetzungstreffen, Mentoring- und Coachingangebote.
- Wir unterstützen Studierende mit Kindern bei der Bewältigung der Vereinbarkeit des Studiums mit Familienpflichten (Beratung, Kinderbetreuungsmöglichkeiten, Zuschüsse, Seminare zur Work-Life-Balance, Vernetzungstreffen).
- Wir engagieren uns für die Sensibilisierung der THM-Studierenden für Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit an der THM (Seminare).

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude C13 2.28 - 2.33,
Telefon: 0641/309-1459, -1460, -1461
(Sekretariat)
frauenbeauftragte@thm.de
www.thm.de/frb-gleichstellung
www.thm.de/familiengerecht

Ansprechpartnerinnen:

Catharine Meckel-Oschmann
Petra Brandt

BERATUNG DES STUDENTENWERKS

Die Beratung des Studentenwerks bietet als erste Anlaufstelle allen Studierenden Informationen zu Fragen, die sich um den Studienalltag drehen. Themen der Beratung können zum Beispiel sein:

- Jobben und Studieren
- Versicherungsschutz
- Wohnungsprobleme
- Vergünstigungen
- Öffentliche soziale Leistungen
- Studieren mit Kind
- Studienfinanzierung

Zu Fragen rund um das BAföG wenden Sie sich bitte direkt an das Amt für Ausbildungsförderung (ausbildungsfoerderung@studwerk.uni-giessen.de).

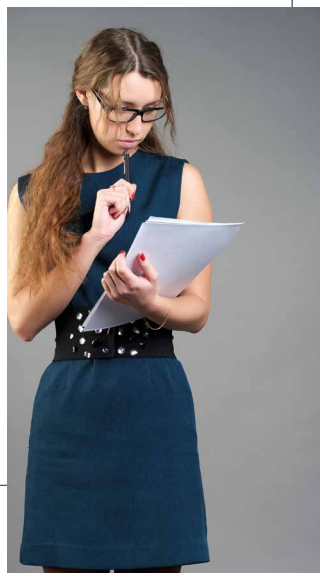
Die Beraterinnen stehen auch Studierenden mit speziellem Beratungsbedarf, wie Studienanfänger und Studienanfängerinnen, ausländischen Studierenden oder chronisch kranken Studierenden mit Rat und Tat zur Seite. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich. Sie ist dem Prinzip "Hilfe zur Selbsthilfe" verpflichtet und darf keinen Lenkungsinteressen Dritter dienen. Sie ist keine Rechtsberatung.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

beratung.service@studwerk.uni-giessen.de
www.studentenwerk-giessen.de

Beratung & Service
Otto-Behaghel-
Straße 25
35394 Gießen
Telefon 0641/
40008-160

Offene
Sprechstunde:
Mo - Fr 12.00 -
14.30 Uhr und
Termine nach
Vereinbarung



Schon mal über ein
STIPENDIUM nachgedacht?

30. APRIL 2014 | 10.00 - 15.00 Uhr

STIPENDIENMESSE

Campus Friedberg



DIPL.-SPRACHENLEHRERIN CHRISTINE DANNHOFER
UND ROSE ZELLER-HOFER, M.A.

FREMDSPRACHEN LERNEN WIRD FÜR DIE ARBEITSWELT IMMER WICHTIGER UND SOMIT AUCH FÜR DAS STUDIUM. ANGEBOTE HIERZU GIBT ES IM SPRACHEN- ZENTRUM DER THM.

➤ Die Fremdsprachenkoordinatorinnen in Gießen und Friedberg, Dipl.-Sprachenlehrerin Christine Dannhofer und Rose Zeller-Hofer M.A., berichten vom Fremdsprachenangebot an der THM.

Warum sollte ich eine Fremdsprache lernen? In der internationalen Arbeitswelt findet Kommunikation in erster Linie in Englisch statt. Auch weitere Fremdsprachen sind wichtig, da bereits im Bewerbungsgespräch die Fremdsprachenkenntnisse überprüft werden.

Welche Fremdsprachen bieten Sie an? Zurzeit werden Kurse in folgenden Sprachen angeboten: Englisch auf verschiedenen Niveaustufen und für unterschiedliche Fachrichtungen, des Weiteren Spanisch, Französisch, Chinesisch und Deutsch als Fremdsprache.

Außer den hauptamtlichen Sprachdozentinnen sind zahlreiche Lehrbeauftragte an den beiden Standorten Friedberg und Gießen in die Sprachlehrveranstaltungen eingebunden.

Und wie passen die Veranstaltungen zu meinem Studiengang? Unsere Sprachveranstaltungen sind auf die einzelnen Fachbereiche und deren Anforderungen abgestimmt, wie z. B. Wirtschaftsenglisch,

Technisches Englisch oder Business English for Computer Scientists. Die Niveaus orientieren sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

Was bieten Sie noch an? Beratung von Studierenden bzgl. des Fremdsprachenangebotes, zu Zertifikaten und Möglichkeiten des Selbststudiums. Generell sind wir ansprechbar für alle Fragen, die das Thema "Fremdsprachen lernen" betreffen.

Wir sind beide für die jeweilige Koordination des Fremdsprachenangebots am Campus Gießen bzw. Friedberg zuständig. In Friedberg werden Bewerbungstrainings in englischer Sprache angeboten, in Form von Kompaktseminaren in der vorlesungsfreien Zeit. In Gießen bieten wir die Möglichkeit, den Test of English for International Communication (TOEIC) bei uns abzulegen. An beiden Standorten werden Studierende auf das Cambridge First Certificate vorbereitet. Beide Zertifikate sind u.a. von Interesse für Studierende, die einen Nachweis ihrer Englischkenntnisse für ein Masterstudium benötigen.

Kann ich das Sprachenzentrum in Gießen und Friedberg nutzen? Für die Studierenden der einzelnen Fachbereiche bieten wir Pflicht- u.

Wahlpflichtkurse an, die normalerweise nur von diesen besucht werden. Nach Rücksprache mit uns ist es jedoch möglich, an jedem Kurs teilzunehmen, der noch freie Platzkapazitäten hat. Außerdem gibt es Kurse, die für alle offen sind.

Auf der Internetseite www.thm.de/suk/sprachen/ finden Sie umfangreiche Informationen und die jeweils aktuellen Sprechzeiten.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Fremdsprachenkoordination Gießen

Gebäude C13 2.22
Telefon: 0641/309-2818
christine.dannhofer@suk.thm.de

Ansprechpartnerin:
Dipl.-Sprachenlehrerin Christine Dannhofer

Fremdsprachenkoordination Friedberg

Gebäude B 8,
Telefon: 06031/604-5989
rose.zeller-hofer@suk.thm.de

Ansprechpartnerin:
Rose Zeller-Hofer, M.A.





* Alumnus, der; -, ...ni <lat.-engl.>, „Zögling“. Heute werden so auch Absolventen einer Hochschule bezeichnet. Wir fassen den Begriff weiter: Studierende, Mitglieder und Angehörige der Hochschule sowie der Hochschule verbundene Personen und Unternehmen zählen zu unseren Alumni.

ALUMNI-MANAGEMENT

Alumni* ist ein Netzwerk zum Austausch zwischen Studierenden, Absolventen, Angehörigen sowie Förderern der THM.

Wir pflegen und erweitern das THM-Alumni-Netzwerk und fördern den informellen und wissenschaftlichen Austausch zwischen:

- unseren Studierenden und Absolventinnen sowie Absolventen der THM
- unseren Angehörigen und Absolventinnen sowie Absolventen der THM
- unseren Studiengängen/Fachbereichen und Förderern der THM

Wir führen und organisieren Veranstaltungen und Weiterbildungsangebote für unsere Alumni* durch:

- studiengangs-, fachbereichs- und standortübergreifende Veranstaltungen
- Exkursionen
- Absolventinnen- und Absolventen- sowie Alumni-Treffen, Jubiläen
- Fachvorträge von unseren Absolventinnen und Absolventen für unsere Studierenden

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude B10 1.11

Telefon: 0641/309-1019

alumni@thm.de

<https://alumni.thm.de>

Termine nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin: Anke Roos, Koordinatorin Alumni-Management

SONDERTEIL

AStA

Von den Referenten
bis zum Freizeitplaner



RMV/NVV-Gebietes einen Aufenthalt nachweisen, sprich BPP, Auslandsaufenthalt etc. Bei Nachweis einer Schwerbehinderung entfällt das natürlich! Die Anträge dazu gibt es auf der ASTA-Homepage unter Mobilitätsreferat oder direkt im Sekretariat. Ganz wichtig: Die Anträge sind innerhalb der ersten vier Wochen nach Vorlesungsbeginn des jeweiligen Semesters einzureichen! Also sich lieber zu früh als zu spät informieren. Denn nachträglich können wir leider nicht erstatten!

Ihr braucht einen BAföG-Antrag oder Hilfe beim ausfüllen? Ihr habt soziale Fragen und Probleme? Die jeweilige Sprechstunde findet Ihr auf der Homepage oder erfragt sie direkt im Sekretariat.

Für Rechtsfragen haben wir jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat in der Zeit von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr einen Volljuristen im Hause. Allerdings nur während der Vorlesungszeit.

Auch eine psychologische Beratung bieten wir an. Diese könnt Ihr auch jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat wahrnehmen. Da hier allerhöchste Diskretion herrscht, bitten wir die Termine per E-Mail und Angabe einer Rückrufnummer zu erfragen unter psychologischeberatung@asta.thm.de

Selbstverständlich denken wir auch an die positiven Seiten des Studi-Lebens. Feiern! Gegen eine geringe Kaution und Leihgebühr stellen wir euch Feuerutensilien zur Verfügung wie Grill und Musikanlage.

Grundsätzlich gilt: Wir versuchen euch in jeder Hinsicht zu unterstützen und freuen uns auch über Anregungen bzw. euer persönliches Erscheinen im AStA.

Zu erreichen sind wir unter:

Gebäude A 1.22

Sekretariat

sekretariat@asta.thm.de

Tel: 0641 309 1484

Fax: 0641 309 1485

Ansprechpartnerin: Monika Barth

Das Sekretariat hat während der Vorlesungszeit von Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet. Achtung: Während der vorlesungsfreien Zeit ändern sich die Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

DIE GESCHÄFTSSTELLENLEITUNG. WIR, DAS SIND FELIX BENEDIKTER (GESCHÄFTSSTELLENLEITER), DEMET INKÜN (STELLV. GESCHÄFTSSTELLENLEITERIN), RABY RAZAY (FINANZREFERENT) MÖCHTEN EUCH ALS DIE GESCHÄFTSSTELLENLEITUNG DES ASTAS DER THM AM CAMPUS GIESSEN BEGRÜSSEN.



Raby ist unser Finanzreferent und verantwortlich für die Verwaltung der Gelder, die alle Studierenden der THM im Semester in Höhe von 13,87€ als Studentenschaftsbeitrag an uns zahlen. Von dem größten Teil der Gelder wird unser Bürobetrieb und die vielen Dienstleistungen, die wir anbieten unterhalten. Einen anderen Teil bekommen die verschiedenen Fachschaften. Weiterhin gehört zu seinen Aufgaben das Erstellen und das Überwachen des Haushaltplanes, das Abschließen von Verträgen und Versicherungen, die Personalabrechnung des AStA und die Abrechnungen und Verhandlungen mit Lieferanten und Kunden.

Während sich Raby in erster Linie um den finanziellen Rahmen kümmert, sind Felix und Demet als Geschäftsstellenleiter für die inhaltliche Arbeit im AStA Campus Gießen verantwortlich. Das heißt, sie setzen die Beschlüsse des Studierenden Parlamentes (StuPa) um, koordinieren die Arbeit der Referentinnen und Referenten, stellen die neuen Lehrmittelreferatmitarbeiter ein oder vertreten die Studierendenschaft für den Campus Gießen und Wetzlar nach Außen bzw. hochschulintern z. B.

gegenüber der Hochschulverwaltung, dem Studentenwerk, der Stadt Gießen oder dem Bundesland Hessen.

Trotz dieser Aufgabenteilung herrscht ein reger Gedankenaustausch zwischen uns dreien, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unseren Referentinnen und Referenten. Zudem treffen wir unsere Entscheidungen grundsätzlich zusammen. Wir möchten jede Studentin und jeden Studenten dazu motivieren sich aktiv an der Hochschule für die Hochschule, den AStA, die verschiedenen Gremien und das studentische Leben einzubringen und würden uns natürlich sehr freuen, die eine oder den anderen von euch bald bei uns im AStA-Team begrüßen zu können. Wenn ihr Fragen, Ideen, Anregungen oder Kritik habt, kommt vorbei, ruft an oder schreibt uns eine E-Mail.

Zu erreichen sind wir unter:

Sprechzeiten: auf Anfrage
geschaeftsstelle@asta.thm.de
finanzen@asta.thm.de



UNSER ASTA-SEKRETARIAT. HALLO LIEBE KOMMILITONEN, INFORMATIONSFLOSS WOHIN DAS AUGE REICHT UND DAS OHR HÖREN KANN! DA IST MAN SCHNELL ÜBERFORDERT. DIE REFERENTINNEN UND REFERENTEN SOWIE DIE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER VOM ASTA WERDEN EUCH GERNE HELFEN.

Das Sekretariat des AStA findet Ihr im Gebäude A 1.22. Auf Anfrage findet Ihr hier alles zum Thema Zimmervermittlung in und um Gießen und eine kleine Jobbörse. Dies könnt Ihr auch auf unserer Homepage www.asta.thm.de/giessen/ einsehen.

Unter bestimmten Umständen können wir euch das RMV/NVV-Semesterticket zurückerstatten. Dazu müsst Ihr mindestens drei Monate innerhalb des Semesters und studienbedingt außerhalb des

Geschäftsstellenleitung/Veranstaltung

Felix Benedikter
Demet Inkün
geschaeftsstelle@asta.thm.de
veranstaltung@asta.thm.de

BAföG & Soziales

Bastian Engelhardt
Nadine Lehmann
bafoeg@asta.thm.de

Finanzen

Raby Razay
finanzen@asta.thm.de

Hochschulpolitik

hopo@asta.thm.de

IT

Michael Cebak
it@asta.thm.de

Kino

Antje Ogoniak
Alber Razay
kino@asta.thm.de

Kultur & Internationales/Homepage AStA THM

Rahaf Hassna
internationales@asta.thm.
kulturreferat@asta.thm.de

Lehrmittel (Schreibwaren & Studienbedarf)

Serdal Yuceel
lehrmittelreferat@asta.thm.de

Mobilität

Maximilian Kraus
verkehr@asta.thm.de

Öffentlichkeit

Jennifer Börner
oeffentlichkeit@asta.thm.de

Sekretariat

Monika Barth
sekretariat@asta.thm.de

Spiele

Mirko Grünwald
Dennis Israel
spielereferat@asta.thm.de



UNSERE REFERATE. VON B, WIE BAFÖG, BIS S, WIE SPIELE, BEKOMMST DU HIER FAST ALLES.

REFERAT FÜR BAFÖG UND SOZIALES

Hallo, mein Name ist Bastian Engelhardt. Ich bin euer Referent für BAFöG & Soziales. BAFöG und die ganzen Gesetzestexte zum BAFöG sind eine komplizierte und manchmal nicht so ganz eindeutige Sache. Gemeinsam können wir schauen, ob ein Anspruch besteht, eventuell etwas falsch kalkuliert wurde oder irgendwas anderes nicht so stimmt. Auch beim Erstausfüllen, beim Wiederholungsantrag oder bei dem Leistungsnachweis stehe ich euch für Auskunft und Hilfen zur Verfügung. Solltet ihr keinen Anspruch auf BAFöG haben, können wir auch gerne gemeinsam nach eventuellen anderen staatlichen Hilfen schauen. Bei Fragen zum aktuellen Bescheid bringt diesen bitte immer mit, dies vereinfacht mir die Arbeit. Solltet ihr zu den Terminen, die auf der Homepage stehen, nicht können, so bitten wir um eine kurze Mail, dann machen wir einen Termin aus.

Euer Bastian

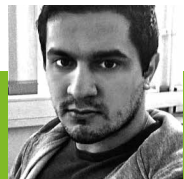
REFERAT FÜR FETEN UND VERANSTALTUNG

Halli hallo meine lieben Leute, das Veranstaltungsreferat begrüßt euch im ersten Semester. Da noch viele Semester vor euch liegen und ihr bestimmt nebenbei auch mal eure Freizeit ausnutzen wollt, sind wir für euch da. Wir planen für das kommende Semester Feten, Konzerte und andere Sachen. Ihr werdet es auf jeden Fall mitkriegen, also haltet eure Augen offen, wenn Ihr zwischen den Lernphasen auch mal was anderes machen wollt. Bis dann und viel Spaß an der THM.

Zur Zeit ist das Veranstaltungsreferat leider nicht besetzt. Falls du Lust und Interesse hast das Campus Leben zu bereichern, dann melde dich doch einfach unter geschaeftsstelle@asta.thm.de.

REFERAT FÜR HOCHSCHULPOLITIK

Liebe Studenten und Studentinnen, wir sind Studenten am Standort Friedberg und haben zu Beginn des Jahres 2013 dieses Referat übernommen. Unsere Hauptaufgabe sehen wir darin, die studentischen, hochschulpolitischen Interessen zu vertreten. Weitere Ziele unseres Referats sind gebührenfreie Studienbedingungen, Studienreformen, Hochschulpolitikplanung und Mitbestimmung in bildungspolitischen Fragen. Ebenso informieren wir euch über Gesetzesänderungen und Gesetzesinitiativen. Ein weiteres sehr aktuelles Thema ist der Bologna-Prozess, also die Umstellung von Diplom auf Bachelor. Wir beraten und helfen den betroffenen Studierenden gerne. Schickt uns eine E-Mail an hopo@asta.thm.de.



MOBILITÄTSREFERAT

Hallo, ich bin Maximilian Kraus, ich bin euer Verkehrsreferent im AstA Gießen. Ich kümmere mich um die Rückerstattung der Semestertickets, dies ist natürlich nicht für jeden möglich. Falls ihr sonst Fragen zum AstA-Semesterticket oder rund um das Thema Verkehr habt, stehe ich gerne für Fragen zur Verfügung. Alle Informationen zur Rückerstattung des Semestertickets findet ihr im Downloadbereich des AstA unter Referate → Mobilität (<http://www.asta.thm.de/giessen/referate/mobilitaet>). Für persönliche Beratung stehe ich euch in meiner Sprechstunde einmal die Woche zur Verfügung, Ich freue mich euch weiterhelfen zu können.

Kontakt: verkehr@asta.thm.de
Sprechzeiten: noch nicht festgelegt (ebenfalls zu finden auf der AstA-Gießen-Seite unter Mobilität)
Gebäude A 1.29

SPIELEREFERAT

Auszug aus dem §24 der Allgemeinen Erklärung für Menschenrechte: Recht auf Erholung und Freizeit. Jeder hat das Recht auf Erholung und Freizeit (...). Wir halten diese Wahrheiten für selbsteinleuchtend: dass alle Menschen gleich geboren sind; dass alle Menschen Kraft ihrer Geburt mit Gewissen, unveräußerlichen Rechten ausgestattet sind; dass unter diesem Recht das Recht zum Spielen, das Recht auf Gesellschaft und das Streben nach dem Gewinnen sind. Kurzum, das Spielereferat der THM ist eben eines jener Referate, die dazu da sind, um diesen Rechten Genüge zu tragen. Das Leben besteht schließlich aus mehr als dem Studium! Zu diesem Zwecke trifft sich montags von 19.00 bis ca. 23.00, in C21, der THM-Spieleabend, eine offene Gemeinschaft für alle, die Freude an Gesellschaftsspielen haben, ob das nun Spiele des Jahres, Partyspiele oder komplexe Strategiespiele sind. Dabei ist jede und jeder willkommen, ungeachtet von Hochschulzugehörigkeit oder vorheriger Regelkenntnis. Unser Inventar beinhaltet inzwischen über 120 Spiele- komm vorbei und spiel mit!

Mirko Grünwald und Dennis Israel

KINOREFERAT

Das Kinoreferenten-Team vom AstA veranstaltet jeden Dienstag ab 19.30 Uhr im UG des Gebäudes C21 ein Treffen für filminteressierte Studis. Unter anderem zeigen wir euch im kommenden Semester folgende Filme:

- Der Hobbit: Smaugs Einöde
- Fack Ju Göhte
- Thor-The Dark Kingdom

sowie ein Doppel-Feature:

- Die Tribute von Panem - Hunger Games
- Die Tribute von Panem - Catching Fire

Da es zu Abweichungen kommen kann, entnehmt ihr bitte den genauen Zeitplan sowie den Gebäudeplan der aktuellen Homepage des AstA.Flyer liegen im AstA und im LMR aus.Der erstmalige Eintritt beträgt 1,50€, jede weitere Aufführung kostet nur 1,00€. Für einen vernünftigen Preis sind selbstverständlich Getränke und Snacks vorhanden. Dies ist eine geschlossene Veranstaltung von Studierenden für Studierende. Warum zögern? Vorbeischauen und sich ein Bild davon machen. Wir freuen uns auf euch!

Eure AstA-Kinoreferenten
Alber Razay und Antje Ogoniak

REFERAT FÜR KULTUR UND INTERNATIONALES

Hallo, ich heiße Rahaf Hassna und studiere Architektur an der THM in Gießen. Als Kultur- und Internationalreferentin mache ich es mir zur Aufgabe alle Studenten zu unterstützen, oder ihnen bei der Umsetzung von Projekten zu helfen.

Für all eure Fragen oder Anregungen rund um den Auslandsaufenthalt bin ich während meiner Sprechzeiten jederzeit ansprechbar.

Bei organisatorischen Problemen, wie die Hilfe bei Verträgen oder Anträgen, stehe ich euch gerne zur Verfügung.

Sprechzeiten:
Montag von 10.00 - 13.00Uhr
Gebäude A 1.29

Eure Rahaf Hassna

LEHRMITTELREFERAT

Der AstA der THM, bietet in seinem Lehrmittelreferat (LMR) fast alle Materialien, die ein Student an der THM braucht. Ab diesem Semester findet ihr uns im Gebäude A 1.30.

Studienbedarf

- Bürobedarf (z. B. Ordner, Folien, Briefumschläge, CD's & DVD's
- Zeichenbedarf für technisches Zeichnen (z. B. Zeichenblöcke, Millimeterpapier, Lineale)
- Stifte (z. B. Bleistifte und Eddings)
- Druckerpapier
- Taschenrechner
- Vorhängeschlösser
- Teppichmesser

Kopien und Ausdrucke (s/w)

	Din A4	Din A3
Einseitig	4 Cent	8 Cent
Doppelseitig	8 Cent	16 Cent

Kopien und Ausdrucke (farbig)

	Din A4	Din A3
Einseitig	10Cent	20Cent
Doppelseitig	20Cent	40Cent

Auch Skripte von Vorlesungen und Übungen aus verschiedenen Fachbereichen sowie Altklausuren können erworben werden.

Öffnungszeiten : Mo - Do 9.00 - 14.30 Uhr , Fr 9.30 - 14.30 Uhr
lehrmittelreferat@asta.thm.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Hallo, mein Name ist Jennifer Börner. Meine Rolle entspricht der eines Bindegliedes und eines Sprachrohrs zwischen der Studierendenschaft und deren Vertretung (AstA). Ich Sorge dafür, dass ihr über die Arbeit und die aktuellen Ereignisse des AstAs informiert seid. Dazu wird die AstA Homepage und Facebook-Seite benutzt. Ich verfasse jedes Semester eine AstA-Erstsemesterinformationsbroschüre und informiere euch über ausgeschriebene Bachelorarbeiten oder einen Studienjob. Ich freue mich auf eure E-Mails.

Kontakt: oeffentlichkeit@asta.thm.de
Sprechzeiten: auf Anfrage



REFERAT FÜR STUDIEREN MIT BEHINDERUNG UND/ODER CHRONISCHER ERKRANKUNG

Hallo Ihr Lieben,
als Referentin für „Studieren mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung“ werde ich mein Bestes geben, um euch zu unterstützen und mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Meine Schwerpunkte liegen in der Umsetzung für eine behindertengerechte Umgestaltung der Hochschule sowie in der Unterstützung betroffener Studierender bei Fragen zu Förderungsmöglichkeiten und Hilfsmitteln. Ich sehe mich in der Pflicht, betroffenen Studierenden an die jeweils zuständigen Stellen (z.B. BLIZ) im internen sowie externen Bereich zu vermitteln. Im Rahmen als Vertrauensperson und Ansprechpartnerin, werde ich mich sorgfältig über evtl. Erkrankungen informieren um noch besser auf eure Bedürfnisse eingehen zu können. Ich freue mich über Euren Besuch in meiner Sprechstunde. Selbstverständlich könnt Ihr mich auch anrufen und einen Termin vereinbaren.

Eure Jislanda Abdulahad

Kontakt: behindertenreferat@asta.thm.de

IT-REFERAT

Das IT-Referat kümmert sich um die technische Infrastruktur des AStA der THM (Campus Gießen). Diese betreffen sowohl die Clients des AStA als auch die Server, welche die internen und externen Dienste (Website, Mailinglisten) zur Verfügung stellen. In IT Angelegenheiten berät er die Geschäftsstellenleitung und ist für den IT-Support des AStA zuständig. Des Weiteren ist das IT-Referat für weitere Hardware, wie Drucker, Kopierer, TK verantwortlich. Dazu gehört auch der Beamer, welcher in der Pastaria (A-Gebäude) installiert ist. Für die Nutzung des Videoschnittraums, Ton- und Fotostudios der THM sammeln wir die Interessierten für kleine Gruppen.

Open Source

Das Thema Open Source ist uns sehr wichtig. Wo immer es möglich ist, setzt das IT-Referat Open Source Software (OSS [1]) ein. Sowohl unsere Server als auch die Website werden mittels Open Source Software betrieben. Auf den Clients sind OSS-Alternativen zu den proprietären Programmen verfügbar:

Webbrowser: Firefox

E-Mail: Thunderbird

Office: OpenOffice/LibreOffice

Grafik: Gimp

Derzeit prüfen wir den Ersatz von Windows durch Linux (Ubuntu) auf den Clients. Ah ja: Anknüpfend an Open Source gibt es aber auch Open Music und Open Books (Open Access). Wir sind immer bemüht, Interessantes zu diesen Themen zu finden.

Kontakt: it@asta.thm.de

ANGEBOT DER PSYCHOLOGISCHEN BERATUNG. CHRISTIANE FUCHS ERKLÄRT IM INTERVIEW WAS MAN DARUNTER VERSTEHT UND WIE ALLES ABLÄUFT.



➤ Belastende Probleme wirken sich besonders auf die Motivation, Konzentration und die Leistung aus. Dies gilt nicht nur für Probleme, die direkt mit dem Studium zusammenhängen (z. B. wenn Angst vor öffentlichem Reden dazu führt, ein Referat nicht zu halten oder eine Prüfung nicht zu bestehen), sondern grundsätzlich für alle im Leben auftretenden Schwierigkeiten oder Krisen (z. B. Probleme in der Partnerschaft oder im Elternhaus). Damit kann die Bewältigung des Studiums gefährdet sein. In einem Beratungsgespräch können Sie Ihre Situation klären und gemeinsam mit uns nach Lösungen suchen.

Was qualifiziert Sie als Beraterin?

Ich habe Psychologie an der Universität Gießen studiert und habe anschließend eine Weiterbildung zur Psychologischen Psychotherapeutin absolviert.

Was macht eine psychologische Beratung genau und wie kann sie mir weiterhelfen?

Die Psychologische Beratungsstelle bietet allen Studierenden der THM Gießen und Friedberg die Möglichkeit, über Probleme in der persönlichen Entwicklung, über Beziehungs- oder Arbeitsschwierigkeiten, über spezifische psychische und psychosomatische Störungen zu sprechen und Problemlösungen zu erarbeiten.

Und wie läuft das ab? Nach persönlicher Anmeldung findet in der Regel innerhalb einiger Wochen ein erstes Gespräch statt. Die Beratung dient der diagnostischen Klärung sowie der gemeinsamen Überlegung weiterer Schritte; gegebenenfalls werden die Möglichkeiten psychotherapeutischer Behandlung besprochen. In beschränktem Umfang können auch kurzfristige Kriseninterventionen an der Beratungsstelle durchgeführt werden.

Muss ich da auf einer Couch liegen? Nein. Wir sitzen

uns in der Beratung ganz normal gegenüber.

Kriegen andere davon was mit? Nein, ich unterliege der Schweigepflicht und der Raum ist anonym gehalten.

Wie merke ich, dass ich Hilfe brauche? Das kann ganz verschieden sein. In der Regel fühlt man einen stärkeren Leidensdruck als sonst. Ein guter Hinweis sind auch Meinungen von Bekannten oder Freunden, die einem zurückmelden, dass man sich in letzter Zeit stark verändert habe. Letztlich ist das aber auch Aufgabe der psychologischen Beratungsstelle im Einzelfall zu klären, ob ein psychologischer Hilfebedarf notwendig ist.

Wie kann ich Sie erreichen? Über folgende email-Adresse anfragen: psychologischeberatung@asta.thm.de. Ich bemühe mich innerhalb weniger Tage die E-Mails zu beantworten.

Wie oft kann ich zu Ihnen kommen? Insgesamt wären fünf Termine möglich, allerdings hängt das auch immer vom Einzelfall ab bzw. von den zeitlichen Kapazitäten.

An welche Beratungseinrichtungen in Gießen kann ich mich bei psychischen Problemen sonst noch wenden? Bei Problemen, die mit Sucht zu tun haben, empfehle ich die Suchtberatungsstelle in Gießen. Die Caritas, Wildwasser sowie die Diakonie bieten außerdem noch Beratungsmöglichkeiten an. Die in äußerst dringenden Fällen auch innerhalb einer Woche agieren können. Die beratende und therapeutische Tätigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgt vorwiegend auf der Grundlage psychoanalytischer Konzepte, die ggf. durch andere anerkannte Therapieformen ergänzt werden.

EINE DER WICHTIGSTEN ABSICHERUNGEN IST DIE EIGENE KRANKENVERSICHERUNG. WIR HELFEN DIR DURCH DEN ANBIETERDSCHUNGEL.

➤ Viele Studienanfängerinnen und Studienanfänger sind noch bei den Eltern mitversichert. In der gesetzlichen Krankenversicherung geht das bis zum Alter von 25, zuzüglich des Wehr- oder Ersatzdienstes. Diese Familienversicherung ist kostenlos. Wer über die Eltern privat krankenversichert ist, muss sich entscheiden, ob er während des Studiums privat versichert bleiben möchte oder nicht. Privat versicherte Studierende zahlen einen individuellen Beitragssatz abhängig vom Leistungsumfang des gewählten Tarifs.

Nach dem 25. Lebensjahr werden Studierende, die an staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen eingeschrieben und gesetzlich familienversichert sind, versicherungspflichtig in der studentischen Krankenversicherung. Hier zahlt jeder einen einheitlichen Beitragssatz, der jährlich angepasst wird.

Wer bestimmte Einkommensgrenzen übersteigt, kann seinen Krankenversicherungsschutz in der Familien- oder studentischen Versicherung verlieren (bei Einkünften von derzeit über 385 €, einem 450-Euro-Job, einer Wochenarbeitszeit von regelmäßig mehr als 20 Stunden). Dann muss man sich über das Arbeitsverhältnis pflicht- oder freiwillig versichern. Diese Mitgliedschaft in der studentischen Krankenversicherung ist bis zum Abschluss des 14. Fachsemesters, längstens jedoch bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres möglich. Eine Verlängerung kann gegeben sein durch die Art der Ausbildung, familiäre und persönliche Gründe, Studium über den zweiten Bildungsweg. Diese Gründe müssen jedoch bei der zuständigen Krankenkasse vorgetragen und geprüft werden. Die Verlänge-

rung des Studententarifs müssen Sie vor Ende des 14. Fachsemesters bzw. vor Vollendung des 30. Lebensjahres formlos bei Ihrer Krankenkasse beantragen. Die freiwillige Weiterversicherung sieht für einen Übergangszeitraum von max. sechs Monaten weiterhin den ermäßigten Beitragssatz vor. Der Tarif für die anschließende freiwillige Weiterversicherung wird durch die Satzung der jeweiligen Krankenkasse geregelt. Es empfiehlt sich auf jeden Fall vor Ende der studentischen Versicherungspflicht ein Gespräch mit der Krankenkasse. Für Studierende ist grundsätzlich die Mitgliedschaft in der gesetzlichen Krankenversicherung empfehlenswert. Wer eine Familie gründen will ist dort meist richtig, da die eigenen Kinder kostenmäßig in der Familienversicherung am günstigsten aufgehoben sind. Privat versicherte Studierende werden sich nach dem Studium erst dann gesetzlich versichern können, wenn sie eine Beschäftigung unterhalb der Versicherungspflichtgrenze (derzeit 4.462,50,- € brutto monatlich) aufnehmen. Sowohl für gesetzlich wie auch für privat versicherte Studierende gibt es einen monatlichen Zuschuss, falls er oder sie BAföG bezieht. Nähere Informationen geben die Krankenkassen. Beratung zum Thema Krankenversicherung erhalten Sie auch beim Studierendenservice der

BARMER GEK
Bahnhofstr. 82-86, 35394 Gießen,
Tel. 0800/332060-481223, Fax: 0800/332060-481000,
Ansprechpartnerin: Marie Luise Kaut
E-Mail: marieluise.kaut@barmer-gek.de

Die persönlichen Beratungen finden beim AstA jeden 3. Montag im Monat von 12 bis 14 Uhr statt.

INFORMATIONEN ZUR KRANKENVERSICHERUNG BEI EINEM AUSLANDSSEMESTER

Sind Sie während Ihres Auslandsaufenthalts weiterhin in Deutschland immatrikuliert, so bleibt Ihre Mitgliedschaft bei der Krankenkasse bestehen. Sie haben in allen Ländern Krankenversicherungsschutz, mit denen ein Sozialversicherungsabkommen (z.B. in allen EU) besteht. Eine entsprechende Anspruchsbescheinigung erhalten Sie in Ihrer Geschäftsstelle. Damit haben Sie während des Auslandssemesters Anspruch auf alle gesetzlichen Krankenversicherungsleistungen des Gastlandes. Mit vielen Ländern, z. B. den USA, existieren keine Sozialversicherungsabkommen. In diesem Fall sollten Sie sich unbedingt für den Zeitraum des Aufenthalts privat krankenversichern, da im Erkrankungsfall in der Regel keine Leistungsansprüche bestehen. Ausnahme: Chronisch Kranke, die ihre Schul- oder Hochschulausbildung im Ausland fortsetzen, erhalten die Behandlungskosten nach Inlandssätzen erstattet.

Studentinnen und Studenten, die im Ausland Urlaub machen, benötigen einen Auslandskrankenschein, den Sie ganz einfach herunterladen und ausdrucken können. Sichern Sie sich am besten für jeden Auslandsaufenthalt durch eine private Auslandskrankenversicherung zusätzlich ab. Falls Sie im Ausland erkranken, sind dann z. B. Eigenanteile für ärztliche oder stationäre Behandlung und ggf. auch die Kosten eines medizinisch notwendigen Rücktransports durch die private Auslandskrankenversicherung abgedeckt. Die gesetzlichen Krankenkassen dürfen die Kosten für Rücktransport nämlich nicht erstatten. Erstklassige Angebote erhalten Sie bei dem Studierendenberater ihrer Krankenkasse.

CAMPUS BLUTSPENDER GESUCHT!

www.campusblutspende.de



WOHNEN IN GIESSEN. WER WOHNRAUM IN GIESSEN SUCHT, HAT BEI DEN WOHNHEIMEN DES STUDENTENWERKS EINE GUTE CHANCE UNTERZUKOMMEN.

➤ Ein möglichst frühzeitig gestellter unverbindlicher Antrag, der ganz einfach online auf den Seiten des Studentenwerk Gießen (http://www.studentenwerk-giessen.de/Studentisches_Wohnen/Wohnheime/) zu bestellen ist, kann schnell Klarheit bringen. Für die begehrteren Wohnungen und Einzelapartments gibt es allerdings eine Warteliste. Ein Doppelapartment mit einem anderen Studi ist leichter zu bekommen. Die Wohnheime haben Waschmaschinen und Trockner, die gegen Entgelt zu nutzen sind. Die dortigen WGs bestehen in der Regel aus 4 bis 15 Einzelzimmern mit mehreren gemeinsam genutzten Toiletten, Duschen, einer Küche und einem Wohnzimmer. Für Sauberkeit in den Gemeinschaftsräumen sorgt der in der Warm-Miete enthaltene Reinigungsdienst dreimal pro Woche. Die Höchstwohndauer beträgt 10 Semester, danach gibt es unter bestimmten Voraussetzungen noch eine Verlängerungsmöglichkeit.

Wer keine Lust hat im Wohnheim zu wohnen kann sich entweder im „Wohnungsordner“ des AStA oder im Internet über Privatwohnungen erkundigen.
www.marbuch-verlag.de
www.giessener-allgemeine.de
www.giessener-anzeiger.de
www.wg-gesucht.de

ZUM EINLEBEN

Das Wohnheimtutorenprogramm WoTuPro ist ein Angebot des Studentenwerks Gießen, das das Einleben und Kontakte knüpfen für alle neuen, im Wohnheim wohnenden Studierenden erleichtern soll.

KLEINER RATGEBER

Die Wohnbroschüre „Zimmersuche – Eine Handreichung für internationale Studierende in Gießen und Friedberg“ vom Auslandsreferat ist ein guter Ratgeber bei der Wohnungssuche. Es stellt Fragen, wie „Möchte ich alleine oder in einer Wohngemeinschaft leben?“ oder „Welches Budget steht mir zur Verfügung?“ und gibt viele hilfreiche Tipps und Links.

Zimmersuche

Eine Handreichung für internationale Studierende in Gießen & Friedberg



MÖBEL UND EINRICHTUNG

Neben den großen Einrichtungshäusern in Gießen und Umgebung gibt es zahlreiche Möglichkeiten, Möbel und Einrichtungsgegenstände günstig und ggf. gebraucht zu erwerben. Hier einige Beispiele: In der Online-Ausgabe des Gießener Express findest du unter der Rubrik „Möbel/Hausrat“ teilweise gebrauchte, günstige Einrichtungsgegenstände:
www.marbuch-verlag.de/okaz/ Klick auf Wohnen + Leben: Möbel / Hausrat

Floh- und Trödelmärkte gibt es z. B. von April bis Oktober, samstags von 6 bis 15 Uhr auf dem Parkplatz des Karstadt Schnäppchenmarktes: Rodheimer Straße 116, 35398 Gießen
www.marktcom.de/veranstaltungen/8702-Am-Karstadt-Schnaepchenmarkt

Gebrauchte Möbel von und für Studierende: **www.studenteninserte.de/moebeleinrichtung/giessen.d/**

Jugendwerkstatt in Gießen: gebrauchte, teils reparierte Möbel zu sehr günstigen Preisen:
www.jugendwerkstatt-giessen.de/produkteundleistungen/daskaufhaus/index.html

Die Tageszeitungen Gießener Anzeiger und Gießener Allgemeine haben jeden Dienstag oder Mittwoch einen Flohmarkt mit Verkäufen von bis zu 25 Euro.
www.giessener-anzeiger.de/anzeigen/flohmarkt/index.htm
www.giessener-allgemeine.de
 → Klick auf Anzeigen / Marktplatz

Es gibt auch eine Facebook-Gruppe unter Gießen: **Verkaufen/Verschenken/Suchen/Tauschen.**

➤ WOHNSITZ UMMELDEN

Warum soll ich mich während meines Studiums mit Hauptwohnung in Gießen anmelden? Wenn du eine Wohnung oder ein Zimmer beziehst, musst du dich innerhalb einer Woche bei der Meldebehörde anmelden. Als Hauptwohnsitz gilt die vorwiegend benutzte Wohnung. Das heißt, in der Wohnung und somit dem Ort, indem Du dich am meisten im Jahr aufhältst, ist dein Hauptwohnsitz. Das Ummelden deines Hauptwohnsitzes nach Gießen hat auch einige Vorteile für dich:

- Bewohnerparken. Du kannst einen Anwohnerparkausweis beantragen und somit auf den ausgewiesenen Bewohnerparkplätzen kostenlos und dauerhaft parken.
- Erleichterung bei Behördengängen. Alle Behördengänge kannst du von Gießen aus erledigen, z. B. Finanzamt, Arbeitsamt, Städtische Ämter, Stadtbüro
- Evtl. günstigere Kfz-Versicherung. Gießen ist in den regionalen Kfz-Versicherungsklassen sehr günstig eingestuft. Sobald du ein GI-Nummernschild hast, kannst du vergleichen.
- Höherer Ausbildungsfreibetrag auf der Lohnsteuerkarte. Wenn nachgewiesen wird, dass ein Kind zu Ausbildungszwecken auswärtig untergebracht ist, erhöht sich der Ausbildungsfreibetrag. Wenn du volljährig bist kann auf der Lohnsteuerkarte deiner Mutter oder deines Vaters bis zu 924 Euro eingetragen werden.

Stadtbüro Gießen
 Berliner Platz 1
 35390 Gießen
 Tel: 0641 / 306-1234
www.giessen.de

Öffnungszeiten: Mo-Do 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Fr 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Sa 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr



Weltanschauung, Herkunft und Religion der jeweiligen Studierenden. Selbstverständlich steht der Ansprechpartner der KHG für alle Fragen des Lebens und Glaubens zum Gespräch zur Verfügung. Näheres steht im Semesterprogramm, das zu Beginn des Wintersemesters erscheint. Erhältlich in der INFORMATION im A-Gebäude oder auf der Homepage der KHG:

www.khg-giessen.de
 Wilhelmstraße 28/Ecke Ludwigstraße
 35392 Gießen
 Tel.: 0641-78031
 Fax: 0641-78033
 Hochschulpfarrer: S. Karl
 Sprechstunde nach Vereinbarung
 Zuständig für die Sozialberatung: Marcel Dossou
 sozialberatung@khg-giessen.de
 Sprechstunde im Semester: Mo 16.00 - 18.00 Uhr,
 Mi 15.00 - 18.00 Uhr
 In den Semesterferien nur nach Vereinbarung.



DIE HOCHSCHULGEMEINDEN. HIER KANNST DU IN DEINER GLAUBENS-GEMEINDE LEBEN, ARBEITEN UND DICH ENGAGIEREN.

➤ **KATHOLISCHE HOCHSCHULGEMEINDE GIESSEN (KHG)**

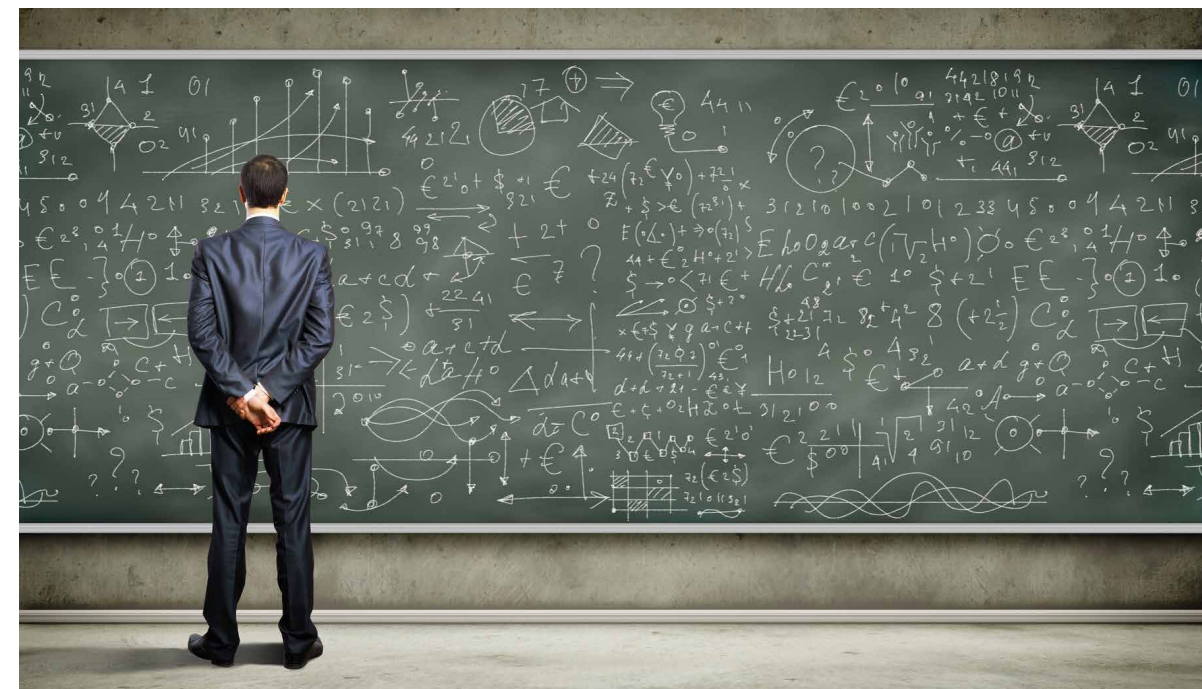
Die Katholische Hochschulgemeinde Gießen ist eine Einrichtung der katholischen Kirche im Bistum Mainz (www.bistum-mainz.de). Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Unterstützung und Begleitung von Studierenden. An der THM bietet die KHG deshalb Prüfungscoaching an – unabhängig von

Die katholische Hochschulgemeinde Gießen (KHG) verfügt über zwei Wohngemeinschaften mit fünf bzw. drei Zimmern. Diese sind möbliert. Sie können an bedürftige Studierende vermietet werden. Das Engagement in den verschiedenen Foren der KHG ist erwünscht.

EVANGELISCHE STUDIERENDENGEMEINDE (ESG)

Die Evangelische Studierendengemeinde (ESG) vermietet WG-Zimmer für Studierende in der Henselstr. 7. Die Zimmer befinden sich in einer 6er-, einer 4er- und einer 3er-WG. Sie sind zwischen 13 und 17 m² groß, dazu kommen die gemeinsame Nutzung von Bad und Küche. Die Wohnheimplätze sind für Studierende vorgesehen, die in der ESG mitarbeiten wollen. Bei Interesse für eines, der in den nächsten Semestern frei werdenden Zimmer und für nähere Infos bitte bei der ESG melden.

www.esg-giessen.de
 Henselstraße 7
 35390 Gießen
 Telefon 0641/76757
 info@esg-giessen.de
 Sekretariat: Evelyn Fischer
 Sprechzeiten: Mo – Fr 10.00 – 15.00 Uhr
 Hochschulpfarrer: Dr. Holger Böckel
 Sprechzeiten: Mi 13.00 – 14.00 Uhr nach Vereinbarung
 Referentin: Doris Kreuzkamp
 Sprechzeiten: Mo 11.00 - 13.00 Uhr
 Mi 15.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung



WAS DU JETZT SCHON ÜBER PRÜFUNGEN WISSEN SOLLTEST. WAS BEINHALTET EINE PRÜFUNG, WAS SIND CREDITPOINTS UND WIE MELDE ICH MICH AN?

➤ Eine Veranstaltung wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Bei den Prüfungsleistungen kann es sich um Referate, Vorträge, Präsentationen, schriftliche Ausarbeitungen, Hausarbeiten, Projektarbeiten oder Klausuren handeln. Die Art und der Umfang der Leistungen werden von der Prüfungsordnung festgelegt.

Wichtig zu beachten dabei ist, dass die Leistungen benotet und zusammengerechnet werden und eine Endnote des Studiums ergeben. Insgesamt muss man 180 bzw. 210 Creditpoints für seinen Bachelor zusammenbekommen. Jedes Modul, das Du besuchst, hat eine bestimmte Anzahl von Credit-

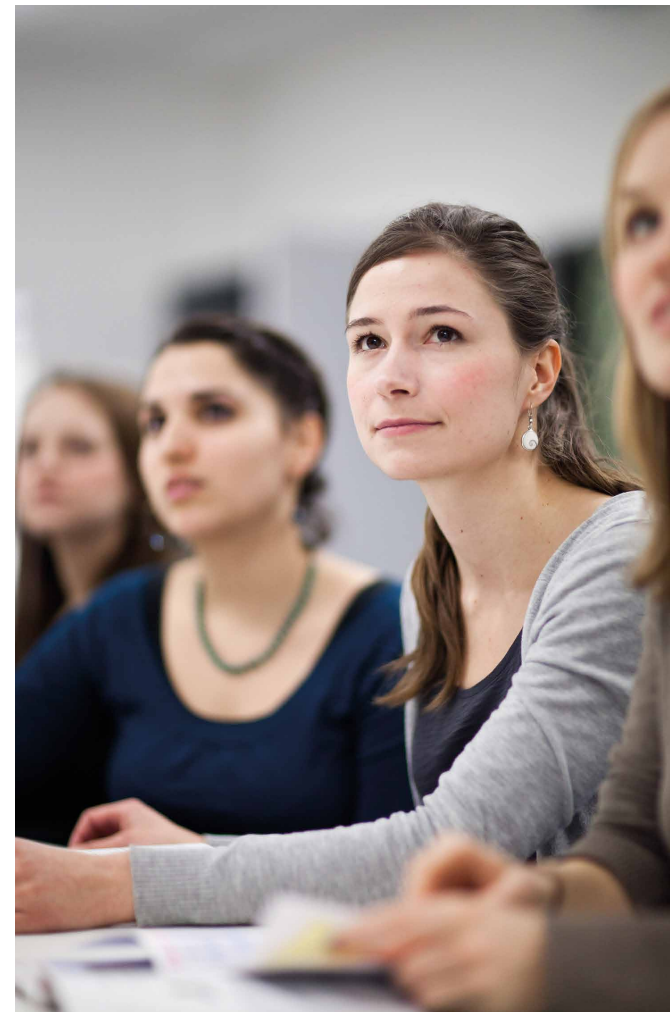
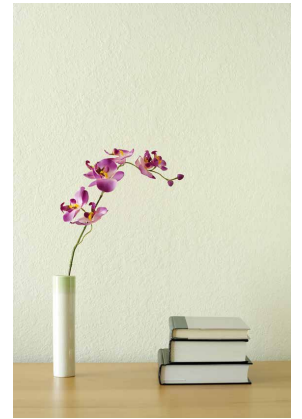
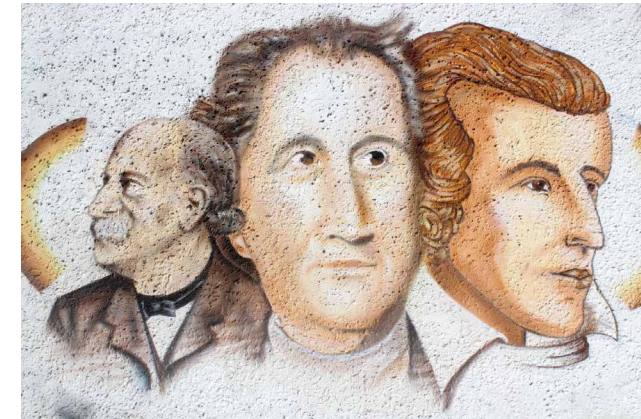
points. Um an einer Klausur teilnehmen zu können, musst Du Dich fristgerecht anmelden. Die Anmeldeetermine hängen in der Regel an den schwarzen Brettern der Fachbereiche oder Du findest sie auf ihrer jeweiligen Internetseite.

Wenn Du dich für eine Klausur angemeldet hast, so ist das verbindlich. Das bedeutet, dass Du einen Fehlversuch riskierst, solltest Du nicht an der Klausur teilnehmen. Du hast die Möglichkeit, Dich eine Woche vor der Klausur abzumelden. Solltest Du (zufälligerweise oder auch nicht) an dem Tag der Klausur krank sein, so muss unverzüglich ein ärztliches Attest vorgelegt werden.

DIE GESCHICHTE DER VERFASSTEN STUDIERENDENSCHAFT. DIE ANFÄNGE DER VERFASSTEN STUDIERENDENSCHAFT GEHEN AUF REFORMBEWEGUNGEN DES 19. JAHRHUNDERT ZURÜCK.

➤ Dabei stand zu Beginn der Reformen der Gedanke der gemeinsamen Organisation von Studenten im Vordergrund. Im Laufe des Jahrhunderts wurde dann der Grundgedanke weiterentwickelt und mit den Zielen einer Hochschulreform, studentischer Mitbestimmung und der sozialen Selbsthilfe verknüpft. Zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert gründeten sich dann die ersten Allgemeinen Studentenausschüsse (ASTen). Aufgrund der zahlreichen lokal wirkenden ASTen wurde 1919 der Dachverband Deutsche Studierendenschaft gegründet. 1920 wurde dann endlich nach allen Bemühungen die verfasste Studierendenschaft gesetzlich verankert. Die ersten Aufgaben waren neben der Pflege von Kultur und Sport sowie der Teilnahme an der universitären Selbstverwaltung vor allem die soziale und wirtschaftliche Selbsthilfe.

In den folgenden Jahren wurde die verfasste Studierendenschaft jedoch immer mehr von nationalistischen, antisemitischen und republikfeindlichen Kräften übernommen und endete 1931 mit dem Verbot der Studierendenschaften. Mit der Machtergreifung des NS-Regimes 1933 wurde die verfasste Studierendenschaft allerdings wieder als nationalsozialistischer deutscher Studentenbund ins Leben gerufen um den nationalsozialistischen Einfluss an den Universitäten auszubauen. Nach dem Zweiten Weltkrieg konnten sich die Studierenden an den westdeutschen Hochschulen wieder demokratisch organisieren. Jedoch achteten die



Alliierten darauf, dass die verfasste Studierendenschaft nicht wieder als Spielball politischer Interessen genutzt wurde und erweiterten im gleichen Zuge die Aufgaben der verfassten Studierendenschaft um die politische Bildung der Studierenden.

Seit den 1960er Jahren flammt immer wieder die Diskussion um die Rechtsform der verfassten Studierendenschaft und den damit verbundenen Aufgaben auf. Auslöser dafür waren zum einen die zugespitzten Auseinandersetzungen der Studierendenvertretungen mit allgemeinpolitischen Themen und die von den Studierenden selbst erhobene Forderung nach paritätischer Mitbestimmung (Drittelparität) in den Hochschulorganen.

1976 wurde die verfasste Studierendenschaft dann auf Druck einiger Landesregierungen im Hochschulrahmengesetz nur noch als Kann-Bestimmung verankert. Dies führte dazu, dass die in Bayern und Baden-Württemberg schon lange geplante Abschaffung der verfassten Studierendenschaft umgesetzt wurde. Aufgrund dessen organisieren sich die Studenten im unabhängigen Studierendenausschuss „UStA“ oder im unabhängigen ASTA „u-ASTA“. Diese voranschreitende Entdemokratisierung der Hochschulen ist bis heute auch in Hessen (z. B. im akademischen Senat) zu beobachten. Die hessischen ASTen fordern deshalb weiterhin ein allgemeinpolitisches Mandat für den ASTA, sowie eine Drittelparität in den Gremien der Hochschule.

DER VERWALTUNGSaufbau UNSERER HOCHSCHULE. AUF DER GRUNDLAGE DES HESSISCHEN HOCHSCHULGESETZES NEHMEN WIR STUDIERENDEN DAS RECHT WAHR, UNSERE EIGENEN ANGELEGENHEITEN SELBST ZU VERWALTEN UND BEI DER LÖSUNG DER PROBLEME, DIE UNS BETREFFEN, MITZUWIRKEN.

Die Aufgaben werden über das Studierendenparlament, den AStA, den Fachbereichsrat, die Fachschaft und den Senat wahrgenommen. Dazu finden jährlich Wahlen statt (meistens im Dezember). Für jedes Gremium haben alle Studierenden, die an der THM eingeschrieben sind, das aktive und das passive Wahlrecht, d. h. sie können wählen und gewählt werden. Zur Wahl stehen dann in der Regel Listen, ähnlich den Parteien im Bundestag. Im Falle nur einer antretenden Liste findet eine Personenwahl statt. Grundsätzlich sind die Sitzungen aller Gremien öffentlich, jeder interessierte Studierende kann an den Sitzungen teilnehmen.

DAS STUDIERENDENPARLAMENT (STUPA)

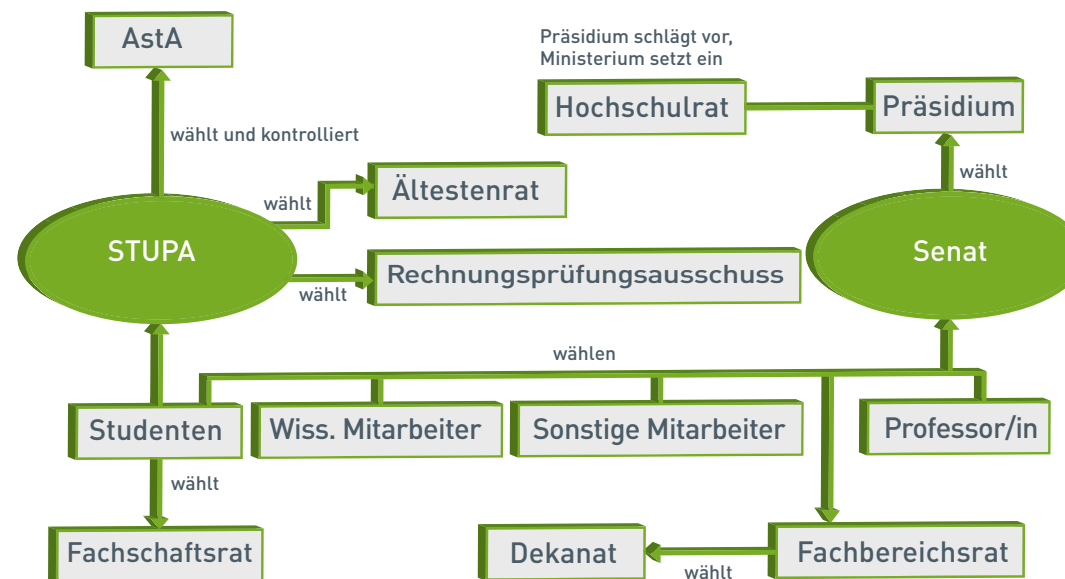
Das StuPa besteht zurzeit aus 21 Mitgliedern und ist vergleichbar mit dem Bundestag. Die Zusammensetzung erfolgt nach dem Wahlergebnis. Zu den Aufgaben des StuPa gehören Wahl, Kontrolle, Entlastung und Abberufung der Mitglieder des Allgemeinen Studierendenausschusses (AStA) und seiner ReferentInnen, Wahl des Ältestenrats (Ära), des Rechnungsprüfungsausschusses (RPA) und des Wahlausschusses. Außerdem ist das Parlament zuständig für Erlass, Änderung und Aufhebung von Ordnungen der Studierendenschaft und verabschiedet den jährlichen Haushaltsplan. Während der Vorlesungszeit findet monatlich mindestens

eine Sitzung statt. Die jeweiligen Termine werden durch Aushang im AStA oder auf unserer Homepage bekannt gegeben. Will man sich im Nachhinein über Sitzungen informieren, kann man im AStA bzw. auf unserer Homepage jederzeit die Protokolle der Sitzungen einsehen.

DER ALLGEMEINE STUDIERENDENAUSSCHUSS (ASTA)

Der AStA kann mit der Regierung verglichen werden. Er führt die laufenden Geschäfte der Studierendenschaft und ist dabei an die Weisungen des StuPa gebunden. Zu den gesetzlichen Aufgaben gehören u. a. wirtschaftliche und soziale Belange der Studierenden zu vertreten, politische Bildungsarbeit zu leisten und kulturelle und sportliche Aktivitäten zu fördern. Zu den laufenden Geschäften gehören vor allem das Aufrechterhalten von Dienstleistungen für Studierende und der Kontakt zur Hochschulleitung. Die Arbeit im AStA wird, gegliedert nach verschiedenen Bereichen in Referaten erledigt ähnlich den Ministerien. Der AStA im engeren Sinn besteht aus der Geschäftsstellenleitung, die den reibungslosen Ablauf organisieren und sicherstellen soll, dem Finanzreferat, das die Gelder verwaltet und den Haushalt und Abschlüsse erstellt sowie einigen anderen Kernreferaten.

DER ÄLTESTENRAT (ÄRA)



Der Ära ist das Kontrollorgan über dem StuPa und sorgt für die Einhaltung der gesetzlichen Regelungen, die für die Studierendenschaft gelten. Der Ära besteht aus drei Personen, die keinem anderen Gremium angehören dürfen und einige Erfahrung in der Selbstverwaltung haben sollten.

DER RECHNUNGSPRÜFUNGSausschuss (RPA)

Der RPA überwacht die Finanzangelegenheiten der Studierendenschaft. Er kontrolliert das Finanzreferat und das wirtschaftliche Haushalten im AStA, der sich überwiegend durch den Anteil der Studierendenschaft am Semesterbeitrag (13,87€/Semester) finanziert.

VOLLVERSAMMLUNG (VV)

Mindestens einmal im Jahr findet eine VV statt. In der VV sind alle immatrikulierten Studierenden der THM rede-, antrags- und stimmberechtigt. Hier werden Dinge beschlossen, die nur mit der Mehrheit der Studierendenschaft durchgeführt werden können, in der Vergangenheit zum Beispiel der Boykott der Studiengebühren. Eine Vollversammlung kann einberufen werden auf Beschluss des AStA, des StuPa, auf Antrag von mindestens 5% der Studierenden oder auf Antrag des Zentralrates der Fachschaften.

FACHBEREICH

Verwaltungseinheit, unter der einer oder mehrere Studiengänge angeboten werden.

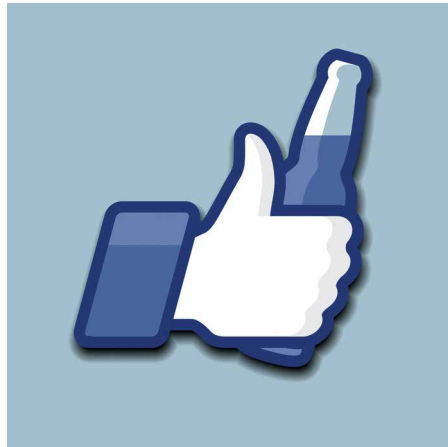
FACHBEREICHSRAT

Gremium der studentischen Mitverwaltung, in dem Professorinnen und Professoren, Studierende sowie Mitarbeitende eines Fachbereichs sitzen. Die Mitglieder des Fachbereichsrates werden von dem jeweiligen Fachbereich gewählt. Der Fachbereichsrat entscheidet über alle wichtigen Fragen des Fachbereichs, wie z. B. Änderungen in der Prüfungsordnung oder Berufung von Professorinnen und Professoren, durch Abstimmung.

SENAT

Der Senat ist das höchste beschlussfassende demokratisch gewählte Organ der Hochschule. Viele Entscheidungen obliegen jedoch nach mehreren Änderungen des Hess. Hochschulgesetzes dem Präsidium.

StuPa-Präsidium 2014:
Präsident David Gaus,
Vize-Präsidenten Maximilian Krause,
Johanna Buchart



AUSGEHTIPPS. WO GEHT WAS IN GIESSEN UND UMGEBUNG. VON AUSFLUGS- TIPPS BIS ZUM KNEIPEN- FÜHRER.

> AUSFLUGTIPPS

LANDESGARTENSCHAU 2014

Da dieses Jahr die Landesgartenschau in Gießen stattfinden wird, haben wir für euch in Kooperation mit der Stadt Gießen ein Ticket ausgehandelt. Das Ticket für die Landesgartenschau kostet 5,00€ und wird den Tagen entsprechend jeweils auf das Sommersemester und dem Wintersemester aufgeteilt. Folglich erhöht sich der Semesterbeitrag im SoSe 14 um 3,93€ und im WiSe 14/15 um 1,07€.

Was bringt euch dieses Ticket? Mit dem Ticket könnt ihr zu allen 1500 geplanten Veranstaltungen gehen, die auf dem Gelände der Landesgartenschau stattfinden. Es werden nationale Komiker wie Kaya Yanar, Bodo

Bach, Maddin Schneider sowie der Bundesvision Song-Contest-Gewinner BOSS auftreten. Es wird im April einige Contests auf dem neu erbauten Skatepark geben die bestimmt interessant sind. Oder ihr chillt einfach auf einer der zahlreichen Grünflächen.

Des Weiteren gibt es einen grünen Hörsaal in dem einige Veranstaltungen stattfinden werden. Wann was stattfindet und wer alles kommt, könnt ihr zum größten Teil schon jetzt auf der Seite der Landesgartenschau nachlesen: <http://www.landesgartenschaugiessen.de/>.

Dieser günstige Preis kommt zustande, weil es sich hier um ein Solidarbeitrag handelt. Daher könnt ihr euch das Ticket auch nicht zurückzahlen lassen. Für weitere Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

THEATERTICKET IM SEMESTERBEITRAG

Wie einige von euch schon mitbekommen haben, könnt ihr seit einiger Zeit mit eurem Studentenausweis umsonst ins Stadttheater Gießen gehen.

Wie das kommt? Ihr zahlt jedes Semester zu eurem Studierendenbeitrag zusätzlich 1,50€ und könnt dadurch kostenlos ins Stadttheater gehen (diese 1,50€ waren bzw. sind bereits im Semesterbeitrag enthalten). Dieser günstige Preis kommt zustande, weil es sich um ein Solidarprojekt handelt, daher kann dieser Betrag nicht zurückerstattet werden. Das heißt für euch, nur einmal im Semester ins Theater gehen und ihr hab schon ein Plus gemacht, da der ermäßigte Preis für Studenten 7,50€ beträgt.

Ihr hab die Möglichkeit euch alle Stücke (außer Gastauftritte und Sondervorstellungen) anzuschauen und sogar in die Premiere-Vorstellungen zu gehen. Wenn ihr wissen wollt, was für Stücke gespielt werden, schaut doch einfach mal bei uns im AStA der THM Gießen vorbei. Hier haben wir für euch die aktuellen Programmhefte zum mitnehmen. Und sollte mal keiner im AStA sein, hängt das Theaterprogramm auf dem Gang des AStA's im A-Gebäude aus. Informationen findet ihr auch auf der Seite des Stadttheaters unter: <http://www.stadttheater-giessen.de>

Wenn ihr was Interessantes gefunden habt, müsst ihr nur drei Tage vorher eure Karte an der Abend-

kasse holen und euch einen Platz sichern. Dies geht neuerdings auch über die Online-Reservierung. Das heißt, ihr könnt drei Tage vorher bequem von Zuhause aus das Ticket buchen und am Abend der Veranstaltung gegen Vorlage eures Studentenausweises abholen. Wenn ihr weitere Fragen zum Theaterticket habt, sind wir gerne für euch da und beantworten euch gerne alle Fragen.

ALTER FRIEDHOF

Befindet sich am Nahrungsberg, parallel zur Licher Straße. 1529 als Pestacker geplant, heute bedeutendes kunst- und kulturhistorisches Denkmal. Die parkähnliche Anlage eignet sich gut für einen schönen Spaziergang am Rande der Innenstadt. Hier liegt u.a. Wilhelm Conrad Röntgen begraben.

BOTANISCHER GARTEN

Der über 400 Jahre alte Botanische Garten liegt zwischen Stadtmitte und THM. Er lädt nicht nur zum Schlendern ein, sondern lockt mit seinen vielen seltenen Pflanzen auch mal zum Studieren. Er gilt als ältester botanischer Universitätsgarten Europas, der sich noch an seinem ursprünglichen Ort befindet. In den Wintermonaten und abends ist er geschlossen.

KINO

Kinocenter

Linie 5 hält direkt vor dem Kino, alle anderen Linien in fußläufiger Entfernung.

Kinocenter Gießen
Bahnhofstraße 34
35390 Gießen
Telefon: 0641/72108

Kinopolis

Das Kinopolis, indem übrigens auch Vorlesungen übertragen werden, bietet als erstes Kino in Hessen 3-D mit Dolby Atmos an.

Kinopolis Gießen
Ostanlage 45
35390 Gießen
Tickethotline: 0641/5655789

KONGRESSHALLE

ist der große Bau am Berliner Platz gegenüber vom Stadttheater. Dort finden gelegentlich Kon-

zerte, Kabarett, Bälle und ähnliches statt. Das Veranstaltungsprogramm findet ihr im Express oder auf den aushängenden Plakaten.

LAHN UND BADESEEN

Als Naherholungsgebiet lädt das Lahntal zum Rudern oder Paddeln, zum Radfahren auf den Radwanderwegen und zum Spazierengehen in den Lahnwiesen ein. Eine Fahrradkarte gibt es im AStA.

Eine Liste von Badeseen in der Umgebung gibt es unter www.badeseen.hlug.de.

MARBURG

Ist etwa 30 km von Gießen entfernt und wunderschön an der Lahn in einem Tal gelegen. Marburg hat eine gut erhaltene Altstadt mit vielen gemütlichen Kneipen und Cafés. Sehenswert sind auch das Landgrafenschloss und die Elisabeth-Kirche.

SCHIFFENBERG

Gießener „Hausberg“ am südöstlichen Stadtrand. Mit seinen Wäldern lockt er bei schönem Wetter viele Jogger, Spaziergänger, Picknickfreunde, etc. an. Das Kloster Schiffenberg ist eine wunderschöne alte Basilika. In den Sommermonaten finden hier viele Konzerte und Feten statt.

SCHWIMMBÄDER/SAUNA

Badezentrum Ringallee
Gutfleischstr. 24,
35390 Gießen

Westbad

Gleiberger Weg 31,
35398 Gießen

Die Öffnungszeiten und Preise erfahrt ihr im Internet unter www.stadtwerke-giessen.de

SELTERSWEG

Die Einkaufsmeile Gießens mit ihren Nebenstraßen nennt man den „Seltersweg“. Man findet dort nicht nur die großen Kaufhäuser wie Karstadt, TK Maxx oder H&M, sondern auch nette kleine Läden wie den Bärchenladen (Gummibärchen und mehr) oder diverse Teeläden. Auch einfach nur zum Bummeln eine gute Adresse.



➤ RESTAURANTS

ALT GIESSEN

Das Alt-Gießen ist ein Gasthaus mit eigener Brauerei und täglichen Mittagsbuffet.

Öffnungszeiten:
Jeden Mo - Fr von 12.00 - 14.30 Uhr
Westanlage 30-32
35390 Giessen
Telefon: 0641/96 26 10

BITCHEN

Das Bitchen ist eine von Gießens ältesten Kneipen. Es liegt direkt am Seltersweg und versprüht einen ganz eigenen Charme. Den meisten Studenten ist es wahrscheinlich nur wegen seiner unmittelbaren Nachbarschaft zum Ulenspiegel ein Begriff, doch auch reingehen und einen Kaffee trinken lohnt sich.

Öffnungszeiten: Mo - Sa 10.00 bis 1.00 Uhr
Seltersweg 53-55
35390 Giessen
Telefon: 0641/7 81 03

BOLERO

Entspannte Leichtigkeit, südländisches Flair und gute Laune: ein Besuch im Bolero ist wie ein Besuch in einem zweiten Wohnzimmer

Öffnungszeiten:
Mo - So 11.30 bis Open end
Küche täglich bis 23.00, an Wochenenden sowie an Tagen vor Feiertagen bis 00.00
Ostanlage 45 (Berliner Platz)
35390 Giessen
Telefon: 0641/9719 63 63

BOOTSHAUS

Idyllisch an der Lahn gelegen befindet sich das Bootshaus. Es handelt sich um ein Restaurant, in dem sich oft alle Altersstufen für einen gemütlichen Abend zusammenfinden.

Öffnungszeiten: tägl. ab 11.30 Uhr
Sommerbiergarten: bei gutem Wetter Mo - Sa ab 16.00 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 12.00 Uhr geöffnet
Bootshausstraße 12
35390 Giessen
Telefon: 0641/68 69 25 55

CENTRAL BAR

Die immer gut besuchte Centralbar liegt nahe des Marktplatzes und zieht als hippe Bar viele junge Leute und Studenten an.

Öffnungszeiten:
tägl. ab 18.00 Uhr (warme Küche bis 24.00 Uhr)
Löbershof 8 - 10
35390 Giessen
Telefon: 0641/9 84 53 37

DIE KATE

Die Kate in der Bismarkstraße hält für seine Gäste die bekanntesten Speisen verschiedener Länder bereit. Die kleine, von Sträuchern umgebene Terrasse ist durch Bäume geschützt, bietet den Besuchern aber trotzdem die Möglichkeit, an schönen Tagen ein wenig Sonne zu tanken.

Öffnungszeiten: tägl. 10.00 - 1.00 Uhr
Bismarkstraße 32
35390 Giessen
Telefon: 0641/7 71 02

DACHCAFE

Das Restaurant, Bar und Café (sowie Abends Club) befindet sich im 13. Stock und beeindruckt mit modernem Ambiente, mit natürlichen Elementen und rustikalen Tischen und Stühlen.

Öffnungszeiten:
Mo bis Do von 9.00 Uhr- 1.00 Uhr
Fr - Sa von 9.00 - 4.00 Uhr
Ludwigsplatz 11
35390 Giessen
Telefon: 0641/68 69 10 00

ENCHILADAS

Ein kleiner Urlaub zwischendurch. Auf der Speisekarte werden vorrangig Speisen des Küchentyps "mexikanisch" angeboten. Es gibt hier auch exotische Cocktails und Veranstaltungen.

Öffnungszeiten: Mo - Do 18.00 - 01.00 Uhr,
Fr - Sa 18.00 - 02.00 Uhr
Ludwigstraße 30, 35390 Giessen
Telefon: 0641/98386392

GAMBRINUS

Das Gambrinus gibt es schon lange in Giessen und ist ein von Studenten gern besuchtes Lokal in ruhiger Lage gegenüber der Uniklinik. Der Innenbereich hat einen gemütlichen Wirtshauscharakter, wirkt aber trotzdem modern und hell. Der Biergarten unter Kastanienbäumen lädt an milden Sommerabenden zu einem feucht-fröhlichen Beisammensein mit Freunden ein. Die Speisekarte fällt etwas reduziert aus und ist sicher auch nichts für den kleinen Geldbeutel, dafür sind alle Zutaten frisch und von sehr guter Qualität.

Öffnungszeiten: Di - Do 11.30 Uhr - 24.00 Uhr,
Fr 11.30 Uhr - 1.00 Uhr, Sa 17.00 Uhr - 1.00 Uhr,
Sonn- und Feiertags 11.30 Uhr - 24.00 Uhr
Klinikstraße 21
35392 Giessen
Telefon: 0641/97 28 48 58

MELCHIORS

Das Melchiors in der Ludwigstraße ist fast ein reines Studentenwirtshaus. Neben einem großen, einladenden Biergarten mit einer kleinen Terrasse im Eingangsbereich, bietet es auch im Inneren ein ansprechendes Ambiente.

Öffnungszeiten: So - Do 17.00 - 1.00 Uhr (Küche bis 23.00 Uhr), Fr - Sa 17.00 - 2.00 Uhr (Küche bis 24.00 Uhr) Ludwigstraße 55
35392 Giessen
Telefon: 0641/8 77 38 08

MR JONES

Die Dekoration im Clubstil, die lange, reich dekorierte Barfassade und die bodenhohen Fenster des Mr. Jones in der Bahnhofsstraße laden die Vorbegehenden ein, hereinzukommen und das breite Kaffee-, Milchshake- und Cocktailangebot

zu testen.

Öffnungszeiten: Mo -Fr 10.00 - 2.00 Uhr,
Sa -So 10.00 - 3.00 Uhr
Bahnhofstr. 94
35390 Giessen
Telefon: 0641/9 72 84 20

PAPRIKA

Das Paprika liegt in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof und ist mit seinen günstigen Preisen vor allem für Studenten einladend. Im Sommer lockt nicht nur der Biergarten, auch der Innenraum kann bei schönem Wetter zum offenen Wintergarten werden. Das Angebot umfasst dabei von Bier bis Cocktails ein breites Spektrum und auch die Speisekarte lockt mit verschiedenen Pizzen, Aufläufen und anderen warmen Gerichten sowie Frühstück.

Öffnungszeiten:
Mo - Do & So 10.00 -1.00 Uhr,
Fr - Sa 10.00 - 2.00 Uhr (warme Küche bis 24.00 Uhr)
Friedrichstrasse
435392 Giessen
Telefon: 0641/7 23 38

PFERDESTALL

Der Pferdestall liegt etwas versteckt, aber doch sehr zentral Ecke Wilhelmstraße/Frankfurterstraße in unmittelbarer Nähe zu den Clubs Monkeys und Scarabée.

Öffnungszeiten: tägl. ab 16.00 Uhr (Küche So - Do bis 22.00 Uhr, Fr - Sa bis 23.00 Uhr)
Wilhelmstraße 4
35392 Giessen
Telefon: 0641/1 31 82 83

TÜRMCHEN

Ein sehr schönes Bistro mitten in der Gießener Innenstadt. Hält Cocktails und kleine Gerichte für euch bereit.

Markplatz 7, 35390 Giessen
Telefon: 0641/38433

VANILLA BAR

Das Lokal besticht vor allen Dingen durch sein großes und sehr kostengünstiges Angebot an Speisen, das kaum zu schlagen ist.

Öffnungszeiten: Mo -Do. 8.00 - 1.00 Uhr;
Fr 8.00 - 2.00 Uhr; Sa 10.00 - 2.00 Uhr;
So 10.00 -1.00 Uhr (warme Küche bis 24.00 Uhr)
Goethestraße 56
35390 Gießen
Telefon: 0641/75 55 5



> KNEIPEN

ASCOT

Etwas düster, aber freundlich und vor allem very british. Die kleinen, gemütlichen Sitzecken aus Ohrensesseln, Sofas und dunklem Pub-Mobiliar laden zum lustigen Beisammensein ein und verbreiten eine erstklassige Wohnzimmeratmosphäre.

Öffnungszeiten: tägl. ab 20.00 Uhr bis Open End
Ludwigstraße 16
35390 Gießen
Telefon: 0641/7 47 92

DOMIZIL

Das Domizil ist eine der kleinsten Kneipen in Gießen. Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass Dosenbier verkauft wird und unregelmäßig Kickerturniere ausgetragen werden.

Öffnungszeiten: tägl. 23.00 Uhr bis Open End
Braugasse 6
35390 Gießen
Telefon: 0641/3 71 26

IRISH PUB

Die rustikale Einrichtung lädt ein, eine der zahlreichen irischen Spezialitäten wie Guinness und Cider oder etwas aus dem breiten Angebot an Whiskey und Scotch zu probieren. Vor allem die zahlreichen Events des Pubs überzeugen.

Öffnungszeiten: Mo - So 19.00 - 1.00 Uhr
Walltorstraße 27
35390 Gießen
Telefon: 0641/1 31 92 00

KLIM BIM

Musikalisch wird den Gästen Alternative und Indie geboten. Samstags können eigene Musikwünsche geäußert werden. Das Klim Bim bildet auf Grund seiner Alteingesessenheit in Gießen einen Teil der hiesigen Kneipenszene.

Öffnungszeiten: tägl. 19.30 Uhr bis Open End
Ebelstraße 2
35392 Gießen
Telefon: 0641/7 53 49

PITS PINTE

Im Inneren ist die Kneipe zum Wohlgefallen der Besucher nicht mit überladenen wirkenden Dekorationen geschmückt. Durch die zentrale Lage verkehren dort hauptsächlich Stammgäste und Studenten.

Öffnungszeiten: tägl. 16.00 - 1.00 Uhr
Grünbergerstraße 31, Ecke Riegelpfad
35394 Gießen
Telefon: 0641/4 72 76

SCARABÉE

Obwohl die musikalische Bandbreite natürlich recht groß ist und von Indie, Rock, Pop über Metal- & Punk Classics bis hin zu Gothic und Dark Wave reicht, zeigt sie dennoch klare Schwerpunkte und ist eher auf ein alternatives Musikpublikum ausgerichtet.

Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. von 22.00 Uhr bis Open End
Riegelpfad 8
35392 Gießen
Telefon: 0641/7 85 71

TASTE

Das rustikale Äußere des Lokals hat einen

historischen Charme. Im Inneren ermöglichen gemütliche Sitzecken dem Gast, sich für längere Zeit dort wohl zu fühlen. Große Tischrunden laden zum Beisammensein in gemütlicher Runde ein.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 bis 1.00 Uhr,
Sa - So 10.00 bis 3.00 Uhr
Walltorstraße 11
35390 Gießen
Telefon: 0641/130 93 35

ULENSPIEGEL

Der Ulenspiegel ist allen Gießener Studenten wohl bekannt. Neben dem Haarlem ist er eine von Gießens zentral gelegenen Diskos.

Öffnungszeiten: Mo 20.00 - 3.00 Uhr,
Mi - Do 20.00 - 1.00 Uhr, Fr 20.00 - 4.00 Uhr,
Sa 20.00 - 3.00 Uhr
Seltersweg 55
35390 Gießen
Telefon: 0641/7 17 57

TROCKEN&LIEBLICH WEINBAR

In der einzigen Weinbar in Gießen bekommt man über 50 Weine aus der ganzen Welt und außerdem leckeren Käse. Sehr gemütlich.

Öffnungszeiten: Di - Sa 18.00 Uhr bis Open End
Ludwigstraße 64
35390 Gießen
Telefon: 0641/58 17 84 59

ZUM GRÜNEN KRANZ

"Die Kneipe mit Tradition" ist Programm: Es handelt sich um eines der ältesten Gasthäuser Gießens. An den runden Tischen der Kneipe aus dem 19. Jahrhundert finden sich regelmäßig zahlreiche Studenten ein.

Öffnungszeiten: Mo - Do ab 16.00 Uhr,
Sa -So ab 11.00 Uhr
Bruchstraße 12
35390 Gießen
Telefon: 0641/7 48 66

> CLUBS

AK 44

Alter Wetzlarer Weg 44
35392 Gießen
Telefon: 0641/7 51 12

BONAPARTE

Öffnungszeiten: So - Mi 20.00 - 2.00 Uhr,
Do - Sa 20.00 - 5.00 Uhr
Liebigstraße 66
35392 Gießen
Telefon: 0641/7 56 49

DACHCAFE

Abends wird das Dachcafe zum Club und beeindruckt mit seinem Blick aus dem 13. Stock.

Öffnungszeiten:

So bis Do von 18.00 Uhr - 1.00 Uhr
Fr - Sa von 9.00 - 4.00 Uhr
Ludwigsplatz 11
35390 Gießen
Telefon: 0641/68 69 10 00

HAARLEM

Öffnungszeiten: Mi - So 21.00 - 4.00 Uhr
Schanzenstraße 9
35390 Gießen
Telefon: 0641/7 39 81

MUK

MuK Gießen e.V.
An der Automeile 16
35394 Gießen
Telefon: 0641/490067
Fax: 0641/41511

VIELE WEITERE AUSGEHTIPPS FINDEST DU AUF DER SEITE: www.giessen.de/Tourismus_und_Shopping/Gastronomie/Nachtleben/

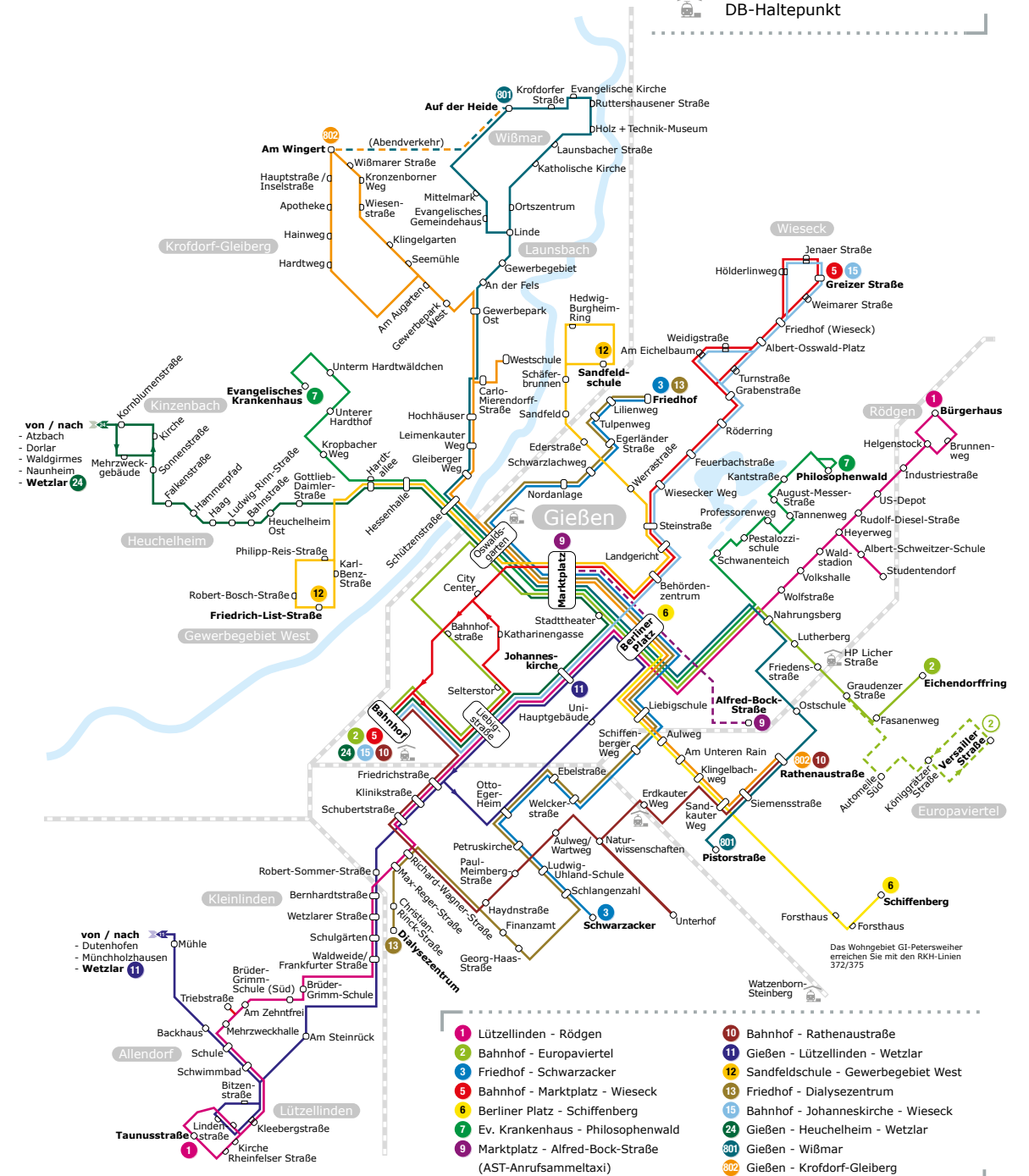




SWG

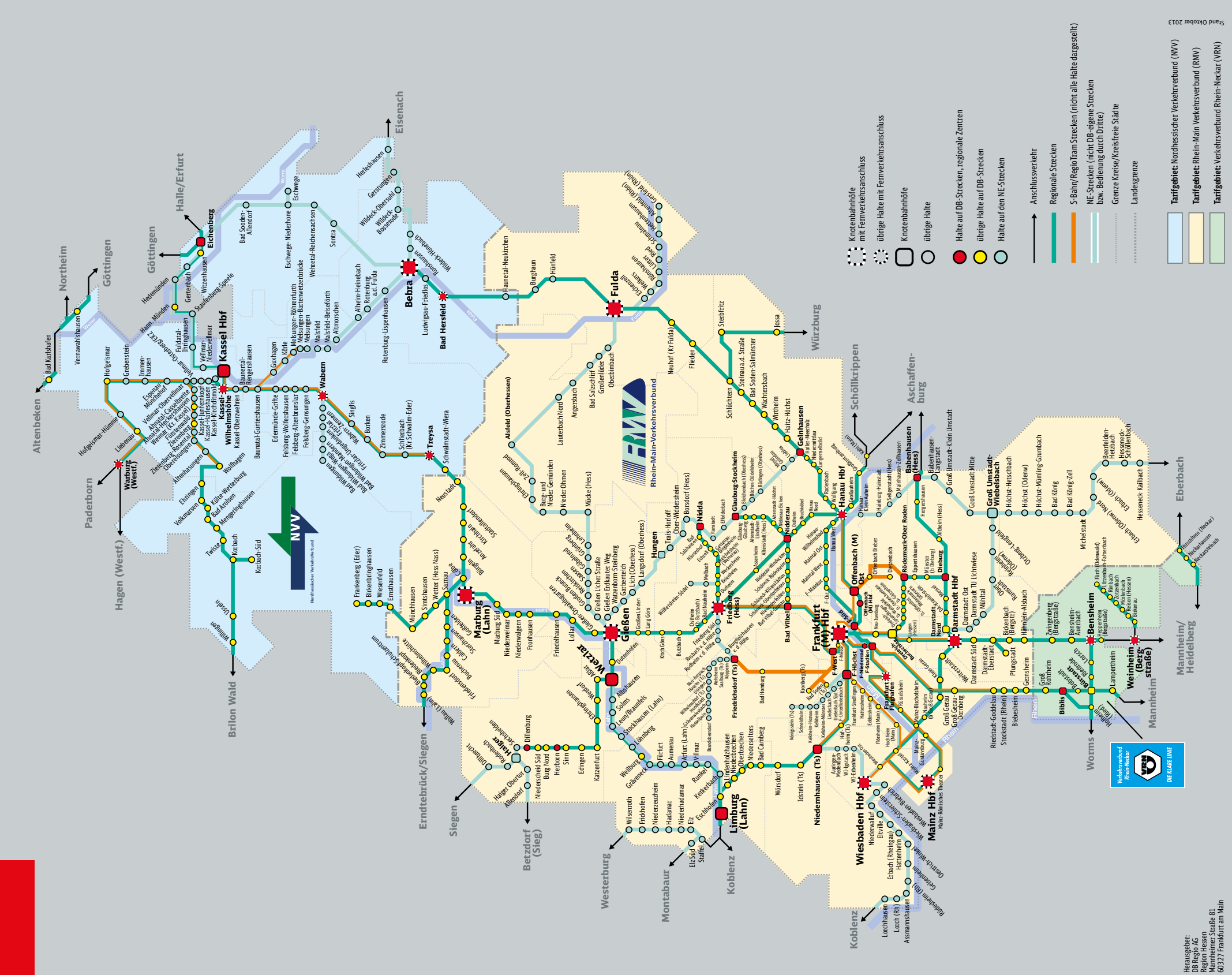
BUS Linienetzplan

- 1 Endhaltestelle
- Haltestelle
- Haltestelle nur in Fahrtrichtung
- Linientaxi
- DB-Linie
- DB-Haltepunkt





Streckenkarte Regionalverkehr Hessen



Stand Oktober 2013

Herausgeber:
DB Regio AG
Postfach 10 15 53
Mainheimer Straße 81
60327 Frankfurt am Main




Biedenkopf
StudiumPlus Außenstelle


Frankenberg
StudiumPlus Außenstelle


Bad Wildungen
StudiumPlus Außenstelle


Bad Hersfeld
StudiumPlus Außenstelle


Wetzlar
StudiumPlus (dual)
1177 Studierende


Gießen
35 Studiengänge
8158 Studierende


Friedberg
20 Studiengänge
5247 Studierende

STUDIUM
FORSCHUNG
WEITERBILDUNG